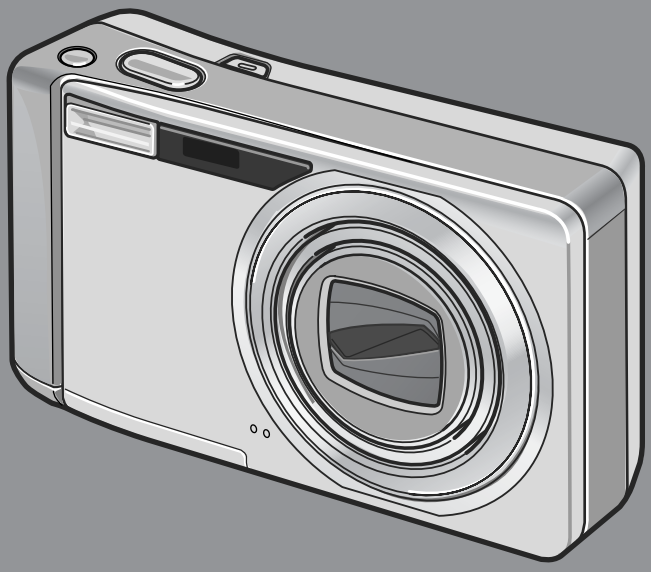
Caplio R4 RICOH

Kamera-Benutzerhandbuch



Die Seriennummer dieses Produktes finden Sie auf der Unterseite der Kamera.

1 Kurzanleitung

2 Verwenden der verschiedenen Aufnahme- und Wiedergabefunktionen

3 Ändern der Kameraeinstellungen

4 Installieren der Software

5 Fehlerbehandlung

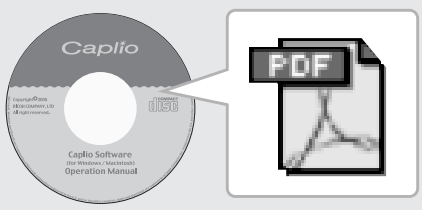
Wichtig!

Schließen Sie das Kabel noch nicht an!

Falls Sie die Kamera mithilfe eines USB-Kabels mit einem Computer verbinden, bevor Sie die mitgelieferte Software auf Ihrem Computer installiert haben, kann es vorkommen, dass die für den Anschluss der Kamera an den Computer verlangte Software nicht richtig installiert ist.
Achten Sie daher darauf, dass Sie die Kamera an Ihren Computer erst nach Installation der mitgelieferten Software anschließen.
Anleitungen über die Installation der Software finden Sie auf S. 135.

Über die weitere Dokumentation

Ausführliche Erläuterungen darüber, wie man die mitgelieferte Software verwenden kann, finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch“ (Datei im PDF-Format), das in der beigelegten CD-ROM enthalten ist.
Angaben darüber, wie Sie die PDF-Datei anzeigen können, finden Sie auf S. 139.
Die CD-ROM umfasst auch die englische Version des „Kamera-Benutzerhandbuchs“ und des „Software-Benutzerhandbuchs“ im PDF-Format.



Vorwort

Dieses Benutzerhandbuch zeigt, wie Sie die Foto- und Wiedergabefunktionen dieses Produkts verwenden und enthält zudem Warnhinweise bezüglich der Benutzung. Um die Funktionen dieses Produkts optimal zu nutzen, sollten Sie dieses Handbuch vor Inbetriebnahme ganz durchlesen. Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Durchlesen gut zugänglich auf, so dass Sie leicht darauf zugreifen können, wenn Sie Informationen benötigen.

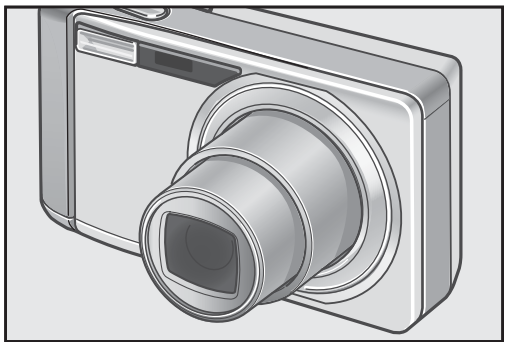
Ricoh Co., Ltd.

Sicherheits-hinweise	Damit Sie Ihre Kamera sicher benutzen können, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig vor dem Gebrauch durch.
Testaufnahmen	Sie sollten einige Testaufnahmen machen, um sicherzustellen, dass das Produkt funktioniert, bevor Sie es richtig einsetzen.
Urheberrecht	Es ist nicht erlaubt, ohne Genehmigung des Autors Duplikate von oder Änderungen an urheberrechtlich geschützten Materialien wie Büchern, Zeitschriften oder Musik herzustellen, mit Ausnahme eines begrenzten Nutzungsbereichs, wie der persönlichen Nutzung für den Hausgebrauch oder ähnlichem.
Benutzungsbe-dingungen	Sollte es dazu kommen, dass aufgrund eines Produktversagens etc. Ihre Kamera nicht aufnehmen oder wiedergeben kann, können wir leider für die aufgenommenen Inhalte keinen Schadensersatz leisten.
Garantie	Dieses Produkt unterliegt den im Land des Kaufes geltenden Anforderungen und Garantiebedingungen. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.
Elektrische Interferenz	Wenn sich die Kamera direkt neben einem anderen elektronischen Gerät befindet, kann dies zu gegenseitigen Störungen führen. Vor allem kann bei der Platzierung in der Nähe eines Fernsehers oder Radiogeräts Interferenz auftreten. Wenn dies der Fall ist, sollten Sie untenstehenden Schritten folgen. • Platzieren Sie die Kamera möglichst weit entfernt vom Fernseher oder Radio. • Ändern Sie die Ausrichtung der Fernseh- oder Radioantenne. • Verwenden Sie eine andere Steckdose.

Es ist nicht gestattet, dieses Dokument ohne entsprechende Genehmigung teilweise oder vollständig zu reproduzieren.
© 2006 RICOH CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten.
Der Inhalt dieses Dokuments kann in Zukunft ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.
Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Wenn Sie aber eine Frage haben, einen Fehler gefunden haben, oder eine Beschreibung für unvollständig halten, kontaktieren Sie uns bitte unter der am Ende des Handbuchs angegebenen Anschrift.

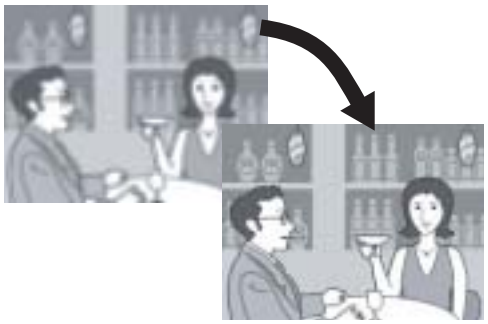
Microsoft, MS Windows und DirectX sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft in den USA und anderen Ländern.
Macintosh, Power Macintosh und Mac OS sind eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc. in den USA und anderen Ländern.
Adobe und Adobe Acrobat sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Inc.
Der Firmenname und die Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firma.

Hauptmerkmale



Ausgestattet mit einem Weitwinkel-Zoomobjektiv mit maximal 7,1-facher Vergrößerung

Diese lediglich 26 mm schlanke, digitale Kompaktkamera im Taschenformat besitzt ein Weitwinkel-Zoomobjektiv mit maximal 7,1-facher optischer Vergrößerung mit einem Brennweitenbereich von 28–200 mm* für eine Vielzahl an Aufnahmesituationen. Das Objektiv eignet sich für die unterschiedlichsten Innen- und Außenaufnahmen.
* Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

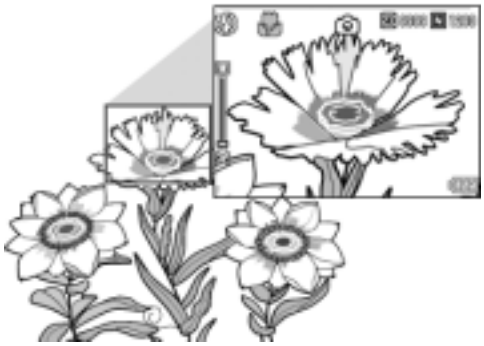


Verwacklungskorrekturfunktion kompensiert Verwacklungen (S. 29)

Diese Kamera verfügt über eine Verwacklungskorrekturtaste (). Drücken Sie einfach die Verwacklungskorrekturtaste, um verschwommene Aufnahmen aufgrund von Kameraverwacklungen zu vermeiden. Die Funktion ist auch bei Aufnahmen von Nachtszenen und in Innenräumen wirksam.

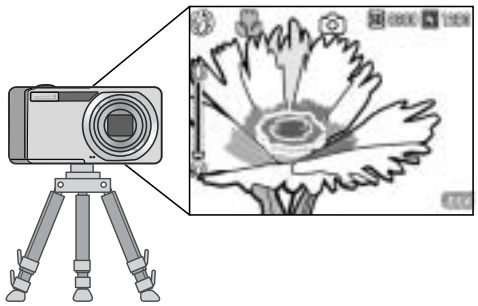
Kurze Verschlussreaktionszeit ermöglicht blitzschnelle Aufnahmen (S. 30)

Die Auslöseverzögerung liegt bei nur ca. 0,1 Sekunden.
Ricohs patentiertes Hybrid-Autofokussystem sorgt dafür, dass sogar Schnappschüsse gut aussehen.



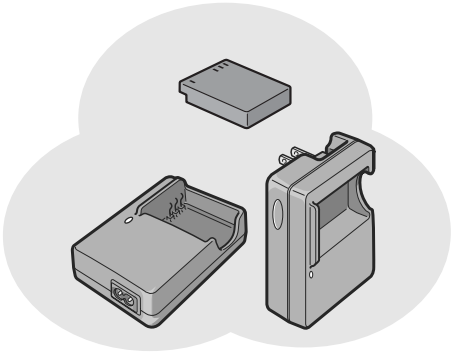
Makroaufnahmen mit nur 1 cm Abstand zum Motiv (S. 36) und Nahaufnahmen mit Blitz mit 14 cm (Tele) bzw. 20 cm (Weitwinkel) Abstand zum Motiv (S. 37)

Die unübertroffene Makrofunktion ermöglicht Ihnen, Details auf eine sehr geringe Entfernung von nur 1 cm zu erfassen. Die Kamera verfügt auch über einen eingebauten Blitz für Nahaufnahmen innerhalb von 14 cm (Tele) und 20 cm (Weitwinkel). Diese Kombination ermöglicht Ihnen kristallklare Makroaufnahmen – auch bei schlechten Lichtverhältnissen.



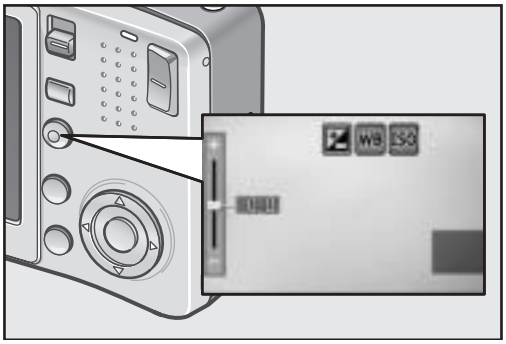
AF-Motivwechselfunktion zum einfachen Fixieren des Fokus, auch für Stativaufnahmen (S. 87)

Die Kamera verfügt über eine AF-Motivwechselfunktion. Bei Makroaufnahmen ermöglicht Ihnen die AF-Motivwechselfunktion das Fixieren des Fokus mit nur einem Tastendruck, ohne die Kamera zu bewegen.



Ausgestattet mit einem leistungsstarken Akku mit langer Lebensdauer (S. 16)

Zum Lieferumfang der Kamera gehört ein langlebiger, Hochleistungs-Akku, der dafür sorgt, dass Sie viel länger Aufnahmen mit Ihrer Kamera erstellen können – egal ob während einer Reise oder bei der Arbeit.



Die ADJ.-Taste ermöglicht einfachen Zugriff auf die wichtigsten Einstellungen (S. 59)

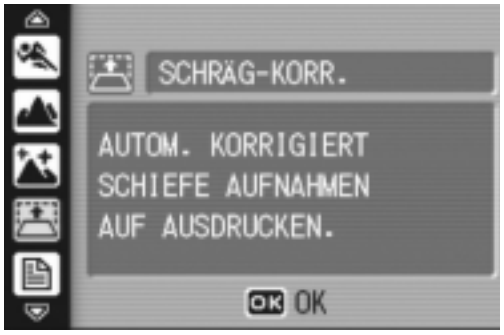
Die ADJ.-Taste erleichtert das Einstellen der Kamera. Das gestattet Ihnen, Einstellungen, wie z. B. Belichtungskorrektur und Weißabgleich, mit einem Minimum an Bedienschritten vorzunehmen. Sie können ihr auch je nach Bedarf eine andere Funktion zuordnen.

Hochwertige Filme mit 30 B./Sek. oder 15 B./Sek. mit Tonaufzeichnung (S. 93)

Nehmen Sie qualitativ hochwertige Filme mit 320 × 240 Pixeln bei einer Bildfrequenz von 30 Bildern pro Sekunde mit Ton auf.

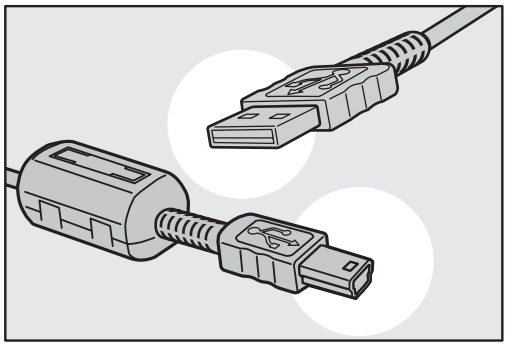
Motivprogramme ermöglichen einfaches Aufnehmen (S. 38)

Sie können aus acht Motivprogrammen den Modus wählen, der am besten zu Ihrer Aufnahmesituation passt. Die Kamera nimmt dann automatisch die optimalen Einstellungen vor.



Schräg-Korrekturmodus korrigiert schräge Bilder (S. 38)

Ein schräg aufgenommenes rechteckiges Motiv lässt sich mit der Schräg-Korrektur so darstellen, als ob es im rechten Winkel fotografiert worden wäre. Sie können schräge Bilder, z.B. von einer Anschlagtafel, einer Plakatwand, Visitenkarte usw., einfach per Tastendruck korrigieren.

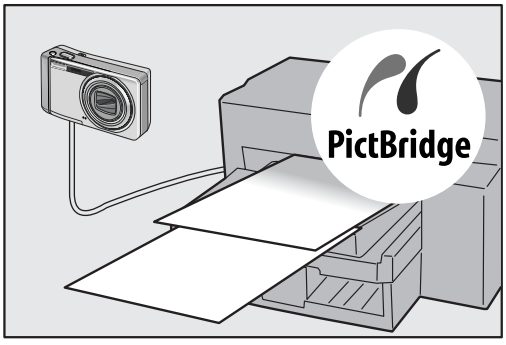


USB-Kabel ermöglicht sofortige Übertragung der Kameradaten auf einen Computer

Nachdem Sie die mitgelieferte Software auf Ihrem Computer installiert haben, brauchen Sie lediglich die Kamera mithilfe des ebenfalls mitgelieferten USB-Kabels an Ihren PC anzuschließen. Bilder werden dabei automatisch an Ihren PC übertragen.

ImageMixer erleichtert Verwaltung von aufgenommenen Bildern in Alben, Bearbeitung von Bildern oder Tonaufzeichnungen, Erstellung von Video-CDs und vieles mehr.

Die ImageMixer-Software ermöglicht die systematische Handhabung von Bildaufzeichnungen. Sie besitzt eine Eingabefunktion, mit der Standbilder, Filmaufnahmen und Tonaufzeichnungen von einer Digitalkamera bzw. einer Musik-CD auf einen Computer abgerufen werden können. Sie verfügt außerdem über eine Bildverarbeitungsfunktion für die Zusammenstellung eines Albums, eine Bearbeitungsfunktion, mit der Filmaufnahmen mit MPEG-1 editiert werden können, eine Layout-Funktion für die Verarbeitung von Standbildmotiven zu interessanten Bildzusammenstellungen und eine Videoverarbeitungsfunktion für die Aufzeichnung von Video-CDs.



Direktes Drucken ohne einen Computer (S. 54)

Sie können für die direkte Bildübertragung zum Ausdrucken einen Direct Print-fähigen Drucker unmittelbar mit dem USB-Kabel anschließen. So können Sie Bilder einfach auch ohne PC auszudrucken.
Sie können auch Bildformate ausdrucken.

Inhalt

Kapitel 1 Kurzanleitung

Vor der Aufnahme 10
- Packungsinhalt 10
- Bezeichnungen der Kamerateile 12
- LCD-Monitor-Anzeige 14

Vorbereitung auf das Fotografieren 16
- Hinweise zum Akku 16
- Akkustandanzeige 17
- SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich) 18
- Aufladen des Akkus 19
- Einlegen des Akkus und einer SD-Speicherkarte 20
- Ein- und Ausschalten der Kamera 22
- Einstellen der Sprache 23
- Datum und Uhrzeit einstellen 24
- So ändern Sie den Anzeigemodus 25
- Maximale Helligkeit des LCD-Monitors 25
- Histogramm 26

Fotografieren 27
- Halten der Kamera 27
- Verhindern von Verwacklung 28
- Schnellaufnahme von Bildern (Vollständig nach unten drücken) 30
- Fokus überprüfen und Aufnehmen (Halb nach unten drücken) 31
- Wenn sich Ihr Motiv nicht in der Mitte befindet (Aufnahme mit Fokussperre) 33
- Verwenden der Zoom-Funktion 35
- Nahaufnahmen (Makro-Aufnahmen) 36
- Verwenden des Blitzes 37
- Aufnahmen mit optimalen Einstellungen entsprechend der Aufnahmebedingungen ... 38

Wiedergabe 42
- Überprüfen des eben aufgenommenen Bildes (Schnellansicht) 42
- Wiedergabe von Bildern 43
- Wiedergabe mit Drei-Bilder-Ansicht 44
- Miniaturansicht 46
- Vergrößerte Bilder anzeigen 47

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät 48

Dateien löschen 50
- Löschen ungewünschter Dateien (Standbilder/Film/Ton) 50
- Mehrere Dateien gleichzeitig löschen 51

Kapitel 2 Verwenden der verschiedenen Aufnahme- und Wiedergabefunktionen

Sofortdruck 54
- Direct Print-Funktion 54
- Kamera und Drucker verbinden 54
- Drucken von Standbildern 55

Verschiedene Aufnahmefunktionen 59
- Anpassungen mithilfe der ADJ.-Taste (Einstellen) 59
- Aufnahme-Einstellmenü 60
- Verwenden des Aufnahme-Einstellmenüs 61
- Wahl von Bildqualitätsmodus/Bildgröße (BILDQUAL./GRÖSSE) 62
- Ändern des Fokussiermodus (FOKUS: MULTI AF/SPOT AF) 64

Fotografieren mit manuellem Fokus (FOKUS: MF) 66
Aufnahme mit festgelegter Entfernungseinstellung (FOKUS: SNAP/Unendlich) 68
Änderung der Belichtungsmessung (LICHTMESSUNG) 69
Anpassen der Bildschärfe (SCHÄRFE) 70
Einstellen der Farbtiefe (INTENSITÄT) 71
Mehrere Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung erstellen (AUTOM. BELICHTG) 72
Aufeinander folgende Aufnahmen mit unterschiedlichem Weißabgleich (WB-BKT) 73
Verwenden der Langzeitbelichtungsfunktion (LANGZEITMODUS) 75
Bilder automatisch in festgelegten Intervallen aufnehmen (INTERVALL) 76
Aufnahme eines Bildes mit Ton (BILD MIT TON) 78
Datum in ein Bild einfügen (DATUM-EINDRUCK) 79
Belichtungskorrektur (BELICHT. KORREK) 80
Natürliche und künstliche Beleuchtung verwenden (WEISSABGLEICH) 81
Empfindlichkeit einstellen (ISO-EMPFINDL) 83
Verlängern der Verschlusszeit (LANGZ.-BEL.-LIM.) 84
Aufnahmeeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen (INITIALISIEREN) 85
Schattierung für Textaufnahmen ändern (ZEICHENDICHTE) 86
Verwenden der AF-Motivwechselfunktion 87
Verwenden des Selbstauslösers 88
Mehrfachaufnahmen erstellen (SERIEN-MODUS) 89
SERIE 91
SSERIE (S-Mehrfachaufnahme) 91
MSERIE (M-Mehrfachaufnahmen) 91
Wiedergabe eines SSERIE- oder MSERIE-Standbilds mit vergrößerter Ansicht 92
Aufnahme/Wiedergabe von Filmen 93
Aufnahme von Filmen 93
Einstellen der Bildfolge 95
Wiedergabe von Filmen 96
Aufnahme/Wiedergabe von Ton 97
Aufnahme von Ton 97
Tonwiedergabe 98
Weitere Funktionen im Wiedergabemodus 99
Wiedergabe-Einstellmenü 99
Verwenden des Wiedergabe-Einstellmenüs 99
Bilder automatisch der Reihe nach zeigen (BILDVORFÜHRUNG) 100
Schreibgeschützte Dateien (SCHUTZ) 101
Einen Druckdienst verwenden (DPOF) 104
Ändern der Bildgröße (SKALIEREN) 107
Den Inhalt des internen Speichers auf eine Speicherkarte kopieren (ZUR KARTE KOPIEREN) 108

Kapitel 3 Ändern der Kameraeinstellungen

Ändern der Kameraeinstellungen 110
SETUP-Menü 110
Bedienung des SETUP-Menüs 111
Formatieren der SD-Speicherkarte (FORMATIEREN [KARTE]) 112
Formatieren des internen Speichers (FORMAT. [INT.SPEICHER]) 113
Einstellen der Helligkeit des LCD-Monitors (LCD-HELLIGKEIT) 114
Zuweisen einer Funktion zur ADJ.-Taste (ADJ-EINST.1/2) 115
Einstellen der Abschaltautomatik (ABSCHALTAUTOM) 116
Ändern der Signalton-Einstellung (SIGNALTON) 117
Ändern der Signalton-Lautstärke (LAUTST. EINST.) 118
Bildbestätigungszeit einstellen (LCD BESTÄT) 119
Ändern der Dateinamen-Einstellungen (DATEINUMMER) 120
Datum und Uhrzeit einstellen (DATUM-EINSTELL) 122
Anzeigesprache ändern (LANGUAGE/言語) 123

Wiedergabeformat für Wiedergabe auf dem Fernsehgerät ändern (VIDEO-AUSGANG) ... 124
Ändern der Stufenzoom-Einstellung (STUFENZOOM) ... 125
Anzeige einer Warnung über das Ändern eines Einstellwertes (AUFN-EINST.WARN.) ... 126
Ändern der USB-Einstellungen (USB-ANSCHLUSS) ... 127
Vergrößern der Symbolanzeige (FOTO-ICON VERGR.) ... 131
Einstellen der Einschaltoptionen (MEINE EINST. REG) ... 132
Ändern der Starteinstellungen (EINSTELLG. START) ... 133

Kapitel 4 Installieren der Software (Übertragen von Bildern auf Ihren Computer)

Installieren der Software (Windows) ... 136
Systemanforderungen für die mitgelieferte Software ... 140
Installieren der Software auf Ihrem Computer ... 141
Installieren von DeskTopBinder Lite ... 143
Anschließen der Kamera an Ihren Computer ... 145
Übertragen von Bildern von einer SD-Speicherkarte ... 150
Installieren des Acrobat Reader ... 151
Installieren von DirectX ... 152
Deinstallieren der Software ... 153
Deinstallieren von ImageMixer ... 154
Installieren der Software (Macintosh) ... 155
Systemanforderungen für die mitgelieferte Software ... 157
Installieren der Software auf Ihrem Computer (Mac OS 8.6 bis 9.2.2) ... 158
Installieren der Software auf Ihrem Computer (Mac OS X 10.1.2 bis 10.4) ... 159

Kapitel 5 Fehlerbehandlung

Fehlerbehandlung ... 162
Fehlerbehandlung bei der Kamera ... 162
Warnmeldungen unter Windows XP Service Pack 2 ... 167
Anhang ... 169
A. Spezifikationen ... 169
B. Optionales Zubehör ... 171
C. Verwenden der Motivprogramme und dazugehörige Funktionen ... 172
D. Menüpunkte in den verschiedenen Modi ... 173
E. Funktionen, deren Standardeinstellung bei Ausschalten der Kamera wiederhergestellt wird ... 174
F. Anzahl der Bilder, die im internen Speicher/der SD-Speicherkarte gespeichert werden können ... 175
G. Verwendung Ihrer Kamera im Ausland ... 176
H. Vorsichtsmaßregeln ... 177
I. Wartung und Lagerung ... 178
J. Wenn eine Fehlermeldung erscheint ... 179
K. Kundendienst ... 180
Index ... 182

Benutzung der Bedienungsanleitungen

Die nachstehenden Bedienungsanleitungen gehören zum Lieferumfang Ihrer Caplio R4.

„Kamera-Benutzerhandbuch“ (dieses Dokument)

Es erklärt Ihnen die Bedienung und die Funktionen der Kamera. Sie finden hier auch Anleitungen zur Installation der Software auf Ihrem PC.

* Das „Kamera-Benutzerhandbuch“ (englische Fassung) kann ebenfalls als PDF-Datei von der mitgelieferten CD-ROM abgerufen werden.

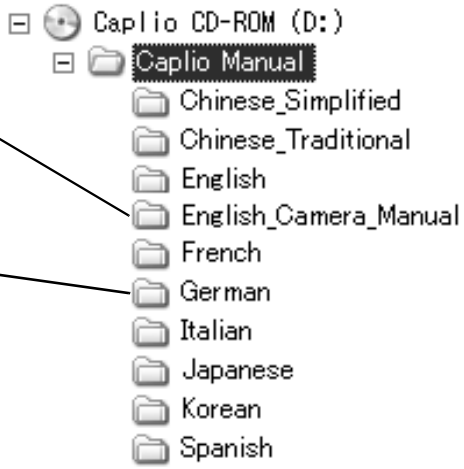
„Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei)

Es erklärt Ihnen, wie man Bilder von der Kamera auf den Computer überträgt und sie auf dem Computer anzeigt und bearbeitet.

* Das „Software-Benutzerhandbuch“ kann dem folgenden Order auf der mitgelieferten CD-ROM entnommen werden.

„Kamera-Benutzerhandbuch“ (englische Fassung, PDF-Datei)

Für jede Sprache ist jeweils ein „Software-Benutzerhandbuch“ in dem entsprechenden Ordner vorgesehen.



Wenn Sie das „Software-Benutzerhandbuch“ auf Ihre Festplatte kopieren möchten

Kopieren Sie die PDF-Datei aus dem oben genannten Ordner auf Ihre Festplatte.

Referenz

Zum Lieferumfang der Kamera gehört die Software ImageMixer. Sie erlaubt es Ihnen, Bilder, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben, auf Ihrem Computer anzuzeigen und sie zu bearbeiten. Um eine Anleitung zur Verwendung von ImageMixer aufzurufen, drücken Sie [?] im ImageMixer-Fenster.
Für nähere Informationen über ImageMixer setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

Nordamerika (Los Angeles)	TEL: +1-213-341-0163
Europa (Großbritannien)	TEL: +44-1489-564-764
Asien (Philippinen)	TEL: +63-2-438-0090
China	TEL: +86-21-5450-0391

Bürozeiten: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Zu diesem Handbuch

Im Kapitel 1 finden Sie grundlegende Erklärungen darüber, wie man diese Kamera bedient.
Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

Es werden auch noch folgende Symbole verwendet.

Wichtig	Wichtige Hinweise und Einschränkungen für die Verwendung dieser Kamera.
Notiz	Verweist auf zusätzliche Erklärungen und praktische Hinweise zum Gebrauch der Kamera.
Glossar	Verweist auf Begriffe, die das Verständnis der Erklärungen erleichtern.
Referenz	Verweist auf eine Seite bzw. auf Seiten, auf der bzw. denen die jeweilige Funktion näher erklärt wird.

Die Beispiele für die LCD-Monitoranzeigen können etwas von den tatsächlich angezeigten Anzeigen abweichen.

Kapitel 1

Kurzanleitung

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

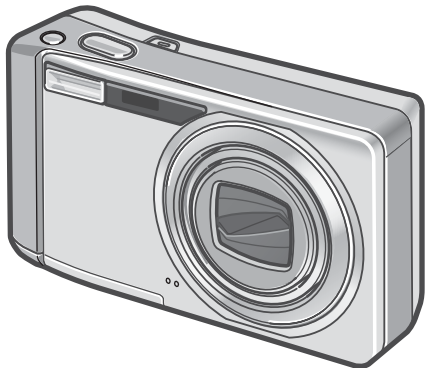
Vor der Aufnahme..... 10
Vorbereitung auf das Fotografieren..... 16
Fotografieren..... 27
Wiedergabe 42
Wiedergabe auf einem Fernsehgerät..... 48
Dateien löschen 50

Vor der Aufnahme

Packungsinhalt

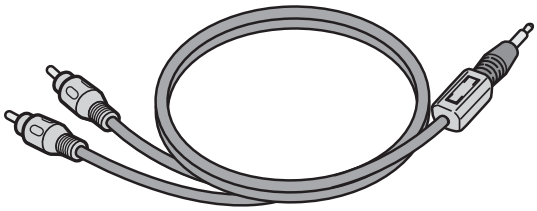
Öffnen Sie die Packung und stellen Sie sicher, dass alle Teile mitgeliefert wurden.

- Caplio R4



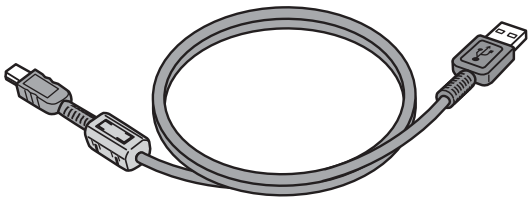
- AV-Kabel

  Wird verwendet, wenn Sie Ihre Bilder auf einem Fernsehgerät betrachten.

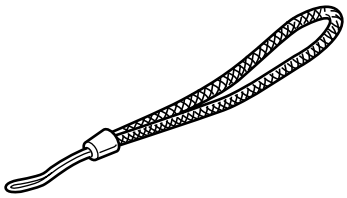


- USB-Kabel

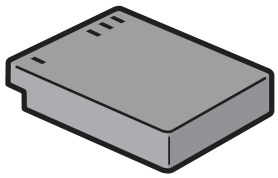
  Zum Anschluss der Kamera an einen PC oder an einen Direct Print-kompatiblen Drucker.



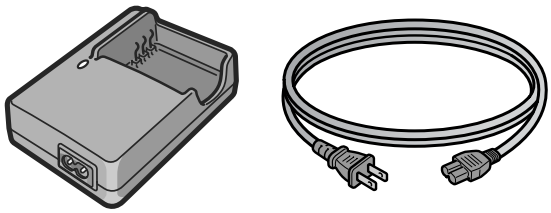
- Trageriemen



- Akku



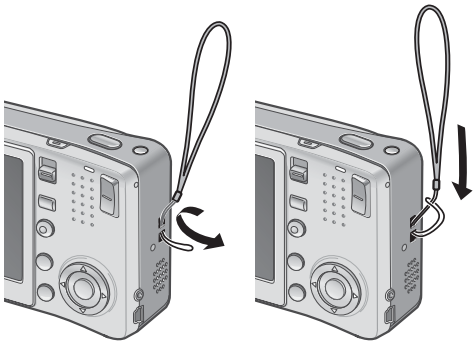
- Akku-Ladegerät



Notiz

So befestigen Sie den Trageriemen

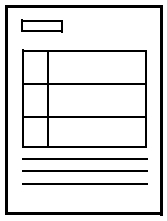
Führen Sie das schmale Trageriemenende durch die Trageriemenöse der Kamera und bringen Sie ihn wie dargestellt an.



Die Seriennummer des Geräts finden Sie auf der Unterseite der Kamera.

- Kamera-Benutzerhandbuch (diese Anleitung)

- Garantie-Registrierungskarte

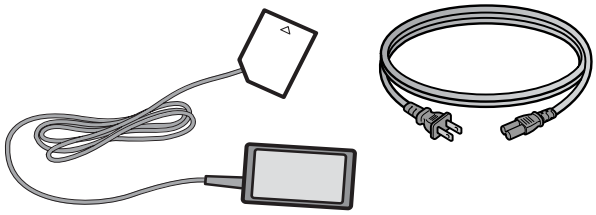


- Sicherheitshinweise

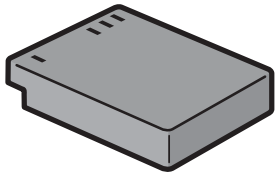
- Caplio Software CD-ROM
  Das mitgelieferte Software-Programm und das „Software-Benutzerhandbuch“ befinden sich auf dieser CD-ROM.

Separat verkaufte Teile

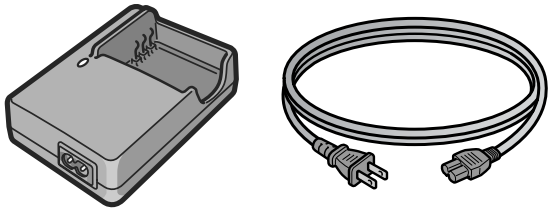
- Netzadapter (AC-4c)
  Dient dazu, Strom direkt aus einer Steckdose zu beziehen. Benutzen Sie diesen Netzadapter bei langer Wiedergabe oder bei der Übertragung von Bildern auf einen PC.



- Akku (DB-60)



- Akku-Ladegerät (BJ-6)



- Tasche (SC-60)
- SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich)

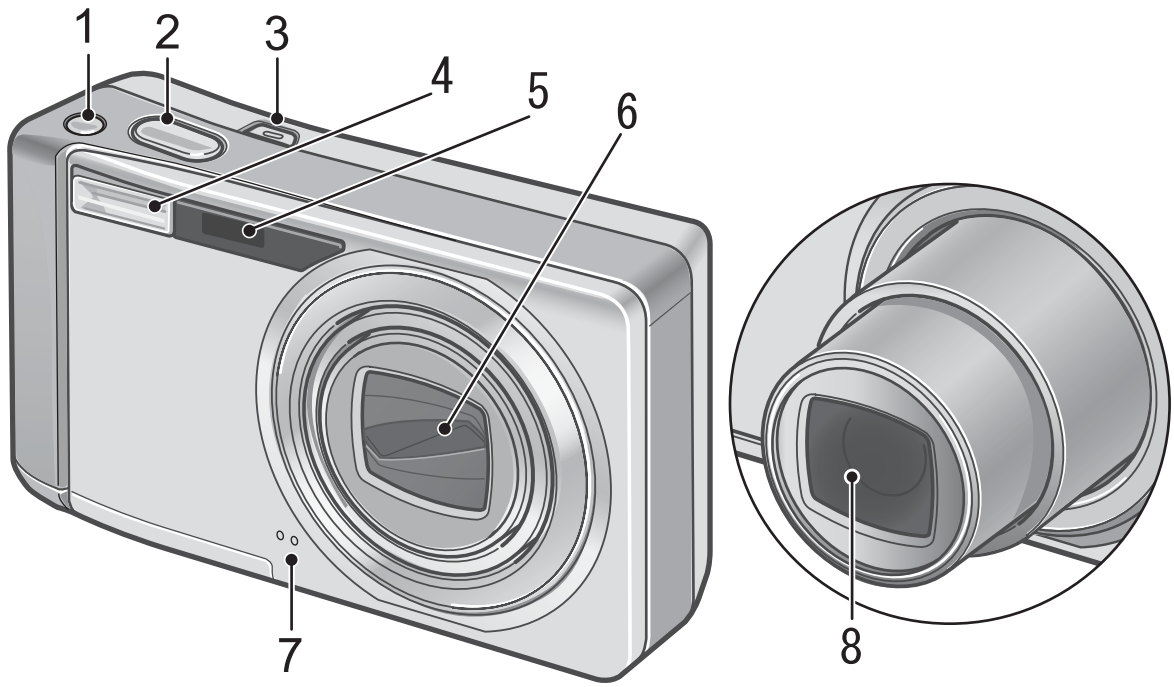
Referenz

- Aktuelle Informationen zu optionalem Zubehör finden Sie auf der nachfolgend aufgeführten Website: http://www.ricohpmmc.com.

Bezeichnungen der Kamerateile

Kameragehäuse

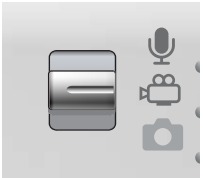
Vorderansicht



	Bezeichnung	Referenz-Seite
1	-Taste (Verwacklungskorrekturtaste)	S. 29
2	Auslöser	S. 27
3	Ein/Aus-Taste	S. 22
4	Blitz	S. 37
5	Autofokus-Sensor	-
6	Objektivabdeckung	-
7	Mikrofon	S. 97
8	Objektiv	S. 27

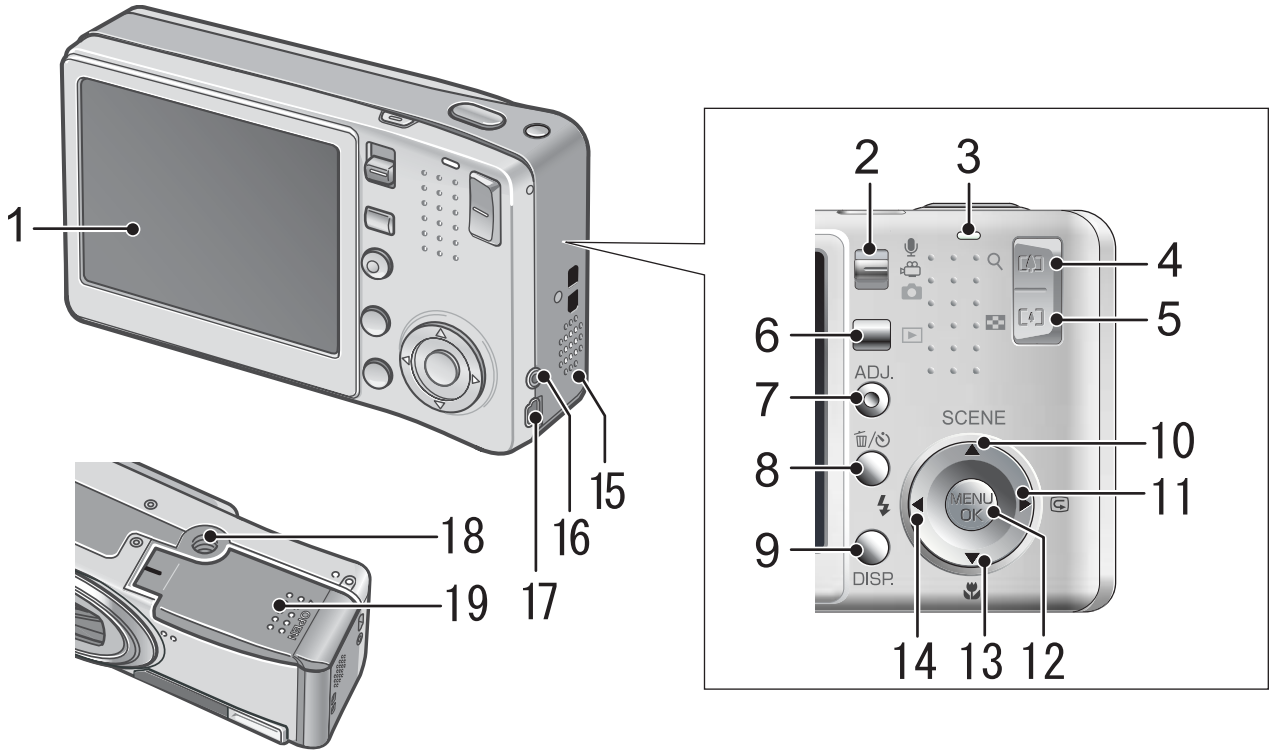
Moduswahlschalter

Mit dem Moduswahlschalter können Sie zwischen den folgenden drei Betriebsarten wählen.



Tonaufzeichnungsmodus	Zum Aufnehmen von Ton.
Film-Modus	Zum Aufnehmen von Filmen.
Standbild-Modus	Zum Aufnehmen von Standbildern.

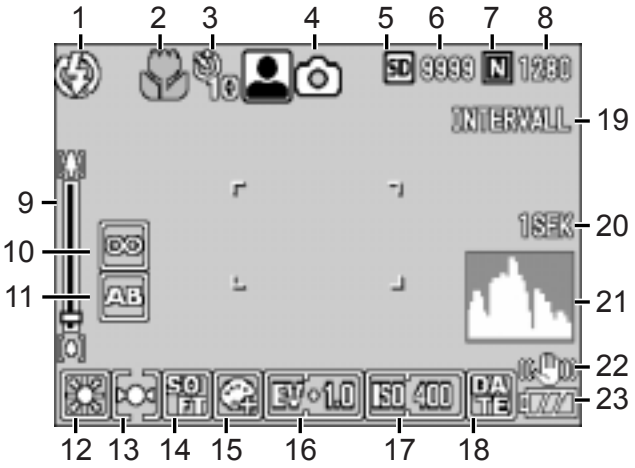
Rückansicht

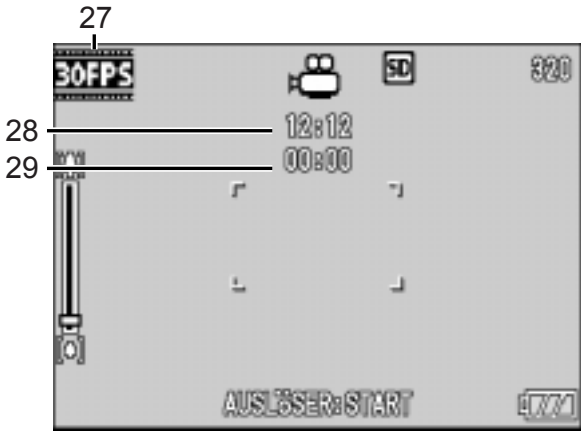


	Bezeichnung	Referenz-Seite		Bezeichnung	Referenz-Seite
1	LCD-Monitor	S. 14	11	▶ /⮌-Taste (Schnellansicht)	S. 42
2	Moduswahlschalter	S. 12	12	MENU/OK-Taste	S. 61 S. 99 S. 111
3	Autofokus-/Blitzanzeige	S. 31 S. 37	13	▼/🌷-Taste (Makro)	S. 36
4	[▲]-Taste (Tele)/ 🔍-Taste (Vergrößerte Ansicht)	S. 35 S. 47	14	◀/ϟ-Taste (Blitz)	S. 37
5	[▲]-Taste (Weitwinkel)/ ▪-Taste (Miniaturansicht)	S. 35 S. 46	15	Lautsprecher	S. 96 S. 98
6	[▶]-Taste (Wiedergabe)	S. 43	16	Videoausgang	S. 48
7	ADJ.-Taste	S. 59	17	USB-Anschluss	S. 145
8	🗑-Taste (Löschen)/ ⏲ (Selbstauslöser)	S. 50 S. 88	18	Stativgewinde (Unterseite)	S. 169
9	DISP.-Taste	S. 25	19	Batterie-/Kartenfachabdeckung	S. 20
10	▲/SCENE-Taste	S. 38			

LCD-Monitor-Anzeige

Beispiel einer LCD-Monitor-Anzeige beim Aufnehmen von Bildern





Film-Modus

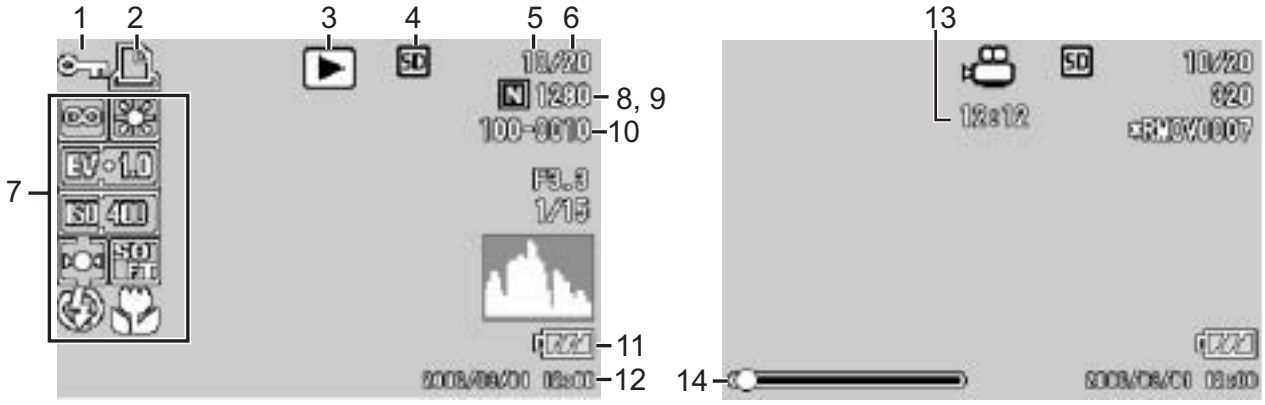
Standbild-Modus

	Bezeichnung	Referenz-Seite		Bezeichnung	Referenz-Seite
1	Blitzlicht	S. 37	16	Belichtungskorrektur	S. 80
2	Makro-Aufnahme	S. 36	17	ISO-Empfindlichkeit	S. 83
3	Selbstauslöser	S. 88	18	Datum-Eindruck	S. 79
4	Modustypen	S. 12 S. 38	19	Intervall	S. 76
5	Aufnahmeziel	S. 18	20	Langzeitbelichtung	S. 75
6	Verbleibende Zahl von Aufnahmen	S. 175	21	Histogramm	S. 26
7	Bildqualität	S. 62	22	Verwacklungskorrektur	S. 29
8	Bildgröße	S. 62	23	Batteriesymbol	S. 17
9	Zoom-Leiste	S. 35	24	Verwacklungswarnung	S. 28
10	Fokus	S. 66	25	Blendenwert	S. 169
11	Automatische Belichtungsreihe	S. 72	26	Verschlusszeit	S. 84
12	Weißabgleich	S. 81	27	Bildfolge	S. 95
13	Belichtungsmessung	S. 69	28	Verbleibende Aufnahmezeit	S. 176
14	Scharfzeichnung	S. 70	29	Aufnahmezeit	S. 176
15	Farbtiefe	S. 71			

Notiz

- Die Anzahl der noch verfügbaren Aufnahmen kann je nach Motiv von der Zahl der tatsächlichen Aufnahmen abweichen.
- Die maximale zur Verfügung stehende Aufnahmezeit für Videos und Ton bzw. die maximale Anzahl der speicherbaren Standbilder variiert je nach Kapazität des Speichermediums (interner Speicher oder Speicherkarte), Aufnahmebedingungen sowie Typ und Hersteller der SD-Speicherkarte.
- Wenn die Zahl der verbliebenen Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird „9999“ angezeigt.

Beispiel einer LCD-Monitor-Anzeige bei der Wiedergabe von Bildern



Standbild-Modus

Film-Modus

	Bezeichnung	Referenz-Seite		Bezeichnung	Referenz-Seite
1	Schreibschutz	S. 101	8	Bildqualität	S. 62
2	DPOF	S. 104	9	Bildgröße	S. 62
3	Modustypen	-	10	Datei-Nr.	-
4	Datenquelle für Wiedergabe	S. 43	11	Batteriesymbol	S. 17
5	Anzahl der Dateien für Wiedergabe	-	12	Datum der Aufnahme	S. 79 S. 122
6	Gesamtanzahl Dateien	-	13	Aufnahmezeit oder abgelaufene Zeit	-
7	Einstellung beim Aufnehmen	-	14	Anzeiger	-

Notiz

Der LCD-Monitor kann während des Gebrauchs Meldungen anzeigen, um Sie über Betriebsanweisungen oder den Kamerastatus zu informieren.

Vorbereitung auf das Fotografieren

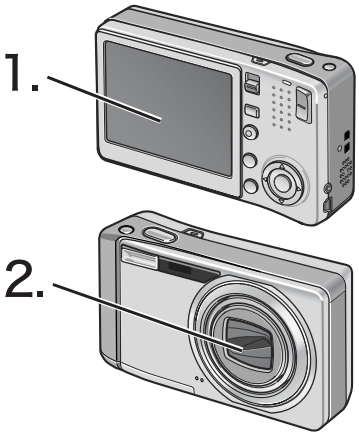
Schalten Sie die Kamera ein, und bereiten Sie die Aufnahme vor.

Notiz

Wenn Sie die Kamera schon benutzt haben sollten, so folgen Sie bitte den nachstehenden Schritten, um sicherzustellen, dass sie ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku entnehmen oder einlegen.

1. Vergewissern Sie sich, dass der LCD-Monitor ausgeschaltet ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die Objektivabdeckung geschlossen ist.

Wie die Kamera ein- und ausgeschaltet wird, können Sie auf S. 22 nachlesen.

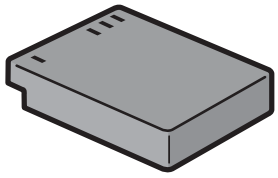


Hinweise zum Akku

Ausschließlich der folgende, eigens für die Kamera bestimmte Akku kann verwendet werden:

- **Akku DB-60 (mitgeliefert)**

  Es handelt sich um einen Lithium-Ionen-Akku. Dieser Akkus ist wirtschaftlich, da er mithilfe eines Ladegeräts aufgeladen und immer wieder verwendet werden kann. Der Akku hält sehr lange, daher eignet er sich ideal für Reisen.



Notiz

Anzahl der möglichen Aufnahmen pro abgeschlossenem Ladevorgang: 300

- Angaben basierend auf dem CIPA-Standard (Temperatur: 23 °C, LCD-Monitor eingeschaltet, Aufnahmen im Intervall von 30 Sekunden, Wechsel der Zoomeinstellung zwischen Weitwinkel und Tele für jede Aufnahme, 50 % der Aufnahmen mit Blitz, Ausschalten der Stromversorgung nach je 10 Aufnahmen).
- Wenn Sie die Kamera in den Stromsparmodus oder Synchro-Monitormodus schalten, können Sie mehr Bilder aufnehmen.
- Die Aufnahmenanzahl dient lediglich Referenzzwecken. Wenn längere Zeit Einstellungen an der Kamera vorgenommen oder Bilder wiedergegeben werden, so verringert sich die Aufnahmezeit (die Anzahl der Aufnahmen).

Referenz

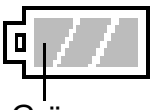
- Näheres darüber, wie man den Akku einlegt, finden Sie auf S. 20.
- Näheres darüber, wie man den Netzadapter verwendet, finden Sie auf S. 171.

Wichtig

- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.
- Kurz nach dem Betrieb kann sich der Akku stark erwärmt haben. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, ehe Sie den Akku entnehmen.

Akkustandanzeige

Zur Anzeige des Akkuenergiestandes erscheint ein Batteriesymbol unten links im LCD-Monitor. Laden Sie den Akku auf, bevor er erschöpft ist.

Batteriesymbol	Beschreibung
 Grün	Ausreichende Akkukapazität
	Der Akkupegel beginnt zu sinken. Nachladen wird empfohlen.
	Der Akkupegel ist niedrig. Der Akku muss nachgeladen werden.

Wichtig

Wenn Sie den Netzadapter verwenden, wird ggf. angezeigt. Dies ist kein Anzeichen für eine Fehlfunktion, Sie können die Kamera weiterhin verwenden.

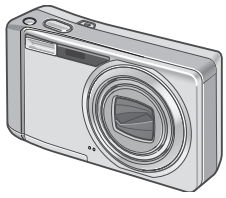
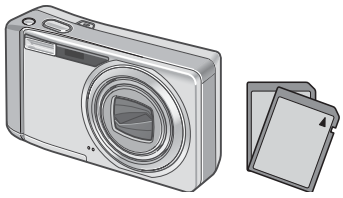
SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich)

Sie können die von Ihnen aufgenommenen Standbilder entweder im internen Speicher der Kamera oder auf einer SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich) abspeichern. Der interne Speicher Ihrer Kamera hat eine Speicherkapazität von 26 MB.
Wenn Sie eine große Anzahl Standbilder, Filme oder Tonaufzeichnungen aufnehmen möchten, verwenden Sie eine SD-Speicherkarte mit hoher Speicherkapazität.

Notiz

Wo werden die Daten gespeichert

Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, hält die Kamera Ihre Bilder auf diesem Medium fest, anderenfalls werden die Bilder im internen Speicher gespeichert.

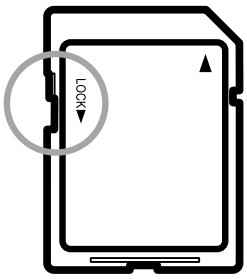
Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist	Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist
	
Speichert im internen Speicher	Speichert auf eine SD-Speicherkarte

Wichtig

- Wenn eine SD-Speicherkarte in die Kamera eingelegt wurde, speichert die Kamera keine Daten in ihren internen Speicher, selbst wenn die SD-Speicherkarte voll ist.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Karte nicht verschmutzen.

Notiz

Schützen Sie Ihre Bilder gegen das Löschen



Schieben Sie den Schalter für den Schreibschutz auf der SD-Speicherkarte auf LOCK, um zu verhindern, dass Standbilder versehentlich von der Karte gelöscht werden oder die Karte formatiert wird. Wenn Sie den Schreibschutz entfernen (indem Sie den Schalter in die ursprüngliche Position bringen), können Sie die Karte wieder löschen und formatieren. Wenn Sie wichtige Daten aufgenommen haben, empfiehlt es sich deshalb, den Schalter für den Schreibschutz auf LOCK zu schieben.
Beachten Sie bitte, dass Sie keine Bilder auf einer Karte mit Schreibschutz aufnehmen können, da in diesem Fall keine Daten auf die Karte gespeichert werden können. Heben Sie den Schreibschutz vor dem Aufnehmen auf.

Referenz

- Näheres darüber, wie man von der SD-Speicherkarte auf den internen Speicher während der Wiedergabe umschaltet, finden Sie auf S. 43.
- Informationen bezüglich der Aufnahmekapazitäten finden Sie auf S. 175.
- Näheres darüber, wie man die SD-Speicherkarte formatiert, finden Sie auf S. 112.

Aufladen des Akkus

Vor Gebrauch muss der Akku aufgeladen werden.

1. Legen Sie den Akku so ein, dass die ⊕ und ⊖ Markierungen, die auf dem Akku vorgesehen sind, mit den Markierungen des Ladegerätes übereinstimmen.

Legen Sie sie so ein, dass das Typenschild des Akkus nach oben weist.

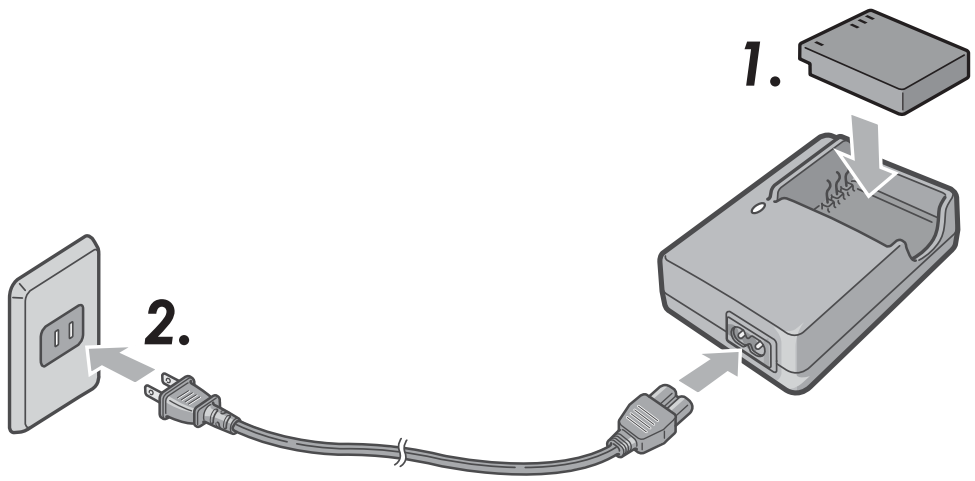
Wichtig

Achten Sie darauf, dass Sie die ⊕ und ⊖ Polung nicht verwechseln.

2. Schließen Sie das Akku-Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

Nach Einstecken des Anschlusssteckers beginnt der Ladevorgang des Akkus. Die Lampe des Ladegerätes zeigt dabei an, wie weit der Ladevorgang abgeschlossen ist. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
Die zum Wiederaufladen des Akkus erforderliche Zeit hängt jeweils vom Entladungszustand des Akkus ab.

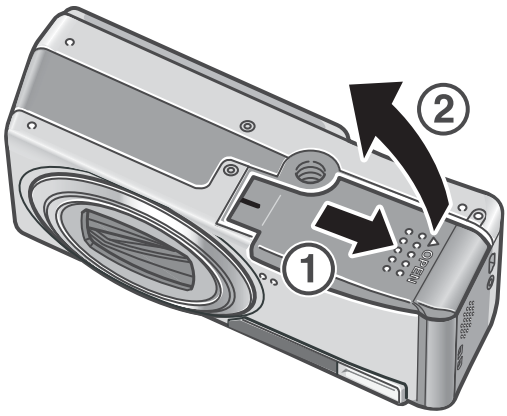
Lampe am Ladegerät	Beschreibung
leuchtet	Beginn des Ladevorgangs
Aus	Ende des Ladevorgangs
blinkt	Es könnte ein Defekt beim Akku-Ladegerät oder Akku vorliegen (trennen Sie das Akku-Ladegerät vom Netz und nehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät).



Einlegen des Akkus und einer SD-Speicherkarte

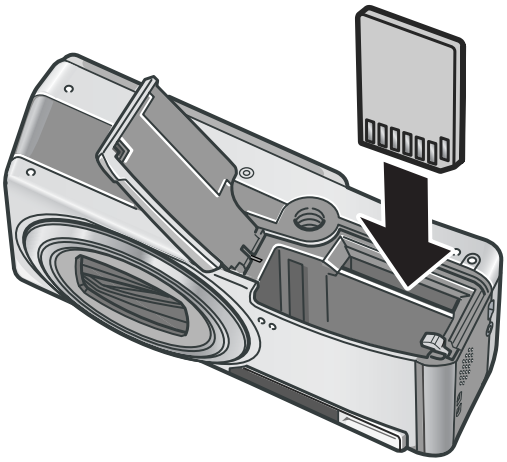
Der Akku (DB-60) kann für die Stromversorgung der Kamera eingesetzt werden. Dieser Einsatz eines Akkus ist praktisch, da die Akkuleistung lange anhält und er durch erneutes Aufladen immer wieder verwendet werden kann. Wenn Sie die Kamera bereits benutzt haben sollten, vergewissern Sie sich, dass sie ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku und die Speicherkarte einlegen.

1. Öffnen Sie die Batterie-/ Kartenfachabdeckung.



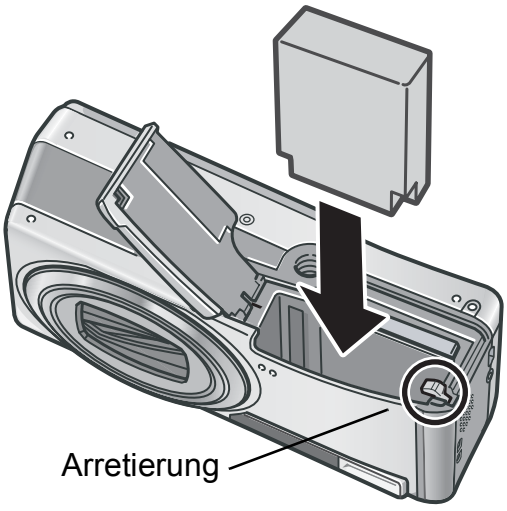
2. Achten Sie darauf, dass die SD-Speicherkarte in der richtigen Richtung eingelegt worden ist, und drücken Sie sie ganz hinein, bis sie hörbar einrastet.

Sie sollten den Akku zuerst einlegen.

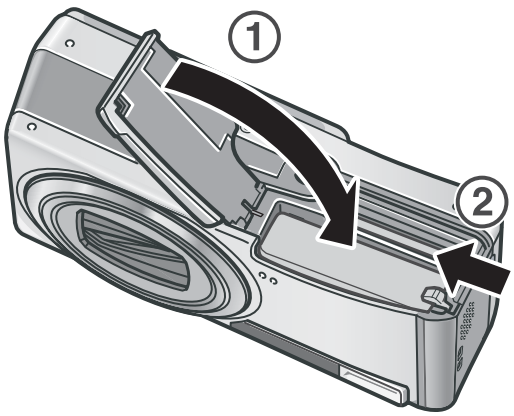


3. Legen Sie den Akku ein.

Nachdem der Akku eingelegt worden ist, wird er mithilfe der in der Abbildung gezeigten Arretierung verriegelt.



4. Schließen Sie die Batterie-/ Kartenfachabdeckung.



Entfernen des Akkus

Öffnen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung. Lösen Sie die Arretierung, die den Akku verriegelt. Der Akku wird ausgeworfen. Ziehen Sie den Akku aus der Kamera. Seien Sie vorsichtig, den Akku dabei nicht fallen zu lassen.

Entfernen der SD-Speicherkarte

Öffnen Sie die Batterie-/Kartenfachabdeckung. Drücken Sie vorsichtig auf die SD-Speicherkarte, um diese auswerfen zu lassen. Ziehen Sie die Karte aus der Kamera.

Wichtig

- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.
- Bewahren Sie den entnommenen Akku an einem kühlen trockenen Ort auf.
- Verwenden Sie das Ladegerät (BJ-6) zum Nachladen des Akkus.

Akkuladezeit	
DB-60	Ca. 2 Stunden (25 ∀C)

Notiz

- Bevor eine neue SD-Speicherkarte benutzt werden kann, muss sie formatiert werden.
- Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte, die zuvor mit einer anderen Kamera verwendet wurde, sichern Sie vor dem Formatieren alle wichtigen Daten, die sich auf der Speicherkarte befinden.

Referenz

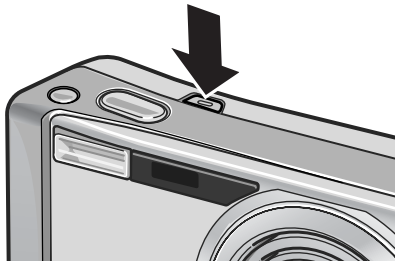
Näheres darüber, wie man die SD-Speicherkarte formatiert, finden Sie auf S. 112.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Zum Einschalten des Stromes:

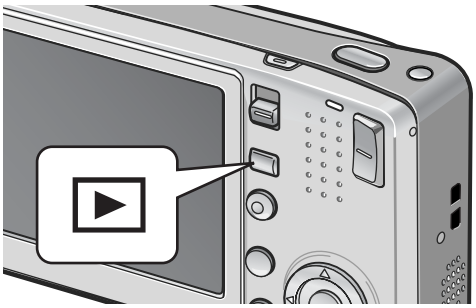
1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.

Nach dem Start-Tonsignal blinkt die Autofokus-/Blitzanzeige für einige Sekunden.



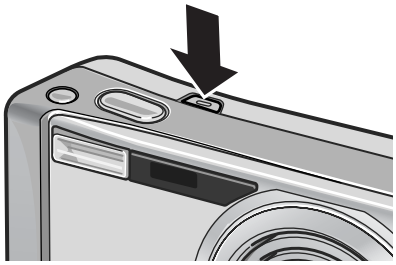
Gebrauch der Kamera im Wiedergabemodus

Wenn Sie die ▶ (Wiedergabetaste) länger als eine Sekunde drücken, wird die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet, sodass Sie unverzüglich mit der Wiedergabe beginnen können.



Zum Ausschalten des Stromes:

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.



Wichtig

- Wenn die Kamera mit der ▶ (Wiedergabetaste) eingeschaltet worden ist, wird sie durch erneutes Drücken der ▶ (Wiedergabetaste) vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus geschaltet.
- Wenn die Kamera eingeschaltet ist, dauert es länger bis die Kamera nach dem Einschalten des Stromes bereit ist, Aufnahmen mit Blitz als Aufnahmen ohne Blitz zu erstellen.

Notiz

Abschaltautomatik

Um Strom zu sparen, schaltet sich die Kamera aus, wenn innerhalb eines voreinstellbaren Zeitraums kein Bedienschritt erfolgt. (Abschaltautomatik)

Referenz

Näheres darüber, wie Sie die Abschaltautomatik einstellen können, finden Sie auf S. 116.

Einstellen der Sprache

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Spracheinstellungsbildschirm (für die Anzeigesprache des LCD-Monitors). Nachdem Sie die Sprache eingestellt haben, fahren Sie mit den Datum/Uhrzeit-Einstellungen (um Ihre Bilder mit Aufnahmedatum und -uhrzeit zu versehen) fort.
Sie können auch ohne diese Einstellungen Aufnahmen machen. Allerdings sollten Sie Sprache und Datum/Uhrzeit in jedem Fall später einstellen. Nehmen Sie diese Einstellungen im SETUP-Menü vor.

1. **Schalten Sie die Kamera zum ersten Mal nach dem Kauf ein.**
   Das Sprachauswahlmenü erscheint.
   Zum Überspringen der Spracheinstellung drücken Sie die MENU/OK-Taste.
   Wenn Sie die MENU/OK-Taste drücken, wird die Spracheinstellung abgebrochen und der Bildschirm zur Einstellung des Videosignalformats angezeigt.
2. **Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um eine Sprache auszuwählen.**
3. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Die Anzeigesprache wird festgelegt, der Datum/Uhrzeit-Einstellungsbildschirm erscheint.

Referenz

Nähere Informationen zum Einstellen der Anzeigesprache und der Datums- und Zeiteinstellungen im SETUP-Menü finden Sie unter „So ändern Sie den Anzeigemodus (LANGUAGE/言語)“ (S. 123) und „Datum und Uhrzeit einstellen (DATUM-EINSTELL)“ (S. 122).

Datum und Uhrzeit einstellen

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Datum/Uhrzeit-Bildschirm.

1. Stellen Sie Jahr, Monat, Datum und Uhrzeit durch Drücken der ▲▼◀▶-Tasten ein.

Ändern Sie den Wert mit ▲▼ und bewegen Sie die Markierung mit ◀▶.

Werkseitig eingestellter Wert.

2. Wählen Sie im Menüpunkt [FORMAT] das Datum und das Format für die Uhrzeitangabe.

Wählen Sie das Datums- und Zeitformat mit ▲▼.

3. Überprüfen Sie die Anzeige, und drücken Sie zur Bestätigung die MENU/OK-Taste.

Die Datumseinstellungen sind damit abgeschlossen.

Durch Drücken der DISP.-Taste bei dieser Anzeige kann die Einstellung aufgehoben werden.

Notiz

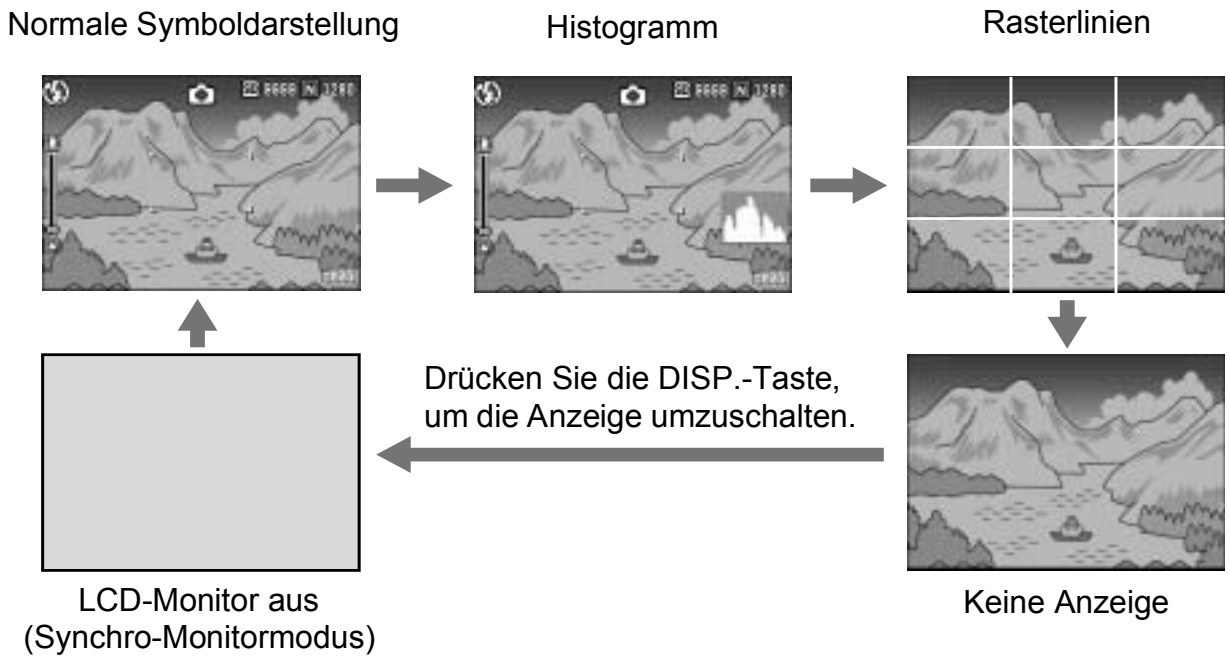
- Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.
- Um die Datums- und Zeiteinstellungen beizubehalten, lassen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku mindestens zwei Stunden lang eingelegt.

Referenz

- Nähere Informationen zum Ändern von Datums- und Zeiteinstellungen finden Sie auf S. 122.
- Näheres darüber, wie Sie auf jedem Einzelbild einen Datumsstempel aufdrucken können, finden Sie auf S. 79.

So ändern Sie den Anzeigemodus

Durch Drücken der DISP.-Taste können Sie den Anzeigemodus des Bildschirms ändern und zwischen den Informationen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, wechseln.
Bei jedem Druck auf die DISP.-Taste wechselt die Anzeige in der folgenden Reihenfolge: Histogramm, Rasterlinien, Keine Anzeige, LCD-Monitor aus und normale Symboldarstellung.



Maximale Helligkeit des LCD-Monitors

Halten Sie die DISP.-Taste gedrückt, um die Anzeige auf maximale Helligkeit einzustellen.
Wenn die Anzeige den maximalen Helligkeitswert erreicht hat, führt ein erneutes Gedrückthalten der DISP.-Taste dazu, dass die Helligkeit auf das in [LCD-HELLIGKEIT] (S. 114) eingestellte Helligkeitsniveau zurückgesetzt wird.

Glossar

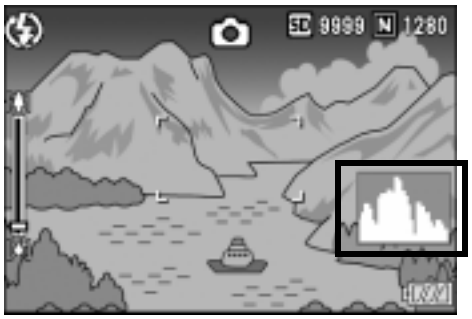
Rasterlinien

Zeigt Hilfslinien im LCD-Monitor an, die bei der Wahl des Bildausschnitts helfen. Diese Linien erscheinen nicht in der fertigen Aufnahme.

Synchro-Monitormodus

Schaltet den LCD-Monitor aus, wenn die Kamera gerade nicht bedient wird. Dieser Modus senkt den Stromverbrauch. In diesem Modus können Sie den LCD-Monitor einschalten, indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken. Wenn Sie danach den Auslöser vollständig nach unten drücken, wird das aufgenommene Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt, danach schaltet sich der LCD-Monitor ab.

Histogramm



Wenn die Histogramm-Funktion eingeschaltet ist, erscheint ein Histogramm auf der rechten Seite des LCD-Monitors.
Ein Histogramm ist ein Diagramm, in welchem die Anzahl der Bildpunkte (Pixel) auf der vertikalen und die entsprechenden Helligkeitswerte auf der horizontalen Achse - von links nach rechts, Schatten (dunkle Bereiche), Halbtöne und Glanzlichter (helle Bereiche) - angezeigt werden.
Indem Sie das Histogramm benutzen, können Sie die Helligkeit eines Bildes einschätzen, ohne dabei von der Umgebungshelligkeit um den LCD-Monitor beeinflusst zu werden. Diese Funktion hilft Ihnen auch, übermäßig helle oder dunkle Bereiche zu korrigieren.

Wenn das Histogramm lediglich Spitzenwerte im rechten Bereich anzeigt, so ist das Bild überbelichtet, zu viele Pixel werden zur Darstellung von Glanzlichtern (maximal helle Bildpunkte) verwendet.

Wenn das Histogramm lediglich Spitzenwerte im linken Bereich anzeigt, so ist das Bild unterbelichtet, zu viele Pixel werden zur Darstellung von Schatten (minimal helle Bildpunkte) verwendet. Korrigieren Sie die Belichtung auf ein passendes Niveau.

Notiz

- Das im LCD-Monitor angezeigte Histogramm dient lediglich zur Veranschaulichung. Je nach Aufnahmebedingungen (Blitzeinsatz, schwache Umgebungsbeleuchtung usw.) kann es vorkommen, dass die im Histogramm angezeigte Belichtung nicht mit der Helligkeit des aufgenommenen Bildes übereinstimmt.
- Der Belichtungskorrektur sind Grenzen gesetzt. Sie erreicht nicht zwingend die bestmöglichen Ergebnisse.
- Wenn sich Spitzenwerte in der Mitte eines Histogramms befinden, so bedeutet dies nicht zwingend, dass damit die besten Ergebnisse für Ihre persönlichen Anforderungen erreicht werden. Beispielsweise wäre eine Anpassung erforderlich, wenn Sie eine Unter- oder Überbelichtung erreichen möchten.

Referenz

Nähere Informationen zur Belichtungskorrektur finden Sie auf S. 80.

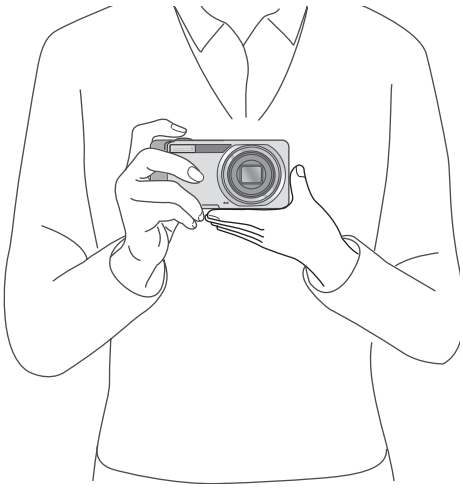
Fotografieren

Jetzt ist die Kamera bereit für die ersten Aufnahmen.

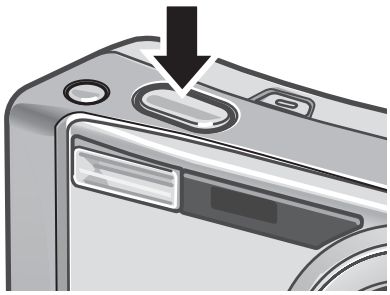
Halten der Kamera

Halten Sie die Kamera wie nachfolgend gezeigt, um beste Ergebnisse zu erzielen.

1. **Halten Sie die Kamera mit beiden Händen und drücken Sie beide Ellbogen leicht gegen Ihren Körper.**



2. **Legen Sie Ihren Finger auf den Auslöser.**



Notiz

Achten Sie beim Fotografieren darauf, dass Sie das Objektiv oder den Blitz nicht mit Ihren Fingern, Haaren oder dem Trageriemen verdecken.

Verhindern von Verwacklung

Wenn die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt wird, verwackelt ggf. das Standbild durch die Erschütterung der Kamera. Das -Symbol auf dem LCD-Monitor zeigt an, dass die Aufnahme ggf. verwackelt wird.
Um Verwacklungen zu vermeiden, verwendet man am besten ein Stativ oder hält die Kamera mit beiden Händen fest.
Verwacklungen treten besonders in den folgenden Fällen auf:

- Wenn man im Dunkeln ohne Blitzlicht fotografiert
- Wenn man Aufnahmen im Modus Slow Snc (Langzeitbelichtung) erstellt (S. 37)
- Wenn das optische Zoom auf eine hohe Brennweite eingestellt ist
- Wenn die Langzeitbelichtungsfunktion verwendet wird (S. 75)

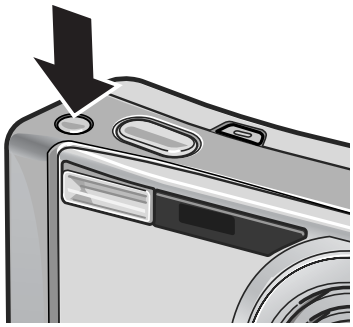
Falls das -Symbol (Verwacklungswarnung) angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes:

- Verwenden der Verwacklungskorrekturfunktion (S. 29).
- Verwenden Sie den Blitz (Stellen Sie die Kamera auf den Modus [AUTO] oder [BLITZ EIN]) (S. 37).
- Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein (S. 83).
- Verwenden Sie den Selbstauslöser (S. 88).

Verwenden der Verwacklungskorrekturfunktion um Verwacklungen durch Erschütterungen der Kamera zu vermeiden.

Aktivieren der Verwacklungskorrekturfunktion minimiert unscharfe Aufnahmen.
Vor der Auslieferung vom Werk wurde die Verwacklungskorrekturfunktion eingeschaltet.

1. Drücken Sie die -Taste (Verwacklungskorrekturtaste) bei aufnahmebereiter Kamera.



Die Verwacklungskorrekturfunktion wird eingeschaltet, und das -Symbol erscheint auf dem LCD-Monitor.
Um die Verwacklungskorrekturfunktion wieder auszuschalten, drücken Sie erneut die -Taste (Verwacklungskorrekturtaste).

Notiz

- Die Verwacklungskorrekturfunktion kann nicht für Mehrfachaufnahmen, Langzeitbelichtungen und Filmaufnahmen verwendet werden. Wenn die Funktion Mehrfachaufnahme oder Langzeitaufnahme eingeschaltet wird, während die Verwacklungskorrektur eingeschaltet ist, ändert sich zu . wird ausgeblendet, wenn der Moduswahlschalter auf (Film-Modus) gestellt wird.
- Für Bewegungen des Motivs (z.B. bei Wind) kann die Verwacklungskorrekturfunktion keinen Ausgleich schaffen.

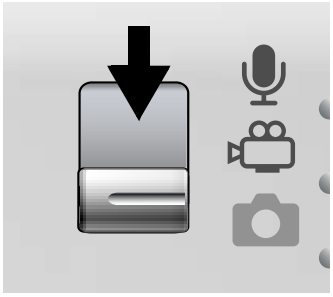
Schnellaufnahme von Bildern (Vollständig nach unten drücken)

Der Auslöser funktioniert in zwei Stufen.
Sie können den Auslöser entweder halb nach unten drücken (halb gedrückt) oder vollständig nach unten drücken (vollständig gedrückt). Das vollständige Drücken des Auslösers ermöglicht schnelles Fokussieren, um keinen Aufnahme zu verpassen.

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.

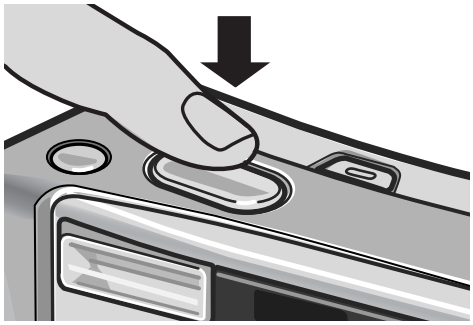
Wie die Kamera eingeschaltet wird, können Sie auf S. 22 nachlesen.

2. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.



3. Wählen Sie den Bildausschnitt, während Sie auf den LCD-Monitor schauen.

4. Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv in der Mitte des Bilds befindet, und drücken Sie den Auslöser sanft vollständig nach unten.



Notiz

- Das von Ihnen aufgenommene Bild wird einen Moment lang auf dem LCD-Monitor „eingefroren“ und wird danach gespeichert. (S. 119)
- Wenn Sie den Auslöser vollständig nach unten drücken, besteht Verwacklungsgefahr. Halten Sie die Kamera sicher mit beiden Händen und machen Sie die Aufnahme. Schalten Sie die Verwacklungskorrekturfunktion durch Drücken der -Taste (Verwacklungskorrekturtaste) ein, um Verschwimmen durch Verwacklung zu minimieren. (S. 29)

Fokus überprüfen und Aufnehmen (Halb nach unten drücken)

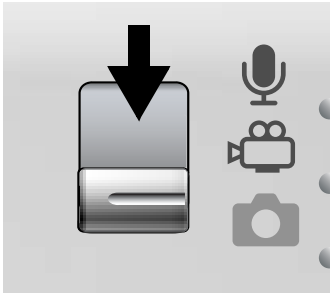
Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, wird die Autofokusfunktion aktiviert, um den Objektabstand zu messen. Drücken Sie daraufhin den Auslöser vollständig nach unten, um das Bild aufzunehmen.
Diese Funktion ist besonders hilfreich, wenn sich das Motiv nicht in der Mitte des Bildschirms befindet (S. 33).

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.

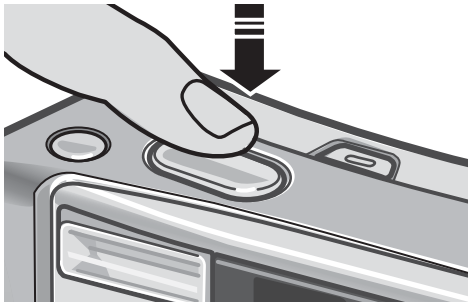
Wie die Kamera eingeschaltet wird, können Sie auf S. 22 nachlesen.

2. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.

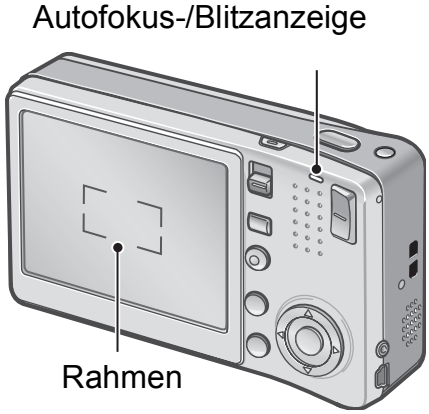
3. Wählen Sie den Bildausschnitt, während Sie auf den LCD-Monitor schauen.



4. Da der Autofokus auf Objekte in der Mitte des Bildschirms scharf stellt, erfassen Sie zuerst das Motiv in der Mitte des Bildschirms, und drücken Sie dann den Auslöser halb nach unten.



Die Kamera stellt das Motiv scharf und legt die Belichtung fest.
Wenn die automatische Fokuseinstellung nicht funktioniert, geht die Markierung in der Mitte des LCD-Monitors auf rot über und die Autofokus-/Blitzanzeige rechts über dem LCD-Monitor blinkt grün.



	Rahmenfarbe	Autofokus-/Blitzanzeige
Vor dem Fokussieren	Weiß	Aus
Erfolgreiche Fokussierung	Grün	Ein (grün)
Fehlgeschlagene Fokussierung	Blinkt (rot)	Blinkt (grün)

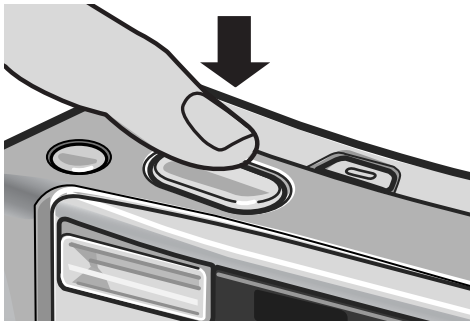
Die Motiventfernung wird an maximal fünf Punkten gemessen. Grüne Rahmen zeigen den scharf gestellten Bereich an.

Notiz

Wenn Sie bei Makro-Aufnahmen einen Messpunkt festlegen, achten Sie darauf, dass Sie die AF-Motivwechselfunktion verwenden. (S. 87)

5. Drücken Sie den Auslöser sanft vollständig nach unten.

Das von Ihnen aufgenommene Bild wird einen Moment lang auf dem LCD-Monitor „eingefroren“ und wird danach gespeichert.



Notiz

- Um beim Drücken des Auslösers ein Verwackeln zu vermeiden, drücken Sie diesen nur sanft.
- Das Symbol weist darauf hin, dass Bewegungsunschärfen auftreten könnten. Halten Sie die Kamera ruhig und fokussieren Sie sie erneut. Schalten Sie die Verwacklungskorrekturfunktion durch Drücken der -Taste (Verwacklungskorrekturtaste) ein, um unscharfe Aufnahmen durch Verwacklung zu minimieren. (S. 29)
- Der Blitz löst zweimal aus, um die AE/AF (automatische Belichtung/Autofokus)-Genauigkeit zu erhöhen.
- Wenn im SETUP-Menü die Funktion [LCD BESTÄT] auf [AUS] eingestellt ist, wird die Aufnahme nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt.

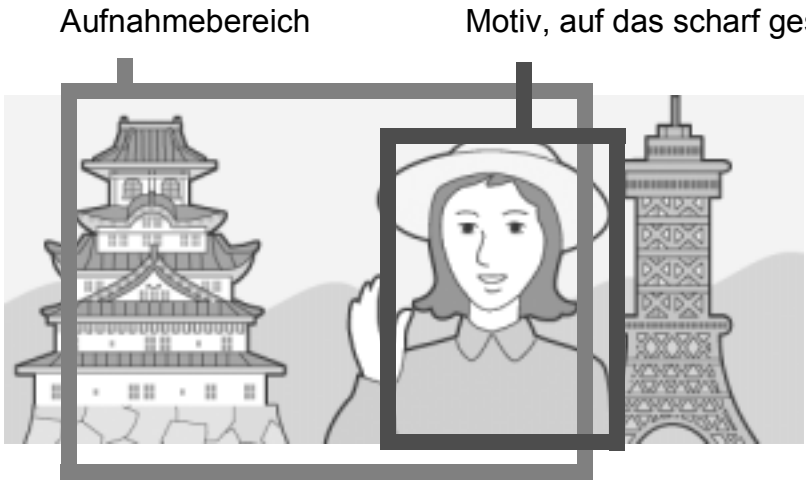
Referenz

- Näheres darüber, wie man die Bildbestätigungszeit ändern kann, finden Sie auf S. 119.
- Informationen zum Ändern des Fokussiermodus finden Sie auf S. 64.

Wenn sich Ihr Motiv nicht in der Mitte befindet (Aufnahme mit Fokussperre)

Wenn sich Ihr Motiv nicht in der Mitte des Bildausschnitts befindet, legen Sie den Ausschnitt nach dem Fokussieren fest. (Fokussperre)

Beispiel: Sie möchten das Schloss im Hintergrund fotografieren, scharf gestellt wird auf die Person im Vordergrund.



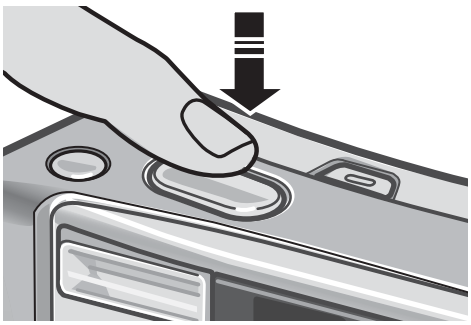
Fertiges Bild

1. **Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.**

   Wie die Kamera eingeschaltet wird, können Sie auf S. 22 nachlesen.

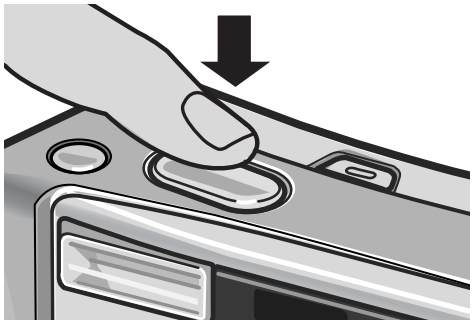
2. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**

3. **Bringen Sie das Aufnahmemotiv in die Mitte Ihres LCD-Monitors und drücken Sie den Auslöser nur halb nach unten.**



4. Bewegen Sie bei halb gedrücktem Auslöser die Kamera und wählen Sie Ihren Bildausschnitt.

5. Drücken Sie den Auslöser sanft vollständig nach unten.



Notiz

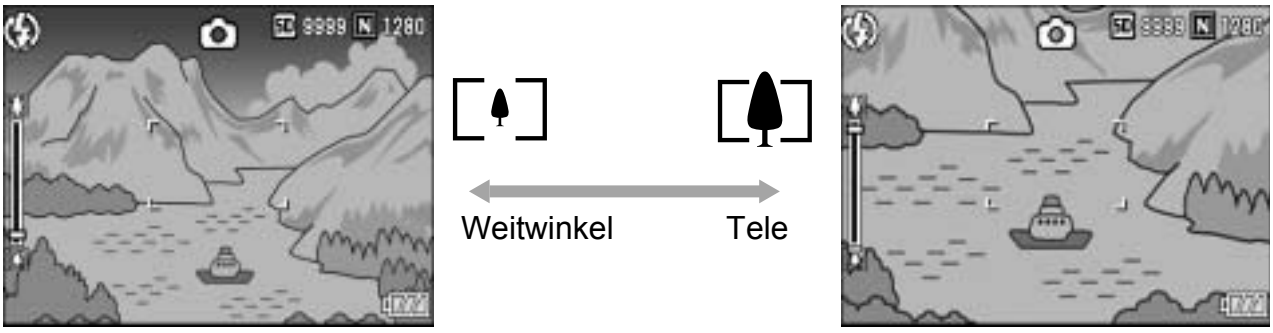
Bei Makroaufnahmen ermöglicht Ihnen die AF-Motivwechselfunktion das Feststellen des Fokus, ohne die Kamera zu bewegen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Stativ verwenden.

Referenz

- Details zu Makroaufnahmen finden Sie auf S. 36.
- Informationen zur AF-Motivwechselfunktion finden Sie auf S. 87.

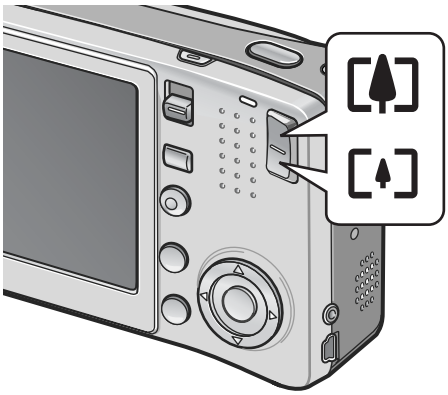
Verwenden der Zoom-Funktion

Weitwinkelaufnahmen werden durch Drücken der [▲]-Taste (Weitwinkel) ermöglicht. Durch Drücken der [▲]-Taste (Tele), wird das Motiv herangezoomt.



1. Drücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera die [▲]-oder [▲]-Taste.

Sie können den Zoom-Status an der Zoom-Leiste im LCD-Monitor ablesen.



2. Wählen Sie Ihren Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser halb nach unten.

3. Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten.

Notiz

Verwenden des Digital-Zooms

Mit der Digital-Zoom-Funktion können Sie das Motiv noch über die maximale Vergrößerung (7,1-fach), die mithilfe der [▲]-Taste (Tele) eingestellt wird, hinaus vergrößern (bis zu 3,6-fach).

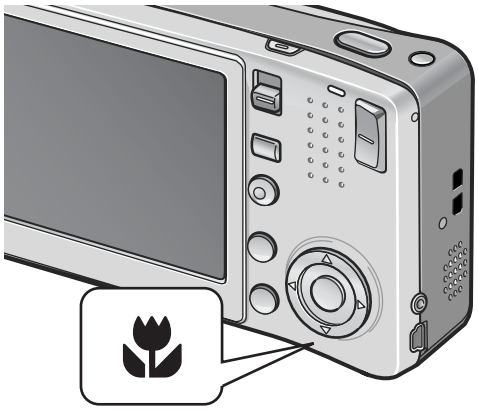
Wenn Sie die Digital-Zoom-Funktion verwenden, drücken Sie die Taste [▲] einmal, wenn das Zoom das Ende der Zoomleiste auf der Markierung [▲] (Tele) erreicht. Halten Sie dann die [▲]-Taste gedrückt.

Nahaufnahmen (Makro-Aufnahmen)

Wenn Sie die -Taste (Makro) verwenden, können Sie ein Bild aus nächster Nähe aufnehmen (Makroaufnahme). Dies eignet sich gut zum Aufnehmen kleiner Objekte, da Sie bis auf einen Zentimeter Abstand herangehen und diese aufnehmen können.

1. Drücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera die -Taste (Makro).

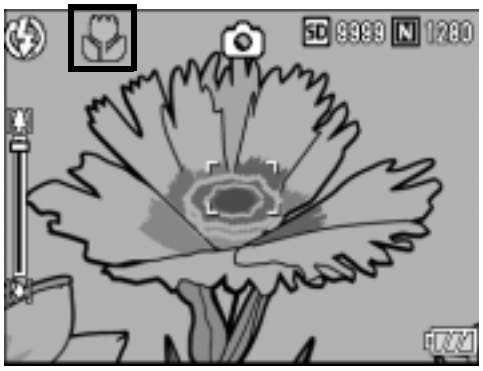
wird kurz in der Mitte des LCD-Monitors angezeigt. Anschließend erscheint ein -Symbol am oberen Rand des Bildschirms.



2. Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser halb nach unten.

3. Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten.

Um den Makro-Modus zu verlassen, drücken Sie erneut die -Taste (Makro).



Notiz

- Wenn Sie das Zoom verwenden, können Sie Nahaufnahmen innerhalb der folgenden Abstandsbereiche vom Objektiv aus gemessen fotografieren:

Weitwinkel	Ca. 1 cm von der Vorderseite des Objektivs aus	Aufnahmebereich: Ca. 28 mm × 21 mm
Tele	Ca. 14 cm von der Vorderseite des Objektivs aus	Aufnahmebereich: Ca. 45 mm × 34 mm (wenn Digital-Zoom nicht verwendet wird)
		Aufnahmebereich: Ca. 12,5 mm × 9,4 mm (wenn 3,6-faches Digital-Zoom verwendet wird)

- Die AF-Motivwechselfunktion erlaubt Ihnen das Fixieren des Fokus für Makroaufnahmen mit nur einem Knopfdruck, ohne die Kamera zu bewegen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Stativ verwenden. (S. 87)
- Um im Makro-Aufnahmemodus ganz nahe an das Motiv zu gelangen, verwenden Sie das Motivprogramm [ZOOM-MAKRO]. (S. 39)

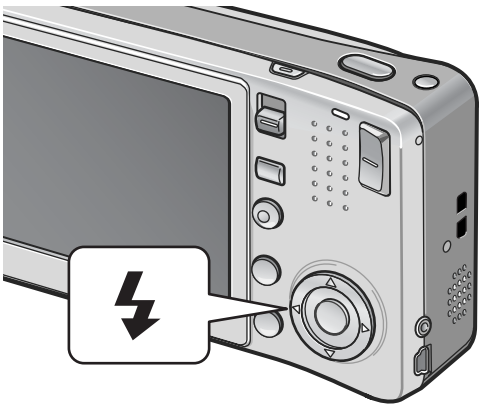
Verwenden des Blitzes

Durch Drücken der ϟ-Taste (Blitz) wechseln Sie den Blitzmodus. Die Kamera ist werkseitig auf [BLITZ AUS] eingestellt.
Der Blitz reicht von der Vorderkante des Objektivs etwa 0,2 bis 2,4 Meter (Weitwinkel) oder etwa 0,14 bis 1,8 Meter (Tele) weit, wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] eingestellt ist.

Blitzmodi

	BLITZAUS	Der Blitz kann nicht verwendet werden.
AUTO	AUTO	Wenn Ihr Motiv schlecht beleuchtet oder von hinten beleuchtet ist, wird der Blitz automatisch ausgelöst.
	ROTE-AUGEN-REDUZ	Reduziert den Rote-Augen-Effekt, bei dem die Augen der aufgenommenen Personen rot erscheinen.
	BLITZ EIN	Der Blitz wird unabhängig von den Lichtbedingungen ausgelöst.
SLOW	BLITZSYNCHRON.	Der Blitz wird ausgelöst, die Verschlusszeit verlängert sich. Diese Funktion eignet sich zum Aufnehmen von Porträtbildern bei Nacht. Es empfiehlt sich, ein Stativ zu verwenden.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Durch Drücken der ϟ-Taste (Blitz) wechseln Sie den Blitzmodus.**



Das Blitzmodussymbol wird kurz in der Mitte des LCD-Monitors angezeigt. Anschließend erscheint ein kleineres Symbol am oberern linken Rand des Bildschirms.
Die Autofokus-/Blitzanzeige blinkt, während der Blitz geladen wird. Nachdem der Blitz aufgeladen wurde, erlischt die Anzeige, und Sie können eine Aufnahme erstellen.

Notiz

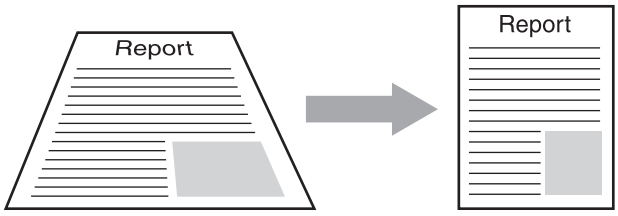
- Die Einstellungen werden gespeichert, bis Sie die ϟ-Taste (Blitz) drücken und sie ändern.
- Bei Film- oder Mehrfachaufnahmen löst der Blitz nicht aus.
- Der Blitz löst zweimal aus, um die AE/AF (automatische Belichtung/Autofokus)-Genauigkeit zu erhöhen.

Aufnahmen mit optimalen Einstellungen entsprechend der Aufnahmebedingungen

Sie können aus acht Motivprogrammen für die Aufnahme von Standbildern wählen. Dabei werden automatisch die optimalen Einstellungen für die jeweilige Aufnahmesituation gewählt.

	PORTRÄT	Dies eignet sich am besten für Aufnahmen von Personen.
	SPORT	Verwenden Sie diesen Modus, um sich bewegende Objekte zu fotografieren.
	LANDSCHAFT	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Landschaften mit viel Grün oder blauem Himmel fotografieren.

	NACHTMODUS	Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen bei Nacht. Sie können damit auch Personen aufnehmen.
		Notiz
		• Im Nachtaufnahme-Modus funktioniert der Blitz nur dann, wenn die folgenden Bedingungen alle erfüllt sind:
		  • Der Blitz ist auf AUTO eingestellt.
		  • Die Kamera erkennt die unzureichende Umgebungsbeleuchtung.
		  • Im Nahbereich der Kamera kann ein Motiv erkannt werden.

	SCHRÄG-KORR.	Ein schräg aufgenommenes rechteckiges Motiv, z. B. eine Anschlagtafel oder eine Visitenkarte, lässt sich mit der Schräg-Korrektur so darstellen, als ob es im rechten Winkel fotografiert worden wäre. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S. 41.  **Notiz** Im Schräg-Korrekturmodus kann als Bildgröße F1280, N1280 oder N640 gewählt werden. (S. 62)

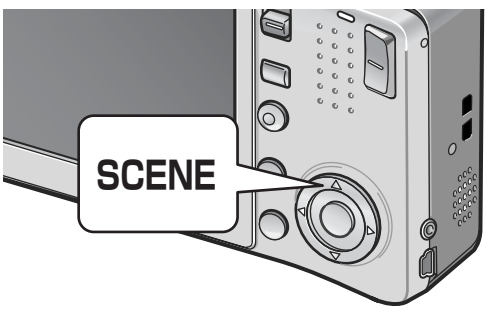
	TEXTMODUS	Dies verwenden Sie zum Aufnehmen von Textfotos, beispielsweise von Notizen, die während eines Meetings auf eine Tafel geschrieben wurden. **Referenz** Informationen zur Änderung der Textschattierung finden Sie auf S. 86.
	ZOOM-MAKRO	Setzen Sie diese Funktion ein, um im Makro-Aufnahmemodus eine weitere Vergrößerung des Bildes zu erreichen. Mithilfe des Digital-Zooms können Sie eine größere Nahaufnahme als mit der normalen Makroaufnahme erzielen. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S. 40. **Notiz** • Das optische Zoom kann in diesem Modus nicht verwendet werden. • Nahaufnahmen sind innerhalb der folgenden Abstände von der Vorderseite des Objektivs möglich. Wenn Digital-Zoom nicht verwendet wird: Ca. 1 cm von der Vorderseite des Objektivs aus Aufnahmebereich: 23 mm × 17 mm Wenn 3,6-faches Digital-Zoom verwendet wird: Ca. 1 cm von der Vorderseite des Objektivs aus Aufnahmebereich: 6,4 mm × 4,7 mm **Referenz** • Einzelheiten zum Makro-Modus finden Sie auf S. 36. • Einzelheiten zum Zoom-Betrieb und Digital-Zoom finden Sie auf S. 35.
	HOHE EMP.	Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen in schlecht beleuchteter Umgebung. In diesem Modus wird die Helligkeit des LCD-Monitors erhöht.

Referenz

- Einzelheiten zum Ändern der Bildqualität- und größe finden Sie auf S. 62.
- Die Auflistung der Menüpunkte des Aufnahme-Einstellmenüs in den Motivprogrammen finden Sie auf S. 173.
- Informationen zur Kombination der Motivprogramm-Funktionen finden Sie auf S. 172.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.

2. Drücken Sie die SCENE-Taste.
Die Anzeige für die Wahl des Motivprogramms wird angezeigt.



3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um das Motivprogramm zu wählen.**

4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das gewählte Motivprogramm wird oben auf dem LCD-Monitor angezeigt.
5. **Drücken Sie den Auslöser.**

Ändern des Motivprogramms

Drücken Sie die SCENE-Taste, um auf das Auswahlmenü für Motivprogramme zurückzuschalten.

Zurückschalten auf den normalen Aufnahmemodus

1. **Drücken Sie die SCENE-Taste, um auf das Auswahlmenü für Motivprogramme zurückzuschalten.**
2. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [NRM.AUFN] zu wählen.**
3. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

Aufnehmen im Zoom-Makro-Modus

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die SCENE-Taste.**
   Das Menü für die Wahl des Motivprogramms wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [ZOOM-MAKRO] zu wählen.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
5. **Drücken Sie die [🔭]-Taste (Weitwinkel) oder die [🔭]-Taste (Tele).**
   Der Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
6. **Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser halb nach unten.**
7. **Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten.**

Verwenden des Schräg-Korrekturmodus

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die SCENE-Taste.**
   Die Anzeige für die Wahl des Motivprogramms wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [SCHRÄG-KORR.] zu wählen.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
5. **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**
   Unmittelbar nach der Aufnahme wird der zu korrigierende Bereich mit einem orangefarbenen Rahmen umzeichnet.
   Bis zu fünf Bereiche können erkannt werden.
   Um einen anderen Korrekturbereich zu wählen, verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen auf den Zielbereich, indem Sie die ▶-Taste drücken.
6. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das korrigierte Bild wird gespeichert. Das Bild vor der Korrektur wird ebenfalls gespeichert.
   Wenn der Zielbereich nicht erkannt werden kann, erscheint eine Fehlermeldung.
   Zum Aufheben der Schräg-Korrektur drücken Sie die ▲-Taste.
   Das Bild vor Ausführung der Schräg-Korrektur bleibt aufgezeichnet, auch wenn die Schräg-Korrektur aufgehoben wird.

Notiz

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie das Motivprogramm [SCHRÄG-KORR.] gewählt haben:

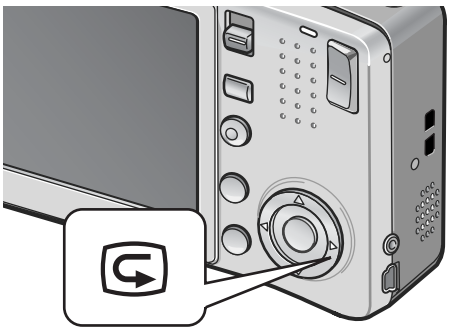
- Um das Motiv möglichst groß aufzunehmen, positionieren Sie es so, dass es vollständig auf dem LCD-Monitor zu sehen ist.
- In den folgenden Fällen kann die Kamera das Motiv unter Umständen nicht erkennen:
  - Wenn das Bild nicht fokussiert ist
  - Wenn die vier Motivkanten nicht klar zu erkennen sind
  - Wenn sich Motiv und Hintergrund nicht gut unterscheiden lassen
  - Wenn der Hintergrund vielgestaltig ist
- Zwei Bilder werden aufgezeichnet, eines vor und eines nach der Korrektur. Wenn die Anzahl der verbliebenen Aufnahmen weniger als 2 beträgt, kann die Aufnahme nicht erstellt werden.
- Wenn die Kamera den Korrekturbereich nicht erkennen kann, bleibt das Bild vor der Korrektur aufgezeichnet.

Überprüfen des eben aufgenommenen Bildes (Schnellansicht)

Sie können das eben aufgenommene Bild auf dem LCD-Monitor ansehen. Wenn Ihnen das Foto nicht gefällt, können Sie es gleich löschen.

1. Drücken Sie im Standbild-Modus die ⮌-Taste (Schnellansicht).

Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.



Bei Schnellansicht	
⮌-Taste	Schaltet wieder auf in den Aufnahmemodus zurück.
🔍-Taste	Dient dazu, das angezeigte Standbild zu vergrößern. Sie können den Bildausschnitt mithilfe der ▲▼◀▶-Tasten im vergrößerten Bild bewegen.
⊠-Taste	Dient dazu, das durch Drücken der 🔍-Taste vergrößerte Bild wieder zu verkleinern.
MENU/OK-Taste	Dient dazu, das durch Drücken der 🔍-Taste vergrößerte Bild auf die maximal erreichbare Vergrößerung zu vergrößern. Erneutes Drücken verkleinert das Bild zurück auf die Originalgröße.
🗑-Taste	Dient dazu, die gegenwärtig angezeigte Datei zu löschen. Wenn Sie die 🗑-Taste drücken, erscheint auf dem Anzeigefeld eine Warnung, die Sie auf die Löschung der Datei aufmerksam macht. Wenn Sie die Datei löschen wollen, wählen Sie [LÖSCHEN] und drücken Sie die MENU/OK-Taste.

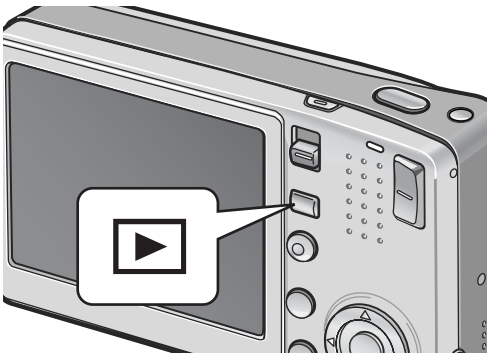
Notiz

- Nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet wurde, kann, selbst wenn Sie die ⮌-Taste (Schnellansicht) drücken, das aufgenommene Bild nicht mehr im Standbild-Modus angezeigt werden.
- Wenn Sie die Schnellansicht zum Anzeigen einer im Motivprogramm [TEXTMODUS] erstellten Aufnahme verwenden (siehe S. 39), so ist die Qualität des angezeigten Bildes ggf. etwas schlechter als das aufgezeichnete Bild.

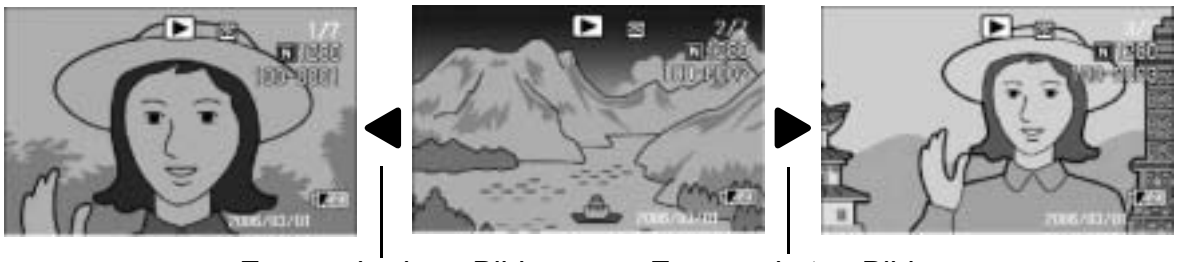
Wiedergabe von Bildern

Im Wiedergabemodus können Sie schon aufgenommene Standbilder überprüfen. Sie können sie löschen oder vergrößert anzeigen.

1. Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).



Die Kamera schaltet auf den Wiedergabemodus zurück. Angezeigt wird das zuletzt aufgenommene Standbild.
Sie können Ihre Bilder der Reihe nach ansehen, indem Sie die ◀▶-Tasten drücken.
Um die Kamera wieder vom Wiedergabemodus auf den Standbild-Modus (bzw. Film- oder Tonaufzeichnungsmodus) umzuschalten, drücken Sie noch einmal die ▶-Taste (Wiedergabe).



Zum vorherigen Bild Zum nächsten Bild

Notiz

Einschalten der Kamera im Wiedergabemodus

Drückt man die ▶-Taste (Wiedergabe) bei ausgeschalteter Kamera länger als eine Sekunde, so wird die Kamera eingeschaltet. (Die Kamera startet im Wiedergabemodus.) Wenn die Kamera mit der ▶-Taste (Wiedergabe) eingeschaltet worden ist, wird sie durch erneutes Drücken der ▶-Taste (Wiedergabe) vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus geschaltet.

Von wo aus Bilder wiedergegeben werden

Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, gibt die Kamera Bilder aus ihrem internen Speicher wieder. Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist, werden Bilder von der SD-Speicherkarte wiedergegeben.

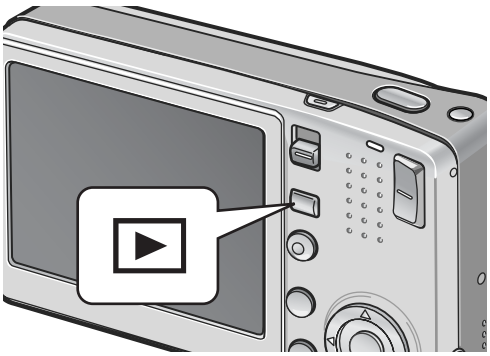
Referenz

- Informationen zur Wiedergabe von Filmen finden Sie auf S. 96.
- Informationen zur Wiedergabe von Tonaufzeichnungen finden Sie auf S. 98.
- Informationen zur Wiedergabe von Standbildern mit Tonaufzeichnung finden Sie auf S. 78.

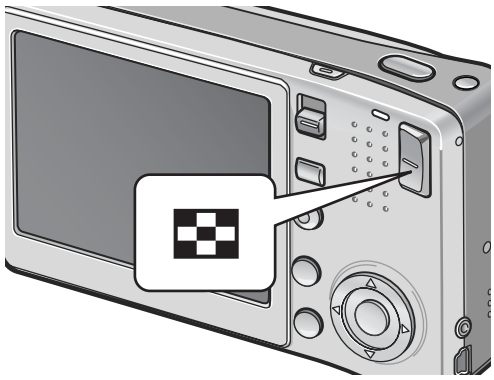
Wiedergabe mit Drei-Bilder-Ansicht

Das Sichtanzeigefeld bei der Wiedergabe von Bildern kann in drei Bildfelder unterteilt werden. Mit der Drei-Bilder-Ansicht können Sie ein Standbild wählen, das Sie vergrößern oder löschen möchten.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
   Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.



2. **Drücken Sie die ⊞-Taste (Miniaturansicht).**



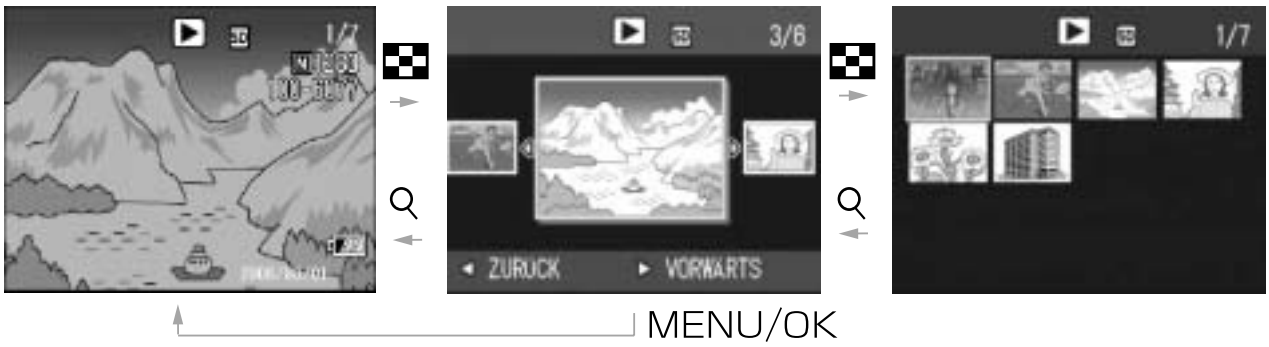
Die Anzeige geht auf Drei-Bilder-Ansicht über. Das große Bild, das in der Mitte angezeigt ist, ist jeweils das gegenwärtig gewählte Standbild.

Umschalten zur Einzelbildansicht

1. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um ein Standbild zu wählen.**
2. **Drücken Sie die 🔍-Taste (Vergrößerte Ansicht) oder die MENU/OK-Taste.**

Umschalten des Wiedergabebildschirms

Die Bildschirmanzeige ändert sich wie folgt:



Notiz

Wenn Sie in der Drei-Bilder-Ansicht jeweils eine der folgenden vier Bedienungsschritte durchführen, geht die Anzeige auf die normale Anzeige für Bildwiedergabe (d.h. auf Einzelbildansicht) zurück und die gewählte Funktion wird ausgeführt.

- Löschen (S. 50)
- Menüanzeige (S. 99)
- Filmwiedergabe (S. 96)
- Tonwiedergabe (S. 98)

Referenz

Näheres darüber, wie man ungewünschte Bilder löscht, finden Sie auf S. 50.

Miniaturansicht

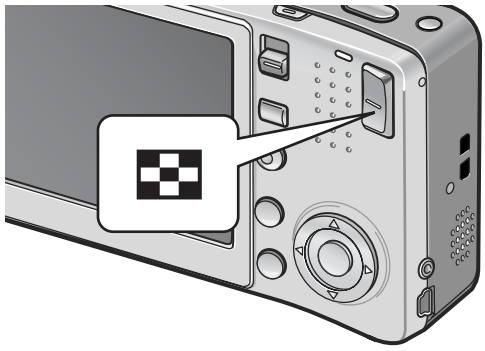
Sie können sich jeweils 12 Bilder in der Übersicht anschauen.
Sie können dann das gewählte Bild vergrößern oder löschen.

1. Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).

Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ⊞-Taste (Miniaturansicht).

Die Anzeige geht auf Drei-Bilder-Ansicht über.



3. Drücken Sie die ⊞-Taste (Miniaturansicht).

Der Anzeigeschirm ist in 12 Felder aufgeteilt, um 12 Standbilder in der Miniaturansicht anzuzeigen.

Anzeige eines einzelnes Bildes

1. Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um ein Standbild zu wählen.

2. Drücken Sie die 🔍-Taste (Vergrößerte Ansicht) zweimal.

Referenz

- Näheres darüber, wie man das gewählte Bild löscht, finden Sie auf S. 51.
- Informationen zur Auswahl der Drei-Bilder-Ansicht finden Sie auf S. 44.

Vergrößerte Bilder anzeigen

Sie können auch Standbilder, die auf dem Bildschirm angezeigt sind, in Vergrößerung anzeigen.

2816 × 2112, 2784 × 1856, 2048 × 1536	8-fach
1280 × 960	6,7-fach
640 × 480	3,4-fach

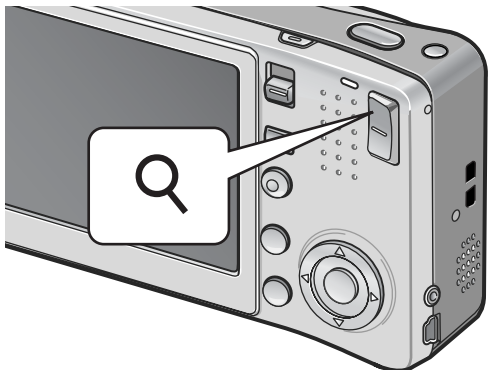
1. Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).

Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um das Standbild anzuzeigen, das Sie vergrößern möchten.

3. Drücken Sie die Q-Taste (Vergrößerte Ansicht).

Das Bild wird vergrößert angezeigt.



Vergrößerte Ansicht	
Q-Taste	Dient dazu, das angezeigte Standbild zu vergrößern. Sie können den Bildausschnitt mithilfe der ▲▼◀▶-Tasten im vergrößerten Bild bewegen.
▪-Taste	Dient dazu, das durch Drücken der Q-Taste vergrößerte Bild wieder zu verkleinern.
MENU/OK-Taste	Zum Anzeigen des Standbilds in der größtmöglichen Vergrößerung. Erneutes Drücken verkleinert das Bild zurück auf die Originalgröße.

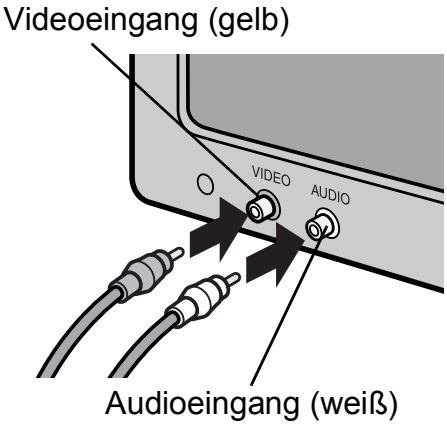
Notiz

Vergrößerte Ansicht kann auch bei Schnellansicht eingesetzt werden.

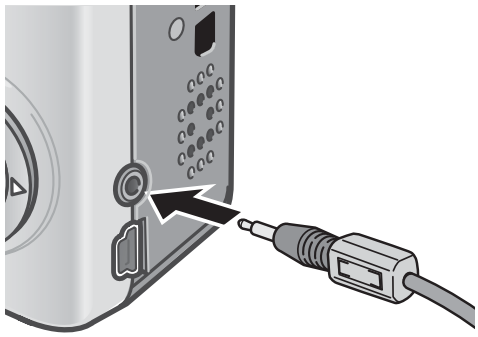
Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Sie können sich Ihre Aufnahmen auf einem Fernsehbildschirm anschauen. Die Kamera zeigt all das auf dem Fernsehbildschirm an, was auch auf dem LCD-Monitor dargestellt wird.
Um Ihr Fernsehgerät zur Bildbetrachtung zu verwenden, schließen Sie Ihre Kamera über das mit Ihrer Kamera gelieferte AV-Kabel an das Fernsehgerät an.
Um Fotos auf einem Fernsehgerät wiederzugeben, folgen Sie bitte den nachstehenden Schritten.

1. **Schließen Sie das AV-Kabel am Video-Eingang des Fernsehgerätes an.**
   Verbinden Sie den weißen Stecker des AV-Kabels mit dem Audioeingang (weiß) des TV-Gerätes und den gelben Stecker mit dem Videoeingang (gelb).

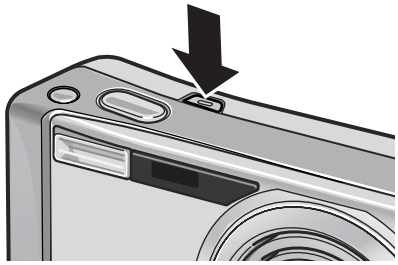


2. **Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**
3. **Schließen Sie das AV-Kabel am Videoausgang des Fernsehgerätes an.**



4. **Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Video-Modus ein. (Stellen Sie den Eingang auf „Video“ ein.)**
   Details finden Sie in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Dokumentation.

5. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste oder halten Sie die ▶-Taste (Wiedergabe) länger als eine Sekunde lang gedrückt, um die Kamera einzuschalten.



Wichtig

Wenn das AV-Kabel an die Kamera angeschlossen wird, werden LCD-Monitor und Lautsprecher abgeschaltet.

Notiz

- Sie können das AV-Kabel mit dem Videoeingange Ihres Fernsehgeräts verbinden und Ihre Aufnahmen auf einem Videorekorder aufzeichnen.
- Ihre Kamera ist für den Gebrauch mit Fernsehgeräten und anderen audiovisuellen Geräten auf das NTSC-Wiedergabeformat (verwendetes Format in Japan und anderen Ländern) eingestellt. Wenn das von Ihnen angeschlossene Gerät im PAL-Format (verwendetes Format in Europa und anderen Ländern) betrieben wird, können Sie Ihre Kamera vor dem Anschluss im SETUP-Menü auf das PAL-Format umschalten.

Referenz

Informationen zum Ändern des Video-Ausgangsmodus finden Sie auf S. 124.

Dateien löschen

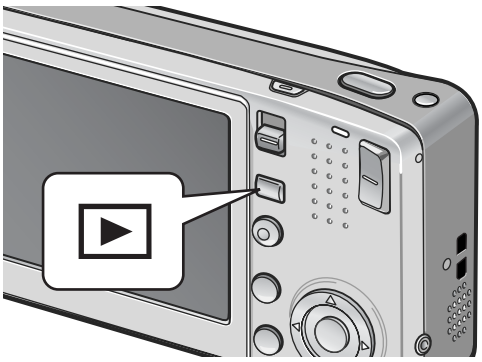
Löschen ungewünschter Dateien (Standbilder/Film/Ton)

Ungewünschte oder defekte Dateien können von der SD-Speicherkarte oder aus dem internen Speicher gelöscht werden. Es gibt folgende drei Methoden zum Löschen der Bilder.

- Je eine Datei löschen
- Alle Dateien gleichzeitig löschen
- Mehrere Dateien auswählen und sie zusammen löschen

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Zum schrittweisen Löschen von Bildern drücken Sie die ◀▶-Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen.**
3. **Drücken Sie die 🗑-Taste (Löschen).**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, wählen Sie [EINE LÖSCH] oder [ALLE LÖSCH].**

   Falls Sie [EINE LÖSCH] gewählt haben, können Sie das zu löschende Bild auch mit den ◀▶-Tasten wählen.



5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

Falls Sie [EINE LÖSCH] gewählt haben:

Eine Statusmeldung auf dem Monitor zeigt an, dass die Dateien gelöscht werden. Nach dessen Beendigung kehrt der Bildschirm zum Menü aus Schritt 4 zurück.

Falls Sie [ALLE LÖSCH] gewählt haben:

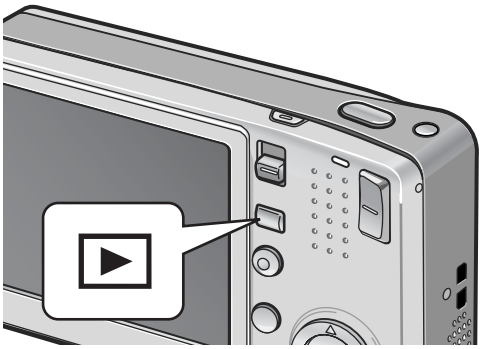
Sie werden dazu aufgefordert, das Löschen aller Bilder zu bestätigen. Drücken Sie die ▶-Taste, um [JA] zu wählen. Drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste.

Notiz

In der Drei-Bilder-Ansicht (S. 44) können Sie das in der Mitte angezeigte Standbild löschen, indem Sie die 🗑-Taste (Löschen) drücken.

Mehrere Dateien gleichzeitig löschen

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Drücken Sie die ⊞-Taste (Miniaturansicht) zweimal.**
   Der Anzeigeschirm ist in 12 Felder aufgeteilt, um die Miniaturansichten anzuzeigen.



3. **Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um die zu löschenden Bilder zu wählen, und drücken Sie dann die 🗑-Taste (Löschen).**
   Das Papierkorbsymbol erscheint am oberen linken Rand der Datei.

4. **Wiederholen Sie Schritt 3, um alle Dateien auszuwählen, die Sie löschen möchten.**
   Wenn Sie ein Bild aus Versehen wählen, können Sie es durch erneutes Drücken der 🗑-Taste (Löschen) abwählen.
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
6. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, wählen Sie [JA] und drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.**
   Eine Statusmeldung auf dem Monitor zeigt an, dass die Dateien gelöscht werden. Nach dessen Beendigung kehrt der Bildschirm zur Miniaturansicht zurück.

Kapitel 2

Verwenden der verschiedenen Aufnahme- und Wiedergabefunktionen

Sofortdruck 54
Verschiedene Aufnahmefunktionen 59
Mehrfachaufnahmen erstellen (SERIEN-MODUS) 89
Aufnahme/Wiedergabe von Filmen 93
Aufnahme/Wiedergabe von Ton 97
Weitere Funktionen im Wiedergabemodus 99

Sofortdruck

Direct Print-Funktion

Der Direct Print-Standard ermöglicht direktes Drucken von einer Kamera auf einen Drucker, indem die beiden Geräte mit einem USB-Kabel verbunden werden. Sie können Fotos schnell und einfach aus Ihrer Digitalkamera ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen.

Wichtig

- Mit dieser Funktion können Sie keine Filme (AVI-Dateien) ausdrucken. Bei Fotos mit Ton (JPG-Dateien mit WAV-Dateien) wird jeweils nur das Foto (JPG-Dateien) gedruckt.
- Einige Drucker unterstützen nicht den Ausdruck von im Textmodus (TIFF-Dateien) aufgenommenen Bildern (S. 39). Selbst wenn TIFF-Bilder ausgedruckt werden, kann keine Garantie für die Richtigkeit des ausgedruckten Inhalts übernommen werden.

Notiz

- Diese Kamera verwendet PictBridge, einen Industriestandard für den Sofortdruck.
- Ihr Drucker muss PictBridge-kompatibel sein, um die Direct Print-Funktion ausführen zu können. Ob Ihr Drucker diese Funktion unterstützt, entnehmen Sie bitte der mit dem Drucker gelieferten Dokumentation.
- Bei einigen Druckern ist die Direct Print-Funktion nicht verfügbar, wenn [SPEICHER] unter [USB-ANSCHLUSS] (S. 127) im SETUP-Menü der Kamera gewählt wurde. Wählen Sie in diesem Fall [ORIGINAL].

Kamera und Drucker verbinden

Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen Drucker an.

1. **Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**
2. **Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen Drucker an.**

   Schalten Sie den Drucker ein.

Notiz

Um die Kamera vom Drucker zu trennen, sorgen Sie zunächst dafür, dass beide Geräte ausgeschaltet sind und ziehen dann das USB-Kabel ab.

Drucken von Standbildern

Sie können Bilder zum Ausdrucken von Ihrer Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker senden.
Wenn keine SD-Speicherkarte eingesteckt ist, werden die Bilder aus dem internen Speicher gesendet, bei eingesteckter SD-Speicherkarte entsprechend von der Speicherkarte.

Wichtig

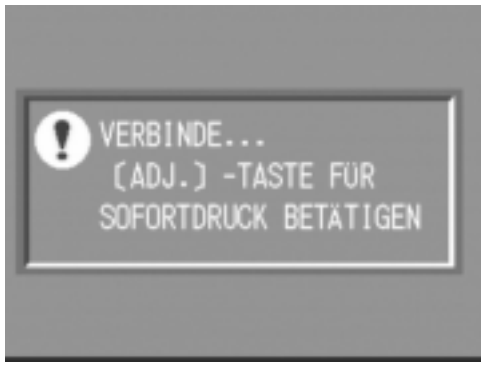
Ziehen Sie das USB-Kabel nicht während des Druckens ab.

Notiz

Falls während der Übertragung der Bilder die Meldung [DRUCKERFEHLER] angezeigt werden sollte, prüfen Sie den Zustand des Druckers und reagieren Sie entsprechend darauf.

Ein Bild oder alle Bilder drucken

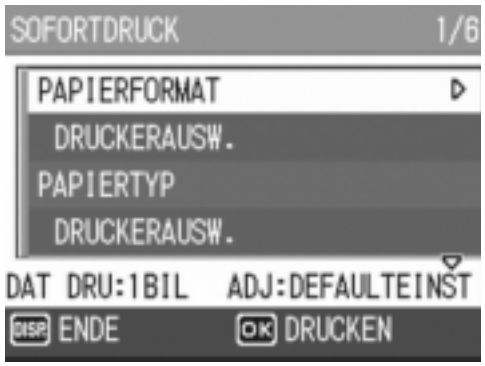
1. **Vergewissern Sie sich, dass der Drucker betriebsbereit ist.**
   Der [VERBINDEN…]-Bildschirm wird angezeigt.
2. **Drücken Sie die ADJ.-Taste.**
   Es erscheint der Direct Print-Wiedergabemodus-Bildschirm.



3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um ein Bild zum Ausdrucken auszuwählen.**
4. **Drücken Sie die ADJ.-Taste.**
5. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [1 DATEI] bzw. [ALLE DAT.] zu wählen.**
6. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Direct Print-Menü erscheint.

7. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um einen Menüpunkt auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste, um das jeweilige Optionsmenü einzublenden.

Solange [VERBINDEN...] angezeigt wird, ist die Verbindung zum Drucker noch nicht vollständig hergestellt. Wenn die Verbindung zum Drucker erfolgreich hergestellt worden ist, wird die Meldung [VERBINDEN…] von der Meldung [SOFORTDRUCK] abgelöst.
Befolgen Sie diesen Schritt, nachdem die Verbindung hergestellt wurde.



Die folgenden Menüpunkte können gewählt werden. Die einzelnen Menüpunkte werden nur angezeigt, wenn sie von dem an die Kamera angeschlossenen Drucker unterstützt werden.
Menüpunkte mit einem Sternchen (*) werden nur angezeigt, wenn sie von einem an die Kamera angeschlossenen Ricoh-Drucker unterstützt werden, der auch mit der Funktion [BER. DRUCKEN] kompatibel ist.

Menüpunkt	Bezeichnung
PAPIERFORMAT	Zum Festlegen des Papierformats.
PAPIERTYP	Zum Festlegen des Papiertyps.
DRUCKTYP	Zum Festlegen der Anzahl von Bildern auf einem Papierbogen. Die Anzahl der Bilder, die auf einem Blatt Papier angeordnet werden können, hängt vom Typ des angeschlossenen Druckers ab.
DATUM-AUSDRUCKE	Zum Auswählen, ob das Datum gedruckt werden soll. Das Datumsformat können Sie mit der Datum/Uhrzeit-Option im SETUP-Menü festlegen.
DATEINAMEN-AUSDRUCKE	Zum Auswählen, ob der Dateiname gedruckt werden soll.
BILDOPTIMIERUNGEN	Zum Auswählen, ob die Bilddaten vor dem Ausdruck optimiert werden sollen.
DRUCKGRÖSSE	Zum Einstellen der Größe des Druckbildes.
DRUCKQUALITÄT	Zum Einstellen der Druckqualität.
BER. DRUCKEN*	Drucken auf Formularen.

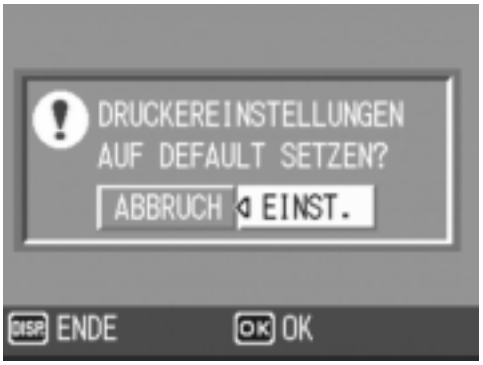
8. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Einstellung auszuwählen, und drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste.

Das Direct Print-Menü wird wieder angezeigt.

9. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, um die Einstellungen wie gewünscht zu ändern.

Notiz

Um die Einstellung das nächste Mal, wenn die Kamera an den Drucker angeschlossen wird, als Standardeinstellung festzulegen, drücken Sie die ADJ.-Taste, wenn der Bildschirm in Schritt 7 angezeigt wird. Wenn der Bildschirm auf der rechten Seite angezeigt wird, drücken Sie die ◀▶-Tasten, um [EINST.] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste. Wenn Sie die Druckeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen wollen, wählen Sie [ABBRECH].



10. Drücken Sie die MENU/OK-Taste.

Das Bild wird an den Drucker gesendet, der [SENDEN…]-Bildschirm erscheint.
Drücken Sie zum Abbrechen die DISP.-Taste.
Am Ende der Übertragung wird wieder der Direct Print-Wiedergabemodus-Bildschirm angezeigt, der Ausdruck beginnt.

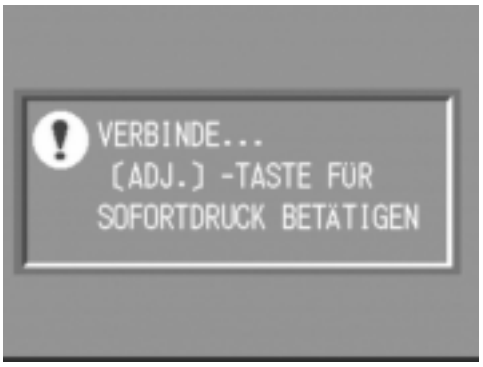
Mehrere Bilder ausdrucken

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker betriebsbereit ist.

Der [VERBINDEN…]-Bildschirm wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ADJ.-Taste.

Es erscheint der Direct Print-Wiedergabemodus-Bildschirm.



3. Drücken Sie die ⊞-Taste (Miniaturansicht).

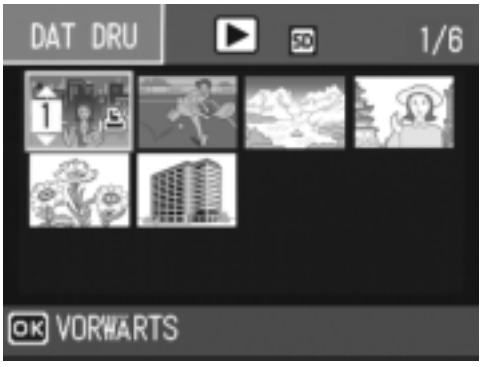
Der Anzeigeschirm ist in 12 Felder aufgeteilt, um 12 Standbilder in der Miniaturansicht anzuzeigen.

4. Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um ein Bild zum Ausdruck auszuwählen.

5. Drücken Sie die MENU/OK-Taste.

6. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Anzahl der Ausdrucke festzulegen.

Drücken Sie die ▲-Taste, um die Anzahl zu erhöhen, oder die ▼-Taste, um sie zu vermindern.



7. Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um das nächste Bild zum Ausdrucken auszuwählen.

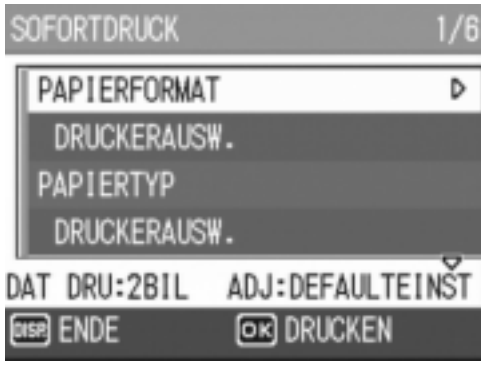
8. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Anzahl der Ausdrucke festzulegen.

9. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, um alle auszudruckenden Bilder und die jeweilige Anzahl der Ausdrucke auszuwählen.

10. Drücken Sie die MENU/OK-Taste.

Das Direct Print-Menü erscheint.

11. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um einen Menüpunkt auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste, um das jeweilige Optionsmenü einzublenden.



Solange [VERBINDEN...] angezeigt wird, ist die Verbindung zum Drucker noch nicht vollständig hergestellt. Wenn die Verbindung zum Drucker erfolgreich hergestellt worden ist, wird die Meldung [VERBINDEN…] von der Meldung [SOFORTDRUCK] abgelöst. Befolgen Sie diesen Schritt, nachdem die Verbindung hergestellt wurde.
Die möglichen Einstellungen finden Sie auf S. 56.

12. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Einstellung auszuwählen, und drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste.

Das Direct Print-Menü wird wieder angezeigt.

13. Wiederholen Sie die Schritte 11 und 12, um die Einstellungen wie gewünscht zu ändern.

14. Drücken Sie die MENU/OK-Taste.

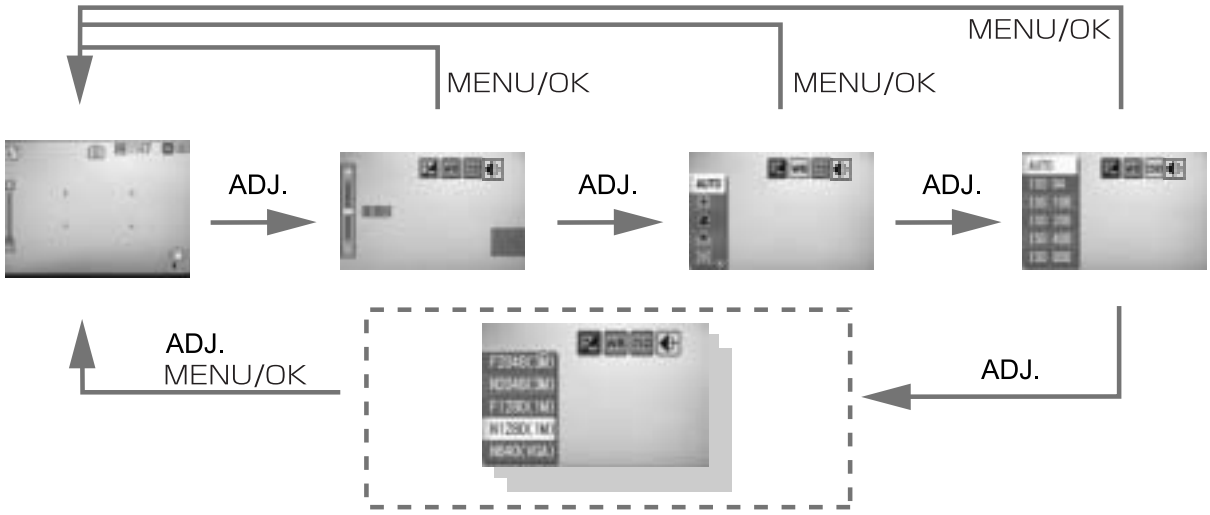
Die gewählten Bilder werden an den Drucker gesendet, der [SENDEN…]-Bildschirm erscheint.
Drücken Sie zum Abbrechen die DISP.-Taste.
Wenn alle ausgewählten Bilder von der Kamera zum Drucker geschickt wurden, zeigt die Kamera wieder den Direct Print-Wiedergabemodusbildschirm an.

Notiz

- Es werden nur Bilder ausgedruckt, die mit dem Druckersymbol ( ) markiert sind. Wenn Sie den Ausdruck abbrechen und neu starten möchten, achten Sie darauf, dass sich das Druckersymbol auf den Bildern befindet, die Sie ausdrucken möchten.
- Man kann auch dasselbe Standbild mehrmals auf einer Einzelseite ausdrucken.
- Die verfügbaren Menüpunkte sind je nach der Funktionspalette des Druckers unterschiedlich.
- Um Bilder mit den Standardeinstellungen des Druckers zu drucken, wählen Sie die Option [DRUCKERAUSW.] im entsprechenden Menüpunkt aus.

Anpassungen mithilfe der ADJ.-Taste (Einstellen)

Mithilfe der ADJ.-Taste können Sie die Belichtungskorrektur, den Weißabgleich und die ISO-Empfindlichkeit viel schneller einstellen, da Sie nur wenige Tasten drücken müssen. Außer der Belichtungskorrektur und dem Weißabgleich können noch zwei weitere Funktionen der ADJ.-Taste zugewiesen werden. Indem Sie der ADJ.-Taste eine häufig verwendete Funktion zuweisen, können Sie diese Funktion viel einfacher einstellen, denn Sie müssen viel weniger Tasten drücken.



Über das SETUP-Menü können Sie der ADJ.-Taste eine Funktion zuweisen (S. 115).

Anpassungen mithilfe der ADJ.-Taste

Die Anpassungen, die Sie mithilfe der ADJ.-Taste durchführen können, unterscheiden sich je nach Modus oder Motivprogramm.

Standbild-Modus	ISO-Empfindlichkeit, Bildqualität, Multi AF/Spot AF/MF (Fokus), Scharfzeichnung, Belichtungsmessung, automatische Belichtungsreihe, Serien-Modus, Bild mit Ton
Film-Modus	Weißabgleich
Motivprogramm [TEXTMODUS]	Textdichte
Motivprogramme (abweichend vom [TEXTMODUS])	Belichtungskorrektur, Weißabgleich

Referenz

- Details zur Belichtungskorrektur finden Sie auf S. 80.
- Details zum Weißabgleich finden Sie auf S. 81.
- Details zur Textdichte finden Sie auf S. 86.
- Näheres darüber, wie man der ADJ.-Taste eine Funktion zuweist, finden Sie auf S. 115.

Aufnahme-Einstellmenü

Mit dem Aufnahme-Einstellmenü können Sie die in der folgenden Tabelle angegebenen Werte für die Bildaufnahme wählen.

* Die Standardwerte sind in Klammern [ ] angegeben.

Menüpunkt	Optionen	Referenz-Seite
BILDQUAL./GRÖSSE	F2816(6M), N2816(6M), F3:2(6M), F2048(6M), N2048(3M), F1280(1M), [N1280(1M)], N640(VGA)	S. 62
FOKUS	[MULTI AF], SPOT AF, MF, SNAP, ∞	S. 66
LICHTMESSUNG	[MULTI], MITTE, SPOT	S. 69
SCHÄRFE	SCHARF, [NORMAL], SOFT	S. 70
SERIEN-MODUS	[AUS], SERIE, SSERIE, MSERIE	S. 89
INTENSITÄT	[NORMAL], LEBHAFT, NEUTRAL, S/W	S. 71
AUTOM. BELICHTG	[AUS], EIN, WB-BKT	S. 72
LANGZEITMODUS	[AUS], 1 SEK., 2 SEK., 4 SEK., 8 SEK.	S. 75
INTERVALL	[0s] 5 Sekunden bis 3 Stunden	S. 76
BILD MIT TON	[AUS], EIN	S. 78
DATUM-EINDRUCK	[AUS], DATUM, ZEIT	S. 79
BELICHT. KORREK	-2.0 bis +2.0	S. 80
WEISSABGLEICH	[AUTO], (IM FREIEN), (WOLKIG), (GLÜHLAMPENLICHT), (GLÜHLAMPENLICHT2), (NEONLICHT), [M] (MAN. EINSTELLUNGEN)	S. 81
ISO-EMPFINDL	[AUTO], ISO 64, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800	S. 83
LANGZ.-BEL.-LIM.	AUS, 1/2, 1/4, [1/8]	S. 84
INITIALISIEREN	———	S. 85

Notiz

Sie können vom Aufnahme-Einstellmenü aus Zugriff zum SETUP-Menü erhalten. Detaillierte Informationen finden Sie auf S. 110.

Referenz

Eine Liste der Menüpunkte, die das Aufnahme-Einstellmenü im im Film-Modus und den Motivprogrammen bietet, finden Sie auf S. 173.

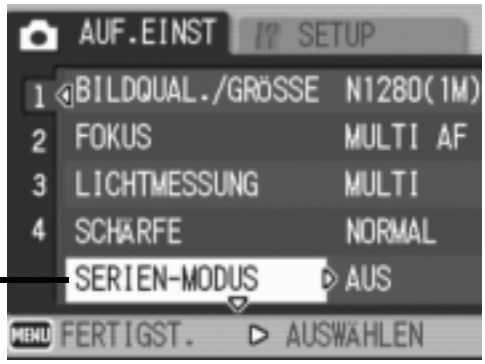
Verwenden des Aufnahme-Einstellmenüs

1. Wenn die Kamera zum Aufnehmen von Bildern bereit ist, drücken Sie die MENU/OK-Taste.

Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.

2. Drücken Sie entsprechend die ▲▼-Tasten, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

Die Menüpunkte werden auf vier Menüseiten dargestellt.



Drücken Sie die ▼-Taste am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Wahl der Menüseite mithilfe der Menünummer:

1. Drücken Sie die ◀-Taste, um eine Menünummer auf der linken Seite des Bildschirms zu wählen.
2. Nach Anzeige der Menünummer drücken Sie die ▲▼-Tasten, um stufenweise von einer Menünummer auf die andere zu schalten.
3. Nachdem Sie die gewünschte Menüseite gewählt haben, drücken Sie die ▶-Taste, um wieder zur Auswahl der einzelnen Menüpunkte zurückzukehren.

3. Nachdem Sie einen Menüpunkt gewählt haben, drücken Sie die ▶-Taste.

Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.

4. Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Option.

5. Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.

6. Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.

Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und die Kamera ist wieder aufnahmebereit.

Wahl von Bildqualitätsmodus/Bildgröße (BILDQUAL./GRÖSSE)

Die Größe gespeicherter Standbild-Dateien hängt von den Einstellungen bezüglich Bildqualität und -größe ab.
Es gibt zwei Bildqualitäten: N (Normal) und F (Fein).

Bildqualitäten		
Symbol	**Modus**	**Bezeichnung**
N	Normal	Das Komprimierungsverhältnis ist hoch, was zu einer kleinen Datei führt. Normalerweise erfolgen Aufnahmen in diesem Modus.
F	Fein	Das Komprimierungsverhältnis ist niedrig, was zu einer großen Datei führt, aber die Bildqualität ist besser als im normalen Modus.

Kombination von Bildqualität und Bildgröße.

		Größe				
		2816 × 2112	**2784 × 1856**	**2048 × 1536**	**1280 × 960**	**640 × 480**
Modus	F (Fein)	F2816(6M)	F3:2(6M)	F2048(3M)	F1280(1M)	-
	N (Normal)	N2816(6M)	-	N2048(3M)	N1280(1M)	N640(VGA)
Anwendungen		Für Bildübertragung auf den Computer zum Bearbeiten oder Ausdrucken mit Vergrößerung.		Zum Bildausdruck mit Vergrößerung.	Zum Aufnehmen einer größeren Anzahl von Bildern.	Hiermit können die meisten Bilder auf eine SD-Speicherkarte gespeichert werden. Geeignet zum Anhängen von Bildern an E-Mail-Nachrichten oder für Webseiten.

Der Inhalt des fettgedruckten Rahmens zeigt den Bildschirmnamen.

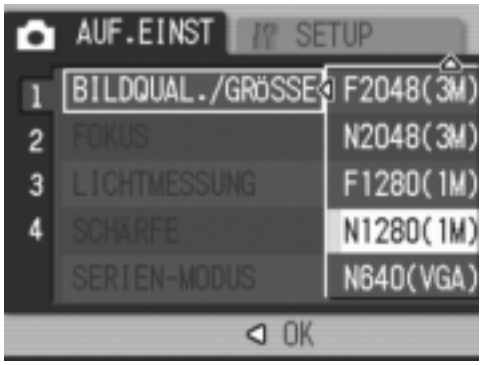
Im Film-Modus können Sie 320 × 240 oder 160 × 120 auswählen.

Wenn das Motivprogramm [TEXTMODUS] verwendet wird, können Sie 2816 × 2112 oder 2048 × 1536 wählen.

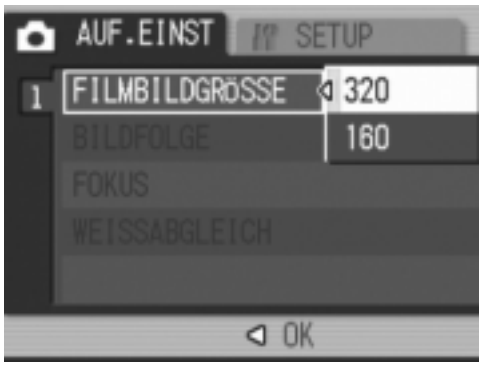
Referenz

Näheres über die Kapazität des internen Speichers/der SD-Speicherkarte erfahren Sie auf S. 175.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [BILDQUAL./GRÖSSE] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die gewünschte Bildqualität oder-größe auszuwählen.**



Standbild-Modus



Film-Modus

5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
   Damit sind die Einstellungen für die Bildqualität/Bildgröße abgeschlossen.
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Ändern des Fokussiermodus (FOKUS: MULTI AF/SPOT AF)

Im Standard-Fokussiermodus stellt die Kamera das Motiv mit dem Autofokus (AF) automatisch scharf.
Die Kamera misst automatisch die Abstände zu maximal fünf unter 17 Autofokus-Bereichen (AF), fokussiert auf den AF-Bereich in kürzester Entfernung (MULTI AF). Dadurch wird verhindert, dass der zentrale Bereich des Motivs außer Fokus gerät, und ermöglicht auf diese Weise unkompliziertes Aufnehmen unter Minimierung unscharfer Bilder.
Sie können auch nur einen AF-Bereich in der Mitte des Bildes wählen und die Kamera automatisch auf diesen Bereich scharf stellen lassen (SPOT AF).

Sie können aus den folgenden fünf Fokusmessmethoden wählen.

Fokus-Modi		
Symbol	**Modus**	**Bezeichnung**
Keine	MULTI AF	Misst automatisch die Abstände zu mehreren Bereichen, um den Fokus einzustellen.
Keine	SPOT AF	Misst den Abstand zum Motiv in der Mitte des Bildausschnitts, um den Fokus automatisch anzupassen.
	MF (manueller Fokus)	Ermöglicht manuelle Scharfstellung.
	SNAP	Legt den Aufnahmeabstand auf kurze Entfernung (ca. 2,5 m) fest.
	∞ (Unendlich)	Legt den Aufnahmeabstand auf „Unendlich“ fest.

Ändern der Autofokus-Messmethode (MULTI AF/SPOT AF)

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [FOKUS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Taste und wählen Sie [MULTI AF] oder [SPOT AF].**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Fokus-Einstellungen abgeschlossen.
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen.

Referenz

- Einzelheiten zum Festlegen der Entfernung auf [SNAP] oder [∞] (Unendlich) finden Sie auf S. 68.
- Details zum manuellen Fokus finden Sie auf S. 67.

Fotografieren mit manuellem Fokus (FOKUS: MF)

Wenn der Autofokus nicht wie gewünscht funktioniert, können Sie den Fokus auch manuell einstellen (Manueller Fokus: MF).
Bei manueller Einstellung des Autofokus können Sie Bilder mit einem bestimmten Abstand aufnehmen.

Notiz

- In den Motivprogrammen kann der manuelle Fokus nur verwendet werden, wenn [ZOOM-MAKRO] oder [SCHRÄG-KORR.] gewählt wurde.
- Mithilfe des manuellen Fokus können Sie Motive scharf stellen, die sich innerhalb des Makro-Aufnahmebereichs befinden.

Manuelle Autofokuseinstellung

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [FOKUS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [MF] zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Fokus-Einstellungen abgeschlossen.
   Das Menü wird geschlossen und [MF] erscheint links auf dem Bildschirm.

Fotografieren mit manueller Autofokuseinstellung

1. **Drücken Sie je nach Bedarf die ▼-Taste.**

   Wenn Sie die ▼-Taste drücken, wird das Bild vergrößert angezeigt.

2. **Drücken Sie die ▶-Taste, um die Fokusleiste anzuzeigen.**

   Beim Drücken der ▶-Taste erscheint abwechselnd jeweils die Fokusleiste und die Zoomleiste.

3. **Drücken Sie die [▲]-Taste (Tele) oder die [▲]-Taste (Weitwinkel), um den Fokus einzustellen.**

   Wenn Sie die [▲]-Taste (Tele) drücken, verschieben Sie die Fokusebene von sich weg, entfernte Objekte werden scharf dargestellt.
   Wenn Sie die [▲]-Taste (Weitwinkel) drücken, bewegt sich die Fokusebene auf Sie zu und Objekte im Nahbereich werden scharf abgebildet.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

4. **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**

Notiz

Wird die Zoom-Leiste angezeigt, dann können Sie diese mithilfe der [▲]-Taste (Tele) oder der [▲]-Taste (Weitwinkel) bedienen.

Referenz

- Einzelheiten zur automatischen Scharfstellung (MULTI AF/SPOT AF) finden Sie auf S. 65.
- Einzelheiten zum Festlegen der Entfernung auf [SNAP] oder [∞] (Unendlich) finden Sie auf S. 68.

Aufnahme mit festgelegter Entfernungseinstellung (FOKUS: SNAP/Unendlich)

Sie können den Fotografierabstand auf Nah oder Unendlich einstellen.
Die Einstellung auf „Unendlich“ eignet sich für Aufnahmen von sehr weit entfernten Objekten.
Um mit festgelegter Aufnahmeentfernung zu fotografieren, gehen Sie wie unten beschrieben vor.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [FOKUS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie [SNAP] oder [∞](Unendlich).**
   Wenn Sie [SNAP] gewählt haben, wird der Abstand auf 2,5 m eingestellt.
   Wenn Sie [∞] gewählt haben, wird der Fotografierabstand auf unendlich weit eingestellt.

5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Fokus-Einstellungen abgeschlossen.
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Änderung der Belichtungsmessung (LICHTMESSUNG)

Sie können die Messmethode (welcher Bereich gemessen wird) für die Bestimmung des Belichtungswerts ändern.
Es stehen drei Belichtungsmessmethoden zur Verfügung: MULTI, MITTE und SPOT.

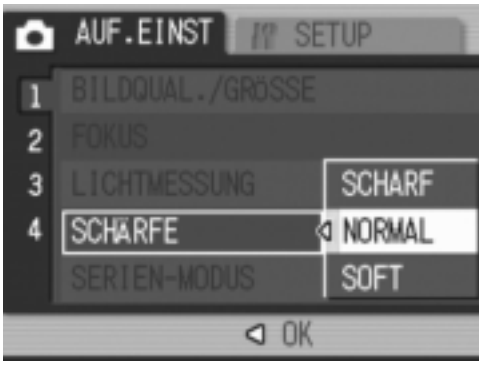
Modi zur Belichtungsmessung		
Symbol	**Modus**	**Bezeichnung**
Ausgeblendet	MULTI	Der gesamte Aufnahmebereich ist in 256 Teilbereiche unterteilt, die alle zur Ermittlung des Messwertes ausgewertet werden.
	MITTE	Die Belichtungsmessung wird durch eine Messung des Gesamtbereichs bestimmt, wobei der Mitte mehr Gewicht zukommt. Verwenden Sie dies, wenn die Helligkeit des mittleren Bereichs sich von der Umgebung unterscheidet.
	SPOT	Die Belichtungsmessung wird ausschließlich durch die Messung des mittleren Bereichs bestimmt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie die Helligkeit der Mitte benutzen möchten. Dies ist nützlich, wenn es deutliche Unterschiede bei Kontrast oder Umgebungslicht gibt.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [LICHTMESSUNG] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die gewünschte Option zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Anpassen der Bildschärfe (SCHÄRFE)

Sie können die Scharfzeichnung Ihrer Bilder anpassen. Sie erscheinen so entweder schärfer oder weichgezeichnet.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SCHÄRFE] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die gewünschte Option zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
   Damit ist die Einstellung der Scharfzeichnung abgeschlossen.

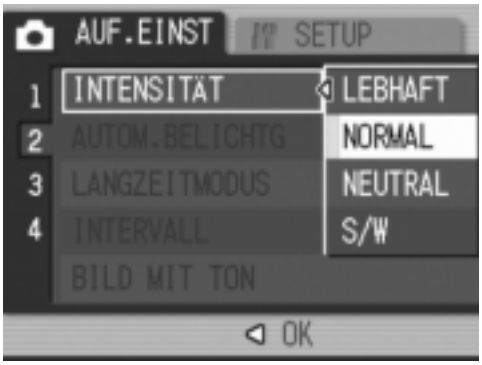


6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Einstellen der Farbtiefe (INTENSITÄT)

Sie können die Farbdichte der jeweils aufgenommenen Standbilder auf [LEBHAFT], [NORMAL], [NEUTRAL] und [S/W] (Schwarz-Weiß) einstellen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie ▼-Taste, um [INTENSITÄT] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um eine Option auszuwählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
   Damit ist die Einstellung der Farbtiefe abgeschlossen.



6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen. Wenn Sie eine andere Einstellung als [NORMAL] gewählt haben, erscheint die Einstellung auf dem Bildschirm.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern. Die Einstellung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Mehrere Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung erstellen (AUTOM. BELICHTG)

Durch Auswahl der Funktion Automatische Belichtungsreihe können Sie basierend auf dem gemessenen Belichtungswert (BW) automatisch drei aufeinander folgende Aufnahmen auf drei Belichtungsebenen (-0,5 BW, ±0 und +0,5 BW) erstellen

Notiz

Diese Funktion ist bei der Aufnahme mit Ton nicht verfügbar.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [AUTOM. BELICHTG] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [EIN] auszuwählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**

   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und [AB] wird auf dem Bildschirm angezeigt.

6. **Drücken Sie den Auslöser.**

   Es werden drei aufeinander folgende Aufnahmen gemacht, mit -0,5, +/-0 und +0,5 des Belichtungswerts basierend auf der festgelegten Einstellung für die Belichtungskorrektur.
   Nach der Aufnahme werden drei Fotos auf dem LCD-Monitor angezeigt. Diese entsprechen von links beginnend: -0.5 BW (dunkler), Standard-Belichtungskorrektur und +0.5 BW (heller).
   Diese Einstellung wird für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie ändern oder die Kamera ausschalten.

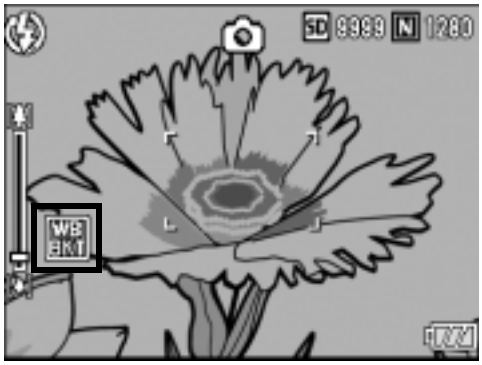
Referenz

- Informationen zum Ändern der Belichtungskorrektur finden Sie auf S. 80.
- Informationen zum Ändern des Weißabgleichs finden Sie auf S. 81.

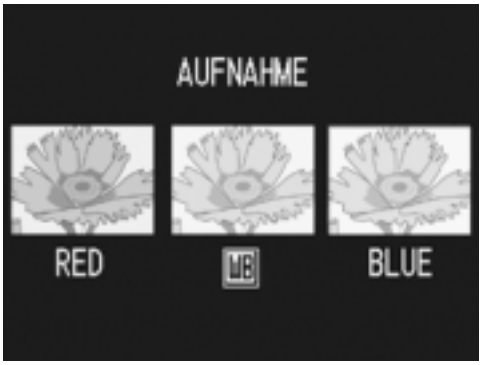
Aufeinander folgende Aufnahmen mit unterschiedlichem Weißabgleich (WB-BKT)

Bei der automatische Weißabgleichreihe werden drei Bilder automatisch aufgenommen, ein rötliches Bild, ein bläuliches Bild und ein Bild mit dem momentan eingestellten Weißabgleich.
Dies ist nützlich, wenn der richtige Weißabgleich nicht abgeschätzt werden kann.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [AUTOM. BELICHTG] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [WB-BKT] zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Einstellungen für die Weißabgleichsreihe abgeschlossen. Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und [WB BKT] wird auf dem Bildschirm angezeigt.



7. **Drücken Sie den Auslöser.**
   Drei Bilder werden automatisch aufgenommen, ein rötliches Bild, ein bläuliches Bild und ein Bild mit dem momentan eingestellten Weißabgleich. Diese Einstellung wird für die Aufnahmen verwendet, bis Sie sie ändern oder die Kamera ausschalten.



Notiz

- Diese Funktion steht nicht bei Mehrfachaufnahmen (Aufnahmeserien) (S. 89) und der automatischen Belichtungsreihe zur Verfügung (S. 72).
- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- Die Langzeitbelichtung (S. 75) ist auf [AUS] eingestellt.
- Falls Sie [INTENSITÄT] auf [S/W] eingestellt haben, können Sie zwar die automatische Weißabgleichreihe einstellen, sie kann aber nicht verwendet werden.

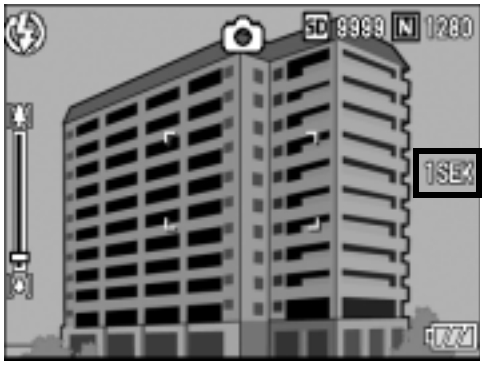
Referenz

Informationen zum Ändern des Weißabgleichs finden Sie auf S. 81.

Verwenden der Langzeitbelichtungsfunktion (LANGZEITMODUS)

Sie können mit der Langzeitbelichtungsfunktion Belichtungszeiten von 1, 2, 4 oder 8 Sekunden auswählen.
Mithilfe der Langzeitbelichtung können Sie bei Nachtaufnahmen die Spur von Objekten, die sich im Dunkeln bewegen (wie z. B. Feuerwerk und Autoscheinwerfer), aufnehmen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [LANGZEITMODUS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten , um die Belichtungszeit zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Einstellungen für die Langzeitbelichtung abgeschlossen.
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.



Notiz

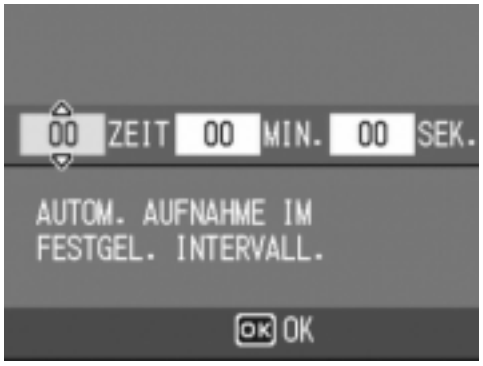
- Durch die verlängerte Belichtungszeit könnte es zu Kameraverwacklungen kommen. Fixieren Sie die Kamera während des Aufnehmens mithilfe eines Stativs.
- Während der Langzeitbelichtung kann die Verwacklungskorrekturfunktion nicht verwendet werden. Wenn die Verwacklungskorrekturfunktion bei eingeschalteter Langzeitbelichtung eingestellt wird, wechselt auf .
- Während der Langzeitbelichtung wird der LCD-Monitor ausgeschaltet.

Bilder automatisch in festgelegten Intervallen aufnehmen (INTERVALL)

Sie können einstellen, dass die Kamera in festgelegten Intervallen automatisch Aufnahmen macht.
Sie können das Aufnahmeintervall in jeder Länge zwischen 5 Sekunden und 3 Stunden, in 5-Sekunden-Schritten einstellen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [INTERVALL] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**

4. **Drücken Sie die ▲▼ -Tasten, um die Stundeneinstellung vorzunehmen.**
5. **Drücken Sie die ▶-Taste, um zur Minuteneinstellung zu gehen, und verwenden Sie dann die ▲▼-Tasten, um die Minuten einzustellen.**
6. **Drücken Sie die ▶-Taste, um zur Sekundeneinstellung zu gehen, und verwenden Sie dann die ▲▼-Tasten, um die Sekunden einzustellen.**



7. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und [INTERVALL] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
8. **Drücken Sie den Auslöser.**
   Jedes Mal, wenn das festgelegte Intervall vorüber ist, wird ein Foto gemacht.
9. **Um die Aufnahmen zu beenden, drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Die Intervalleinstellungen werden aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

Wichtig

Durch Einstellungen im Aufnahme-Einstellmenü kann der Zeitabstand bis zur nächsten Aufnahme länger sein, als der eingestellte Aufnahmeabstand für die Intervallaufnahme (z.B. durch eine Belichtungszeit, die länger ist als das eingestellte Aufnahmeintervall).In diesem Fall verlängert sich das Aufnahmeintervall über die eingestellte Zeit hinaus.

Notiz

- In Schritt 5 können Sie mithilfe der ▲▼-Tasten den Einstellwert für die Minuten schnell nach oben oder unten zählen.
- Wenn Sie ausschließlich den Akku verwenden, kann sich dieser schnell entladen. Es wird empfohlen, den (separat erhältlichen) Netzadapter zu verwenden.
- Wenn Sie den Auslöser drücken, fotografiert die Kamera selbst während einer Intervallaufnahme normal. Allerdings geht danach der Intervallaufnahmemodus genauso weiter. Nachdem Sie die letzte Aufnahme gemacht haben, folgt nach Ablauf des angegebenen Intervalls automatisch das nächste Foto.
- Bei aktiven Intervallaufnahmen werden aufeinander folgende Aufnahmen automatisch deaktiviert, selbst wenn bei Mehrfachaufnahmen [SERIE] oder [MSERIE] eingestellt ist.

Aufnahme eines Bildes mit Ton (BILD MIT TON)

Sie können ein Standbild mit angehängtem Ton-Memo von bis zu acht Sekunden aufnehmen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [BILD MIT TON] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [EIN] auszuwählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen.

7. **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**
   Nach erfolgter Aufnahme eines Bildes beginnt die Tonaufzeichnung.
8. **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu beenden.**

Notiz

Wenn Sie ein Standbild mit Ton wiedergeben wollen, bringen Sie das Bild wie auch ein normales tonloses Bild zur Anzeige. Drücken Sie die ADJ.-Taste, um auch den Ton abzuspielen.
Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Lautstärkeleiste anzuzeigen. Sie können die Lautstärke mit den ▲▼-Tasten anpassen.

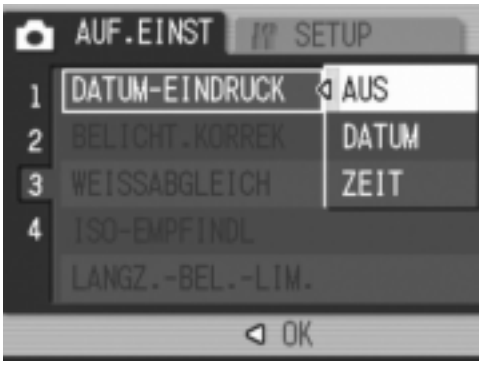
Referenz

Näheres darüber, wie man Standbilder anzeigt, finden Sie auf S. 43.

Datum in ein Bild einfügen (DATUM-EINDRUCK)

Sie können das Datum (JJ/MM/TT) oder Datum und Uhrzeit (JJ/MM/TT hh:mm) in der unteren rechten Ecke eines Fotos einfügen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [DATUM-EINDRUCK] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die gewünschte Option zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**



6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Die Einstellungen zur Aufnahme mit Datumsstempel sind abgeschlossen. Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und [DATE] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Notiz

- Wenn das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt sind, kann [DATUM-EINDRUCK] nicht verwendet werden. Stellen Sie zuerst das Datum und die Uhrzeit ein (S. 122).
- [DATUM-EINDRUCK] kann nicht bei Filmen verwendet werden.
- Auf Miniaturbildern erfolgt keine Datumsanzeige.

Belichtungskorrektur (BELICHT. KORREK)

Mit der Belichtungskorrektur können Sie jeweils die Helligkeitswerte wählen, die für Ihre Aufnahmen am besten geeignet sind.
Falls sich das aufzunehmende Motiv in der Mitte des Bereichs befindet, wird normalerweise die Gegenlichtkorrektur automatisch aktiviert, damit Sie mit der richtigen Belichtung fotografieren können.
In folgenden Fällen oder wenn Sie den Belichtungswert absichtlich ändern wollen, können Sie aber auch die Belichtung anpassen. Der Belichtungswert kann in einem Bereich von -2,0 bis +2,0 eingestellt werden. Wenn Sie die Belichtung auf einen höheren Wert (+) verstellen, wird das Bild heller, und umgekehrt wird das Bild dunkler, wenn Sie sie auf einen niedrigeren Wert (-) einstellen.

Bei Gegenlicht

Wenn der Hintergrund besonders hell ist, erscheint das Motiv dunkel (Unterbelichtung). In diesem Fall stellen Sie die Belichtung höher (+) ein.

Wenn das Motiv einen hohen Weißanteil hat

Die gesamte Bild erscheint zu dunkel (Unterbelichtung). Stellen Sie die Belichtung auf einen höheren Wert (+) ein.

Wenn das Bildmotiv dunkel ist

Das gesamte Bild erscheint zu hell (Überbelichtung). Stellen Sie die Belichtung auf einen niedrigeren Wert (-) ein.
Das passiert auch, wenn Sie Bilder von Personen, die im Scheinwerferlicht stehen, aufnehmen.

Um die Einstellwerte zu ändern, verwenden Sie entweder das Aufnahme-Einstellmenü oder die ADJ.-Taste.
Dieser Abschnitt erklärt den einfacheren Weg der Änderung der Belichtungseinstellung mit der ADJ.-Taste.
Möchten Sie das Aufnahme-Einstellmenü verwenden, wird dies unter „Verwendung des Aufnahme-Einstellmenüs“ (S. 61) erklärt.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die ADJ.-Taste.**
3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten so oft, bis die Belichtungsausgleichleiste eingeblendet wird.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten , um die Belichtungszeit zu wählen.**
   Sie können auch auf den Auslöser drücken.
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Notiz

Bei Aufnahmen an besonders stark beleuchteten Orten lässt sich eine Überbelichtung eventuell nicht immer vermeiden. In diesem Fall wird das [!AE]-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt.

Natürliche und künstliche Beleuchtung verwenden (WEISSABGLEICH)

Stellen Sie den Weißabgleich so ein, dass weiße Objekte auch weiß wiedergegeben werden. Werkseitig ist der Weißabgleich auf [AUTO] eingestellt. Normalerweise brauchen Sie die Einstellung nicht zu ändern. Wenn die Kamera aber nicht in der Lage ist, den Weißabgleich bei der Aufnahme von einfarbigen Objekten oder bei der Aufnahme mit verschiedenen Lichtquellen zu bestimmen, können Sie den Voreinstellwert ändern.

Weißabgleichmodi		
Symbol	**Modus**	**Bezeichnung**
AUTO	AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	IM FREIEN	Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen bei sonnigem Wetter.
	WOLKIG	Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel oder im Schatten.
	GLÜHLAMPENLICHT	Weißabgleicheinstellung bei Glühlampenlicht.
	GLÜHLAMPENLICHT2	Weißabgleicheinstellung bei Glühlampenlicht (jedoch röter als bei der Einstellung GLÜHLAMPENLICHT).
	NEONLICHT	Weißabgleicheinstellung bei Neonlicht.
[M]	MAN. EINSTELLUNGEN	Der Weißabgleich wird manuell eingestellt.

Um die Einstellwerte zu ändern, verwenden Sie entweder das Aufnahme-Einstellmenü oder die ADJ.-Taste. Dieser Abschnitt erklärt den einfacheren Weg der Änderung der Weißabgleichseinstellung mit der ADJ.-Taste. Möchten Sie das Aufnahme-Einstellmenü verwenden, wird dies unter „Verwendung des Aufnahme-Einstellmenüs“ (S. 61) erklärt.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die ADJ.- Taste.**
3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, bis das Menü für den Weißabgleich erscheint.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um einen anderen Modus als [M] zu wählen.**

   Sie können auch auf den Auslöser drücken.
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

   Hiermit sind die Einstellungen für den Weißabgleich abgeschlossen und der LCD-Monitor zeigt eine entsprechende Markierung an.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Manuelle Einstellung des Weißabgleichs (MAN. EINSTELLUNGEN)

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .**
2. **Drücken Sie die ADJ.-Taste.**
3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, bis das Menü für den Weißabgleich erscheint.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [M] auszuwählen.**

5. **Richten Sie die Kamera unter den gegebenen Lichtverhältnissen für die vorgesehene Aufnahme auf ein weißes Papier oder einen anderen weißen Gegenstand.**
6. **Drücken Sie die Taste DISP.**

   Der Weißabgleich ist damit eingestellt.

7. **Drücken Sie die MENU/OK -Taste.**

   Hiermit sind die Einstellungen für den Weißabgleich abgeschlossen und der LCD-Monitor zeigt eine entsprechende Markierung an.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.
   Wenn Sie in Schritt 6 die Taste DISP. drücken, wird der Bildschirm aktualisiert, und die vorgenommenen Weißabgleich-Einstellungen werden angezeigt. Wenn Sie mit dem Resultat nicht zufrieden sind, drücken Sie die ADJ.-Taste, und wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 beliebig oft, um die Einstellungen zu ändern.

Notiz

Bei Auswahl von [AUTO] kann der Weißabgleich für ein größtenteils dunkles Motiv unter Umständen nicht richtig eingestellt werden. In einem solchen Fall nehmen Sie etwas Weißes mit in das Motiv auf.

Wichtig

Wenn Sie mit Blitz aufnehmen, kann es vorkommen, dass der Weißabgleich nicht richtig eingestellt ist, wenn nicht [AUTO] gewählt wurde. Schalten Sie in diesem Fall auf [AUTO] um, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.

Empfindlichkeit einstellen (ISO-EMPFINDL)

Die ISO-Empfindlichkeit gibt die Lichtempfindlichkeit des Films an. Je größer der Wert, desto größer die Lichtempfindlichkeit. Eine hohe Lichtempfindlichkeit eignet sich für Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen oder für sich schnell bewegende Objekte, um ein Verwischen zu reduzieren. Allerdings wird das Bild dabei etwas körnig.

Sie können aus den folgenden sechs Einstellungen für die ISO-Empfindlichkeit wählen:
AUTO, ISO 64, ISO 100, ISO 200, ISO 400 und ISO 800.

Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] eingestellt ist, passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch an Entfernung, Helligkeit sowie Zoom- und Makroeinstellungen an. Normalerweise wird der [AUTO]-Modus gewählt. Wenn Sie eine automatische Anpassung der ISO-Empfindlichkeit nicht wünschen, wählen Sie einen anderen Modus als [AUTO].

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [ISO-EMPFINDL] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die ISO-Einstellung zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Einstellungen für die ISO-Empfindlichkeit abgeschlossen.
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Notiz

Bei der Weitwinkel-Zoom-Einstellung entspricht die ISO-Empfindlichkeit einem Wert von ISO 160 bei Verwendung von Blitz oder einem Wert von ISO 100 ohne Blitz, soweit sie auf [AUTO] eingestellt ist.

Verlängern der Verschlusszeit (LANGZ.-BEL.-LIM.)

Die längstmögliche Verschlusszeit kann auf folgende Werte begrenzt werden:
1/8 Sekunde, 1/4 Sekunde und 1/2 Sekunde
Wird die Funktion auf [AUS] gestellt, so ändert sich die maximale Verschlusszeit abhängig von der ISO-Einstellung.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [LANGZ.-BEL.-LIM.] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um den längstmögliche Verschlusszeit zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**

Damit sind die Einstellungen für die längstmögliche Verschlusszeit abgeschlossen.
Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Notiz

- Wenn Sie die Langzeitbelichtung auf [EIN] gestellt haben, so gilt die Langzeitbelichtung vorrangig.
- Wenn Sie das Motivprogramm [NACHTMODUS] ausgewählt haben, gilt die längstmögliche Verschlusszeit des [NACHTMODUS].
- Wenn Ihr Blitz auf [BLITZSYNCHRON.] eingestellt ist, wird die längstmögliche Verschlusszeit 1 Sekunde sein.
- Bei Einsatz von Langzeitbelichtungsbegrenzung könnte die Lichtmenge je nach Helligkeit des Motivs für eine korrekte Belichtung nicht ausreichen, sodass die Aufnahme zu dunkel wird. In diesem Fall können Sie wie folgt vorgehen:
  - Wählen Sie eine höhere Langzeitbelichtungsgrenze.
  - Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein (S. 83).
  - Verwenden Sie den Blitz. (S. 37)

Aufnahmeeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen (INITIALISIEREN)

Befolgen Sie die nachstehenden Angaben, wenn Sie die Einstellwerte auf dem Aufnahme-Einstellmenü wieder zurück auf die Standardvorgabewerte zurückstellen wollen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [INITIALISIEREN] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Vergewissern Sie sich, dass [JA] ausgewählt ist, drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.**
   Auf dem Bildschirm der Kamera wird angezeigt, dass die Standardeinstellungen wieder hergestellt werden. Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, kehrt die Kamera zum Aufnahmemodus-Bildschirm zurück.

Referenz

Eine Übersicht über diejenigen Funktionen, deren Einstellwerte nach dem Ausschalten des Stromes nicht zurückgesetzt werden, finden Sie auf S. 174.

Schattierung für Textaufnahmen ändern (ZEICHENDICHTE)

Sie können die Schattierung für Textaufnahmen im Motivprogramm [TEXTMODUS] anpassen.
Sie können zwischen [TIEF], [NORMAL] und [BLASS] wählen.

Um die Einstellwerte zu ändern, verwenden Sie entweder das Aufnahme-Einstellmenü oder die ADJ.-Taste. Dieser Abschnitt erklärt den einfacheren Weg der Änderung der Schattierungseinstellung mit der ADJ.-Taste. Möchten Sie das Aufnahme-Einstellmenü verwenden, wird dies unter „Verwendung des Aufnahme-Einstellmenüs“ (S. 61) und „Menüpunkte in den verschiedenen Modi“ (S. 173) erklärt.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die SCENE-Taste.**
   Das Auswahlmenü für Motivprogramme wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [TEXTMODUS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste.**

4. **Drücken Sie die ADJ.-Taste.**
   Das Zeichendichtemenü erscheint.
5. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die gewünschte Einstellung für die Zeichendichte auszuwählen.**
   Sie können auch auf den Auslöser drücken.

6. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Damit sind die Einstellungen für die Zeichendichte abgeschlossen.
   Der Zeichendichte-Einstellwert wird nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt. Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

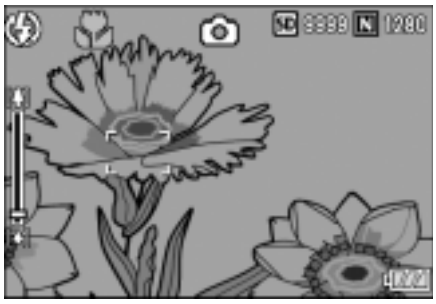
Referenz

Informationen zur Aufnahme von Text finden Sie auf S. 39.

Verwenden der AF-Motivwechselfunktion

Bei Makroaufnahmen ermöglicht Ihnen die AF-Motivwechselfunktion das Fixieren des Fokus (S. 33) mithilfe der ▲▼◀▶-Tasten, ohne die Kamera zu bewegen.
Dies ist bei Makroaufnahmen mit Stativ und Fokussperre nützlich.
Die AF-Motivwechselfunktion ermöglicht Ihnen das Verschieben des Kreuzes in der Mitte des Bildschirms zum Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, mithilfe der ▲▼◀▶-Tasten.

Die AF-Markierung wird mithilfe der ◀-Taste nach links verschoben.



1. **Drücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera die ❀-Taste (Makro).**
   Das Makro-Symbol wird oben auf dem Bildschirm angezeigt.
2. **Drücken Sie die ADJ.-Taste.**
3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, bis die Anzeige für die AF-Motivwechselfunktion (Kreuz in der Abbildung) erscheint.**

4. **Verschieben Sie das Kreuz auf das Motiv, das Sie scharf stellen möchten, mithilfe der ▲▼◀▶-Tasten.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
6. **Drücken Sie den Auslöser halb nach unten.**
   Die Kamera stellt den Bereich, auf den das Kreuz zeigt, scharf.

7. **Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten.**
   Die AF-Motivwechselfunktion stellt die Kamera automatisch auf die eingestellte Position scharf, bis der Makro-Modus abgebrochen wird.

Verwenden des Selbstauslösers

Sie können den Selbstauslöser auf eine Aufnahmeverzögerung von zwei oder zehn Sekunden einstellen.
Eine Einstellung von zwei Sekunden ist nützlich, um ein Verwackeln zu vermeiden.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .**
2. **Drücken Sie die -Taste (Selbstauslöser).**

Das Selbstauslöser-Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.
Die [10] rechts vom Symbol zeigt die Anzahl der Sekunden. Wenn Sie in dieser Situation den Auslöser drücken, fotografiert die Kamera nach 10 Sekunden.
Jedes Mal, wenn Sie die -Taste (Selbstauslöser) drücken, ändert sich die Selbstauslöser-Einstellung in der folgenden Reihenfolge: 10 Sek., 2 Sek. und Selbstauslöser aus.

3. **Drücken Sie den Auslöser.**

Die Fokussperre wird aktiviert und der Blitz zündet wenn der Selbstauslöser gestartet wird.
Nach der Aufnahme schaltet sich der Selbstauslöser-Modus aus.

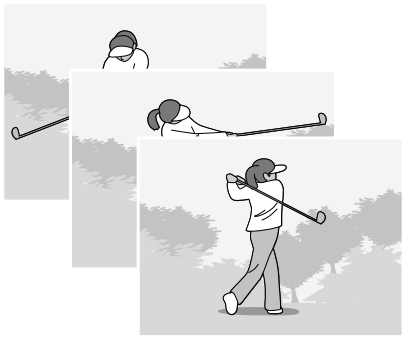
Notiz

- Die Selbstauslösereinstellungen werden aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Der Blitz leuchtet nicht auf, wenn der Selbstauslöser auf 2 Sekunden eingestellt ist.

Mehrfachaufnahmen erstellen (SERIEN-MODUS)

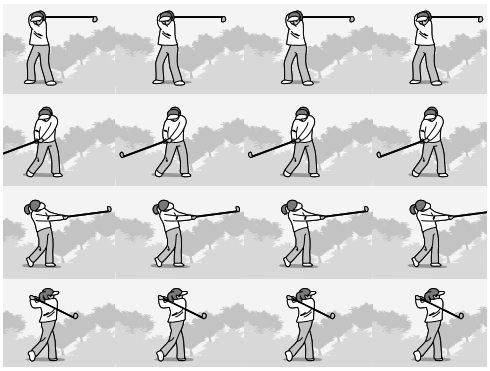
Wenn Sie zu Mehrfachaufnahmen wechseln, können Sie Bildfolgen aufnehmen.
Bei der Mehrfachaufnahme stehen die folgenden Modi zur Verfügung:

SERIE



Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen erstellt.
Die Bilder werden einzeln gespeichert, wie beim normalen Fotografieren.

SSERIE (S-Mehrfachaufnahme)

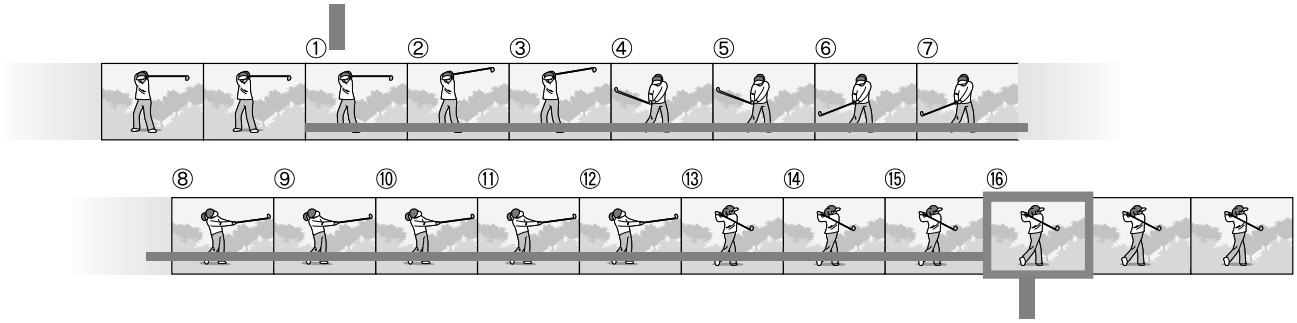


Wenn Sie den Auslöser nur einmal ganz durchdrücken, können Sie eine Reihe von 16 Bildern in Zeitabständen von jeweils 1/7,5 Sekunden (innerhalb von ca. 2,2 Sekunden) aufnehmen. Die 16 Standbilder werden dabei als Bildgruppe zusammengefasst und als Bilddatei (2816 × 2112 Pixel) gespeichert.

MSERIE (M-Mehrfachaufnahme)

Die Kamera „merkt“ sich die Szene, solange Sie den Auslöser gedrückt halten. Sobald Sie den Auslöser loslassen, werden die vorhergehenden 2,2 Sekunden aufgezeichnet.
Die 16 Standbilder werden dabei als Bildgruppe zusammengefasst und als Bilddatei (2816 × 2112 Pixel) gespeichert.

(2) Die Kamera zeichnet etwa 2,2 Sekunden im Voraus auf



(1) Wenn Sie den Auslöser hier loslassen...

Notiz

- Bei der Aufnahme mit SSERIE oder MSERIE wird die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] festgelegt, auch wenn sie auf [ISO 64] oder [ISO 100] eingestellt ist.
- Die maximale Bildanzahl, die Sie im Mehrfachaufnahmemodus machen können, hängt wie in der Tabelle angegeben von den Bildgrößeneinstellungen ab:
- Die jeweilige Anzahl der Bilder, die im Mehrfachaufnahmemodus mit dem internen Speicher gemacht werden können, ist in der nachstehenden Tabelle angegeben.

	F2816	N2816	F3:2	F2048	N2048	F1280	N1280	N640
Digital-Zoom: Aus	5	5	5	5	5	13	13	13
Digital-Zoom: Ein	5	5	5	5	5	13	13	13

- Bilder können normal aufgezeichnet werden, bis die SD-Speicherkarte voll ist. Sobald die Anzahl der fortlaufend gemachten Bilder jedoch die in der Tabelle oben angegebene Anzahl von Bildern überschreitet, verlangsamt sich die Bildaufzeichnungsgeschwindigkeit. (Dies hängt von der Bildgrößeneinstellung ab.)

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SERIEN-MODUS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie [SERIE], [SSERIE] oder [MSERIE].**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**

6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und das Symbol für die Mehrfachaufnahme wird auf dem Bildschirm angezeigt.

SERIE

7. Wählen Sie Ihren Bildausschnitt, drücken Sie den Auslöser ganz durch und halten Sie ihn gedrückt.

Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen erstellt.

8. Lassen Sie den Auslöser los, um die Aufnahme der Bilder zu beenden.

Wenn Sie die Serienbilder, die Sie im Mehrfachaufnahmemodus aufgenommen haben, abspielen wollen, stellen Sie die Kamera auf den Wiedergabemodus (S. 43) und wählen Sie das gewünschte Standbild mit den ◀▶-Tasten.

SSERIE (S-Mehrfachaufnahme)

7. Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie auf den Auslöser.

16 Aufnahmen werden automatisch aufgenommen.

MSERIE (M-Mehrfachaufnahmen)

7. Wählen Sie Ihren Bildausschnitt, drücken Sie den Auslöser ganz durch und halten Sie ihn gedrückt.

Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, wird die Aufnahmeserie zwischengespeichert.

8. Lassen Sie den Auslöser los.

Die Kamera beendet die Aufnahmen und die vorherigen 16 Fotos (innerhalb der letzten 2,2 Sekunden) werden als ein Bild gespeichert.

Notiz

- Wenn Sie wieder in den normalen Einzelaufnahmemodus wechseln möchten, führen Sie die Schritte 1 bis 3 aus, wählen [AUS] in Schritt 4 und drücken die MENU/OK-Taste.
- Wenn Sie im MSERIE-Modus den Auslöser innerhalb von 2,2 Sekunden nach dem ersten Drücken loslassen, werden die Aufnahmen vom Drücken bis zum Loslassen des Auslösers gespeichert (die Anzahl der aufeinander folgenden Aufnahmen ist dann geringer als 16).
- Der Blitz ist abgeschaltet.
- Während der Mehrfachaufnahme schaltet der LCD-Monitor ab.
- Während der Mehrfachaufnahme kann die Verwacklungskorrekturfunktion nicht verwendet werden. Wenn die Verwacklungskorrekturfunktion bei der Mehrfachaufnahme eingestellt wird, wechselt auf .

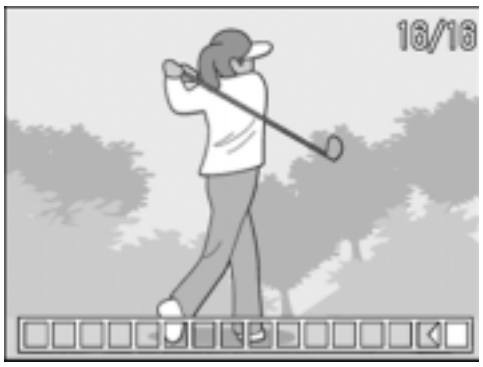
Wiedergabe eines SSERIE- oder MSERIE-Standbilds mit vergrößerter Ansicht

Wenn ein Standbild (16 Bilder in einer Bilddatei), das mit SSERIE oder MSERIE aufgenommen wurde, angezeigt wird, können Sie jedes dieser 16 Bilder vergrößern. Sie können auch zwischen den Bildern wechseln, während Sie das Bild in der vergrößerten Ansicht anzeigen.
Zur Wiedergabe eines SSERIE- oder MSERIE-Standbilds in der vergrößerten Ansicht führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
   Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.

2. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um ein SSERIE- oder MSERIE-Standbild anzuzeigen.**

3. **Drücken Sie die 🔍-Taste (Vergrößerte Ansicht).**
   Das erste Bild einer Bildserie wird in der vergrößerten Ansicht angezeigt.
   Die Bildpositions-Leiste wird am unteren Teil des Bildschirms angezeigt.
   Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um die Bilder durchzuschalten. Um zur 16-Bild-Anzeige zurückzukehren, drücken Sie die MENU/OK-Taste.



Notiz

Drücken Sie die DISP.-Taste, um jeweils die Leiste am unteren Ende des Bildschirms oder die Rasterlinien anzuzeigen bzw. die Anzeige auszublenden.

Referenz

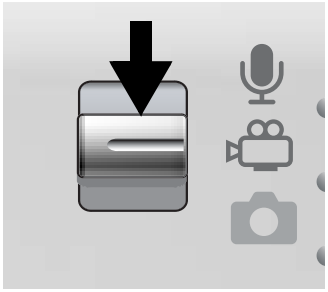
Informationen zur Aufnahme von Bildern im SSERIE - oder MSERIE-Modus finden Sie auf S. 89.

Aufnahme/Wiedergabe von Filmen

Aufnahme von Filmen

Sie können Filme mit Ton aufzeichnen.
Sie können dabei als Bildgröße entweder 320 × 240 oder 160 × 120 Pixel wählen.
Sie können die Anzahl Aufnahmen pro Sekunde (Bildfrequenz) entweder auf 30 oder auf 15 einstellen.
Jede Filmaufnahme, die Sie machen, wird als einzelne AVI-Datei aufgezeichnet.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf (Film-Modus).**



2. **Drücken Sie den Auslöser.**
   Nun wird Ihr Film aufgenommen.
   Die Aufnahme geht weiter, bis Sie den Auslöser erneut drücken.
3. **Drücken Sie den Auslöser, um die Filmaufnahme zu beenden.**

Wichtig

- Bei der Aufnahme von Filmen, werden ggf. Funktionsgeräusche mit aufgezeichnet.
- Die maximale Speicherzeit pro Aufnahme hängt von der Kapazität der SD-Speicherkarte ab. (S. 95) Je nach eingelegter Karte kann sich die tatsächliche maximale Aufnahmezeit und die angezeigte maximale Aufnahmezeit unterscheiden.
- Die Verwacklungskorrekturfunktion kann nicht für (Film-Modus) verwendet werden.

Notiz

- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- Bei der Aufnahme von Filmen, kann von den Zoomfunktionen nur das Digital-Zoom verwendet werden.
- Wenn der Auslöser in Schritt 2 gedrückt wird, stellt die Kamera das Motiv scharf.
- Die verbleibende Aufnahmezeit wird laufend während der Speicherung von Filmen basierend auf der Restspeicherkapazität berechnet. Daraus kann sich eine ungleichmäßige Anzeige der verbleibenden Aufnahmezeit ergeben.

Referenz

- Informationen zum Einstellen der Bildgröße von Filmen finden Sie auf S. 62.
- Informationen zum Ändern der Bildfolge finden Sie auf S. 95.
- Näheres darüber, wie man das Digital-Zoom verwendet, finden Sie auf S. 35.
- Die Auflistung der Menüpunkte des Aufnahme-Einstellmenüs im Film-Modus finden Sie auf S. 173.

Einstellen der Bildfolge

Sie können die Anzahl der Aufnahmen pro Sekunde (Bildfolge) entweder auf 30 oder auf 15 Bilder pro Sekunde einstellen.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Hierauf wird das Aufnahme-Einstellmenü angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [RAHMENVERHÄLTNIS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Taste, um [15 B/Sek] oder [30 B/Sek] auszuwählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
6. **Wenn Sie in Schritt 5 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**

Damit sind die Einstellungen für die Bildfolge abgeschlossen.
Das Aufnahme-Einstellmenü wird geschlossen und der Einstellwert wird auf dem Bildschirm angezeigt.
Von nun an wird diese Einstellung für die Aufnahme verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Notiz

Die Aufnahmezeit hängt von der Kapazität der SD-Speicherkarte ab.
Die Tabelle zeigt die verfügbaren Aufnahmezeiten.

	Interner Speicher	32 MB	64 MB	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
320×240 (15 B/SEK)	1 Min. 17 s	1 Min. 27 s	2 Min. 59 s	6 Min. 3 s	12 Min. 4 s	24 Min. 19 s	46 Min. 47 s
320×240 (30 B/SEK)	39 s	44 s	1 Min. 31 s	3 Min. 4 s	6 Min. 7 s	12 Min. 19 s	23 Min. 42 s
160×120 (15 B/SEK)	4 Min. 38 s	5 Min. 16 s	10 Min. 47 s	21 Min. 49 s	43 Min. 29 s	87 Min. 37 s	168 Min. 30 s
160×120 (30 B/SEK)	2 Min. 26 s	2 Min. 46 s	5 Min. 40 s	11 Min. 27 s	22 Min. 50 s	46 Min. 1 s	88 Min. 31 s

Wiedergabe von Filmen

Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen zum Abspielen von Filmaufnahmen.

1. Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).

Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.
Das erste Bild des Films wird als Standbild angezeigt.

2. Wählen Sie mithilfe der ◀▶-Tasten den gewünschten Film.

Drücken Sie die ▶-Taste, um die nächste Datei anzuzeigen.
Drücken Sie die ◀-Taste, um die vorherige Datei anzuzeigen.

3. Drücken Sie die ADJ.-Taste.

Die Wiedergabe beginnt.
Auf dem Bildschirm wird die Anzeige für die verstrichene Wiedergabe oder die verstrichene Zeit angezeigt.

Schnelles Vorspulen	Drücken Sie die [▲]-Taste während der Wiedergabe.
Zurückspulen	Drücken Sie die [▲]-Taste während der Wiedergabe.
Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die Taste ADJ.
Langsame Wiedergabe	Halten Sie die [▲]-Taste während der Pause gedrückt.
Langsames Rückspulen	Halten Sie die [▲]-Taste während der Pause gedrückt.
Nächstes Einzelbild	Drücken Sie die [▲]-Taste während der Pause.
Vorheriges Einzelbild	Drücken Sie die [▲]-Taste während der Pause.
Lautstärkeregelung	Drücken Sie die ▲▼-Tasten während der Wiedergabe.

Glossar

Einzelbilder eines Films

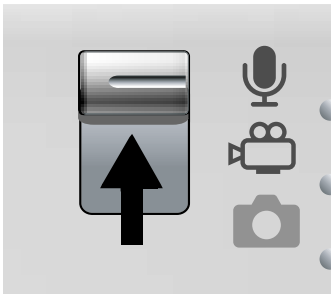
Filme setzen sich aus vielen Einzelbildern zusammen, die sich zu bewegen scheinen, wenn sie mit hoher Geschwindigkeit der Reihe nach wiedergegeben werden.

Aufnahme/Wiedergabe von Ton

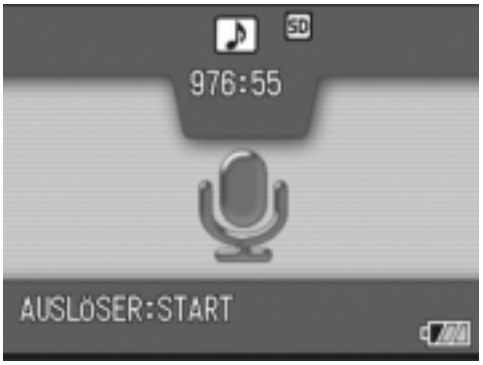
Aufnahme von Ton

Sie können Ton aufnehmen.
Tondateien werden als WAV-Datei abgespeichert.

1. **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf (Tonaufzeichnungsmodus).**



2. **Drücken Sie den Auslöser.**
   Die Tonaufnahme beginnt.
3. **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu stoppen.**



Notiz

Die Sprachaufnahmezeit hängt von der Kapazität der SD-Speicherkarte ab.
Die Tabelle zeigt die verfügbaren Aufnahmezeiten.

Interner Speicher	32 MB	64 MB	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
56 Min. 45 s	64 Min. 36 s	132 Min. 11 s	267 Min. 15 s	532 Min. 36 s	1073 Min. 00 s	2063 Min. 25 s

Wichtig

Für Langzeit-Tonaufnahmen ist der Gebrauch des Netzadapters (AC-4c) empfohlen.

Tonwiedergabe

Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen zum Abspielen von Tonaufzeichnungen.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
   Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.

2. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um eine Tondatei zur Wiedergabe auszusuchen (Lautsprecher-Symbol).**
   Drücken Sie die ▶-Taste, um die nächste Datei anzuzeigen.
   Drücken Sie die ◀-Taste, um die vorherige Datei anzuzeigen.

3. **Drücken Sie die Taste ADJ.**
   Die Wiedergabe beginnt.
   Auf dem Bildschirm wird die Anzeige für die verstrichene Wiedergabe oder die verstrichene Zeit angezeigt.

Schnelles Vorspulen	Drücken Sie die [▲]-Taste während der Wiedergabe.
Zurückspulen	Drücken Sie die [▼]-Taste während der Wiedergabe.
Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die Taste ADJ.
Lautstärkeregelung	Drücken Sie die ▲▼-Tasten beim Abspielen.

Weitere Funktionen im Wiedergabemodus

Wiedergabe-Einstellmenü

Das Wiedergabe-Einstellmenü sieht folgende Funktionen vor.

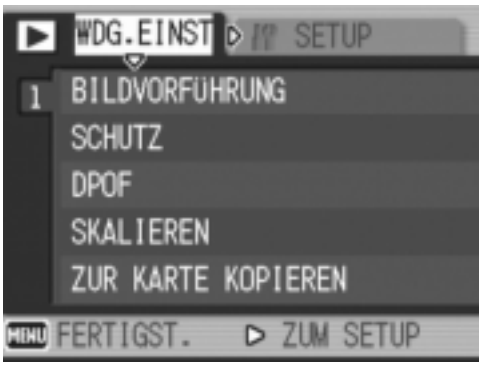
Menüpunkt	Optionen	Referenz-Seite
BILDVORFÜHRUNG	———	S. 100
SCHUTZ	1 DATEI wählen/aufheben, ALLE DAT. wählen/aufheben, Wählen mehrerer Dateien	S. 101
DPOF	1 DATEI wählen/aufheben, ALLE DAT. wählen/aufheben, Wählen mehrerer Dateien	S. 104
SKALIEREN	1280, 640	S. 107
ZUR KARTE KOPIEREN	———	S. 108

Notiz

Zugriff zum SETUP-Menü ist vom Wiedergabe-Einstellmenü aus möglich. Detaillierte Informationen finden Sie auf S. 110.

Verwenden des Wiedergabe-Einstellmenüs

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe), um die Kamera auf den Wiedergabemodus einzustellen.**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.

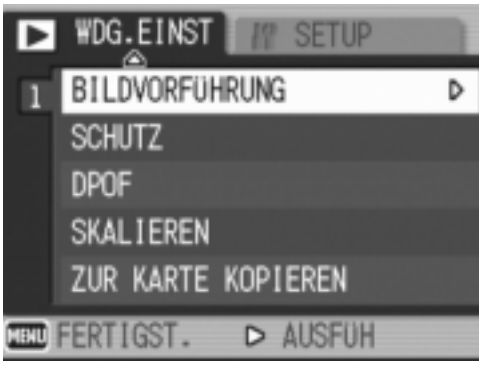


3. **Drücken Sie entsprechend die ▲▼-Tasten, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.**
4. **Nachdem Sie einen Menüpunkt gewählt haben, drücken Sie die ▶-Taste.**
   Der Bildschirm zur Auswahl des Menüpunkts wird angezeigt.

Bilder automatisch der Reihe nach zeigen (BILDVORFÜHRUNG)

Sie können die aufgenommenen Fotos, Filme und Tondateien der Reihe nach auf dem Bildschirm wiedergeben. Diese Funktion wird Bildvorführung genannt.
Um eine Bildvorführung anzusehen, folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
   Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, wählen Sie [BILDVORFÜHRUNG], und drücken Sie die ▶-Taste.**
   Die Bildvorführung beginnt, und die Bilder oder Filme werden der Reihe nach gezeigt.
   Wenn Sie die laufende Bildvorführung anhalten wollen, drücken Sie eine beliebige Taste an der Kamera.
   Solange sie nicht angehalten wird, wiederholt sich die Bildvorführung.



Notiz

- Jedes Standbild wird für drei Sekunden angezeigt.
- Bei Filmen wird nicht nur ein Einzelbild, sondern der gesamte aufgenommene Film gezeigt.
- Auch Tondateien werden wiedergegeben.

Schreibgeschützte Dateien (SCHUTZ)

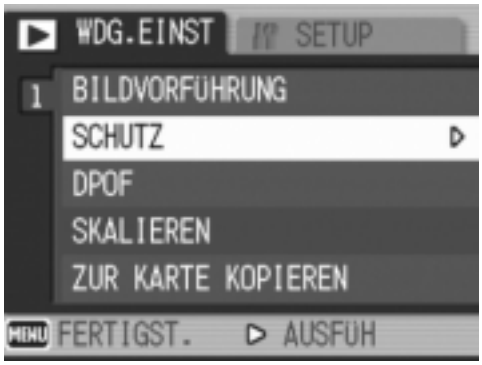
Sie können Ihre Bilder und Filme vor einem versehentlichen Löschen schützen.

Wichtig

Schreibgeschützte Dateien können nicht auf normale Weise gelöscht werden. Durch Formatieren des internen Speichers oder der Speicherkarte werden die Daten jedoch unwiederbringlich gelöscht.

Löschschutz der Dateien

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
   Das letzte von Ihnen aufgenommene Bild wird angezeigt.
2. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um diejenige Datei, die Sie gegen unbeabsichtigtes Löschen schützen wollen, zu wählen.**
3. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
4. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SCHUTZ] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**



5. **Vergewissern Sie sich, dass [1 DATEI] ausgewählt ist, drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.**

Wenn der Schutz aktiviert ist, erscheint das Schutzsymbol oben links auf dem Bildschirm.

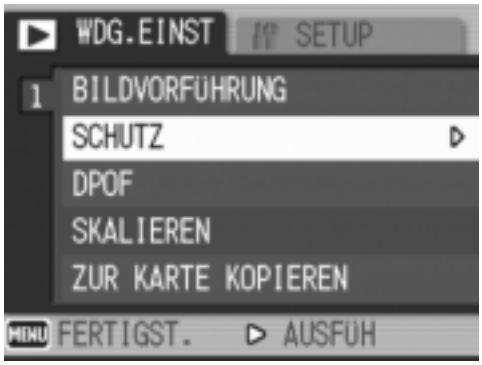
Notiz

Um den Schreibschutz für eine Datei wieder aufzuheben, zeigen Sie die Datei an, für die Sie den Schutz aufheben möchten, und gehen Sie wie in Schritt 3 bis 5 beschrieben vor.

Alle Bilder schützen

Um alle angezeigten Bilder (oder Filme) zu schützen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SCHUTZ] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**



4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [ALLE DAT.] zu wählen.**
5. **Vergewissern Sie sich, dass [AUSWÄHLEN] ausgewählt ist, und drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.**
   Wenn der Schutz für alle Dateien aktiviert ist, erscheint das Schutzsymbol oben links auf dem Bildschirm.

Notiz

Um den Schutz aller Ihrer Dateien aufzuheben, wählen Sie in Schritt 5 [ABBRECHEN].

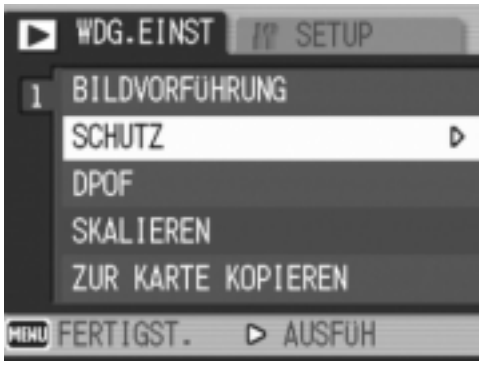
Mehrere Dateien gleichzeitig schützen

Um Dateien gleichzeitig zu schützen, folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Drücken Sie die ▪▪-Taste (Miniaturansicht) zweimal.**

   Der Anzeigeschirm ist in 12 Felder aufgeteilt, um die Miniaturansichten anzuzeigen.
3. **Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um die erste Datei, die Sie gegen unbeabsichtigtes Löschen schützen wollen, zu wählen.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
5. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SCHUTZ] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**



6. **Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um die nächste Datei, die Sie mit einem Schreibschutz versehen möchten, auszuwählen, und drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste.**

   Das Schutzsymbol erscheint oben links auf dem Wiedergabebildschirm.
7. **Wiederholen Sie Schritt 6, um alle Dateien auszuwählen, die Sie schützen wollen.**

   Wenn Sie die Auswahl einer Datei rückgängig machen wollen, können Sie die Datei durch erneutes Drücken der MENU/OK-Taste wieder abwählen.
8. **Drücken Sie die Taste DISP.**

   Die Anzeige signalisiert, dass die gewählten Bilder verarbeitet werden; bei Abschluss schaltet die Anzeige auf die Miniaturansicht zurück.

Notiz

Um den Schreibschutz für mehrere Dateien aufzuheben, befolgen Sie dieselben oben genannten Schritte zur Wahl der Dateien, für die Sie den Schreibschutz aufheben möchten, und drücken Sie dann die DISP.-Taste.

Referenz

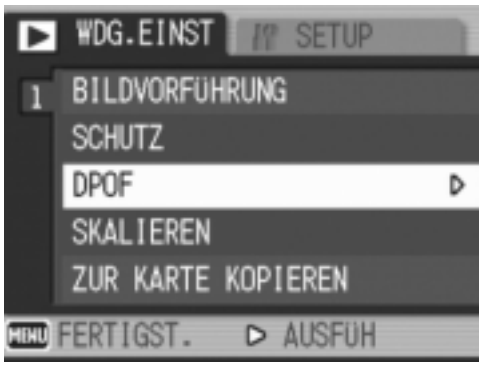
- Näheres darüber, wie man den Schreibschutz für alle Dateien auf einmal aufhebt, finden Sie auf S. 102.
- Details über die Miniaturansicht finden Sie auf S. 46.

Einen Druckdienst verwenden (DPOF)

Die auf der SD-Speicherkarte gespeicherten Bilder können ausgedruckt werden, wenn Sie sie in ein Fachgeschäft bringen, das einen Druckdienst für Digitalkameras bietet.
Um den Druckdienst nutzen zu können, müssen Sie vorher Druckeinstellungen an Ihrer Kamera vornehmen. Diese Einstellungen werden als DPOF (Digital Printing Order Format) bezeichnet.
Die DPOF-Einstellung gibt einen Ausdruck pro Foto vor.
Wenn Sie allerdings mehrere Bilder für DPOF-Einstellungen gewählt haben, können Sie die Anzahl der Ausdrucke angeben.

Einstellen von DPOF für das angezeigte Standbild

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Rufen Sie das Standbild auf, für das Sie die DPOF-Einstellung vornehmen möchten.**
3. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
4. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [DPOF] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**



5. **Vergewissern Sie sich, dass [1 DATEI] ausgewählt ist, drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.**
   Sobald die DPOF-Einstellung festgelegt ist, erscheint das DPOF-Symbol oben links am Bildschirm.

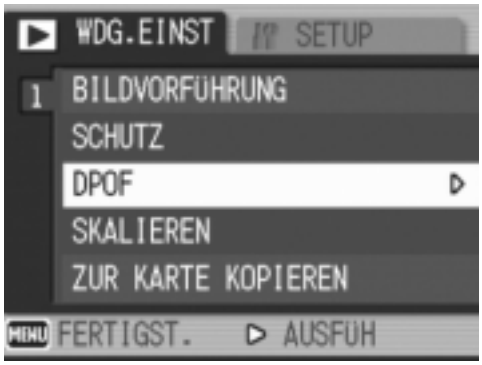
Notiz

Um die DPOF-Einstellung aufzuheben, rufen Sie das Standbild mit der DPOF-Einstellung auf und gehen Sie wie in Schritt 3 bis 5 beschrieben vor.

DPOF für alle Bilder einstellen

Um DPOF-Einstellungen für alle Bilder vorzunehmen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [DPOF] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Taste, um [ALLE DAT.] zu wählen.**



5. **Vergewissern Sie sich, dass [AUSWÄHLEN] ausgewählt ist, und drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.**
   Sobald die DPOF-Einstellung festgelegt ist, erscheint das DPOF-Symbol oben links am Bildschirm.

Notiz

Um die DPOF-Einstellung für alle Bilder aufzuheben, wählen Sie [ABBRECHEN] in Schritt 5.

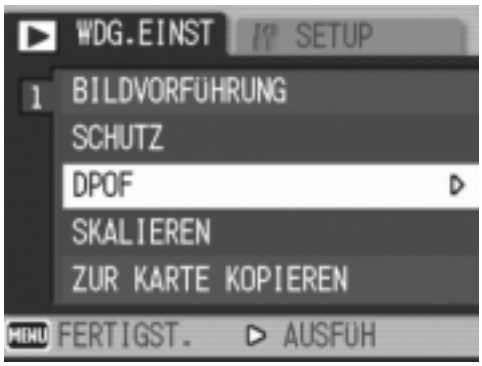
DPOF für mehrere Bilder einstellen

Um die DPOF-Einstellungen für mehrere ausgewählte Bilder auf einmal festzulegen, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Drücken Sie die ▪▪-Taste (Miniaturansicht) zweimal.**

   Der Anzeigeschirm ist in 12 Felder aufgeteilt, um die Miniaturansichten anzuzeigen.
3. **Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um das erste Bild zu wählen, für das Sie eine DPOF-Einstellung vornehmen möchten.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
5. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [DPOF] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**



6. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Anzahl der Ausdrucke festzulegen.**

   Drücken Sie die ▲-Taste, um die Anzahl zu erhöhen, oder die ▼-Taste, um sie zu vermindern.
7. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um das nächste Foto auszuwählen, für das Sie die DPOF-Einstellung vornehmen möchten.**
8. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Anzahl der Ausdrucke festzulegen.**

   Drücken Sie die ▲-Taste, um die Anzahl zu erhöhen, oder die ▼-Taste, um sie zu vermindern.
9. **Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, um alle Fotos auszuwählen, für die Sie DPOF-Einstellungen vornehmen möchten.**
10. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

    Die Anzeige signalisiert, dass die gewählten Bilder verarbeitet werden; bei Abschluss schaltet die Anzeige auf die Miniaturansicht zurück.

Notiz

Um die DPOF-Einstellungen für mehrere Standbilder aufzuheben, folgen Sie den oben beschriebenen Schritten, um die Anzahl der zu druckenden Kopien auf [0] zu setzen, und drücken Sie dann die MENU/OK-Taste.

Referenz

Näheres darüber, wie Sie die DPOF-Einstellungen für alle Standbilder wieder aufheben können, finden Sie auf S. 105.

Ändern der Bildgröße (SKALIEREN)

Sie können die Bildgröße eines aufgenommenen Fotos reduzieren, um eine neue Datei mit einer anderen Bildgröße zu erstellen.

Wichtig

Ein Standbild mit oder ohne Ton kann in der Größe angepasst werden. Die Größe von Filmen kann nicht verändert werden.

Notiz

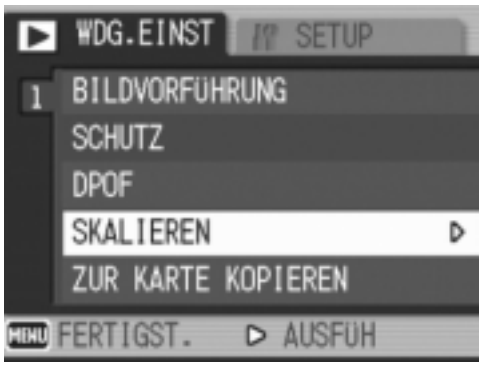
- Die unten stehende Tabelle zeigt, welche Dateigrößen wie skaliert werden können:

Original	Neue Größe	
F2816/N2816/F3:2/F2048/N2048	N1280	N640
F1280/N1280	N640	

- Das Verhältnis der Breite zur Höhe des [F3:2]-Bildes ist 3:2. Bei Umformatierung ergibt sich ein verkleinertes 4:3-Bild mit schwarzen Balken oben und unten.

Zur Änderung der Bildgröße, folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

1. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
2. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
3. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SKALIEREN] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
4. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [1280] bzw. [640] zu wählen.**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Die Bildgröße wird geändert und das Bild mit geänderter Bildgröße wird angezeigt.



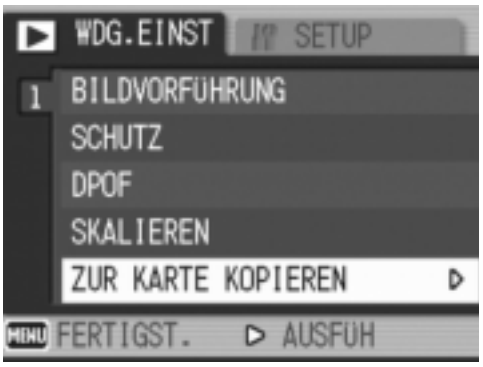
Referenz

Informationen zum Einstellen der Bildgröße von Filmen finden Sie auf S. 62.

Den Inhalt des internen Speichers auf eine Speicherkarte kopieren (ZUR KARTE KOPIEREN)

Sie können alle im internen Speicher gespeicherten Film- und Fotodaten auf einmal auf eine SD-Speicherkarte kopieren.

1. **Schalten Sie Ihre Kamera aus.**
2. **Legen Sie eine SD-Speicherkarte ein.**
3. **Schalten Sie die Kamera ein.**
4. **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**
5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
6. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [ZUR KARTE KOPIEREN] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
   Die Anzeige meldet, dass das Kopieren begonnen hat.



Notiz

- Wenn die Kapazität der SD-Speicherkarte, auf die Sie Daten kopieren, nicht ausreicht, erscheint eine entsprechende Meldung. Um nur die Anzahl der Aufnahmen zu kopieren, die auf die Karte passen, wählen Sie [JA] und drücken dann die MENU/OK-Taste. Um den Kopiervorgang abzubrechen, wählen Sie [NEIN] und drücken dann die MENU/OK-Taste.
- Es ist nicht möglich, den Inhalt von der SD-Speicherkarte in den internen Speicher zu kopieren.

Kapitel 3

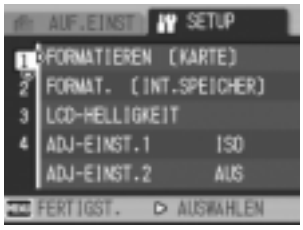
Ändern der Kameraeinstellungen

Ändern der Kameraeinstellungen 110

Ändern der Kameraeinstellungen

SETUP-Menü

Sie können die Einstellwerte Ihrer Kamera ändern. Rufen Sie hierfür das SETUP-Menü über das Aufnahme-Einstellmenü (S. 60) oder Wiedergabe-Einstellmenü (S. 99) auf.
Mithilfe des SETUP-Menüs können Sie die nachfolgend in der Liste aufgeführten Werte ändern.



Die Standardwerte sind in Klammern [ ] angegeben.

Menüpunkt	Optionen	Referenz-Seite
FORMATIEREN [KARTE]	———	S. 112
FORMAT. [INT.SPEICHER]	———	S. 113
LCD-HELLIGKEIT	———	S. 114
ADJ-EINST.1 *1 ADJ-EINST.2*2	[AUS]*2, [ISO]*1, QUALITÄT, FOKUS, SCHARF, LICHTMES., SERIE, AUTO-BKT, MIT TON	S. 115
ABSCHALTAUTOM	AUS, [1 MIN.], 5 MIN., 30 MIN.	S. 116
SIGNALTON	[ALLE], AUSLTON	S. 117
LAUTST. EINST.	□□□ (AUS), ■□□ (Schwach), [■■□] (Mittel), ■■■ (Stark)	S. 118
LCD BESTÄT.	AUS, [0.5SEK.], 1 SEK., 2 SEK., 3 SEK.	S. 119
DATEINUMMER	EIN, [AUS]	S. 120
DATUM-EINSTELL	———	S. 122
LANGUAGE/言語	日本語, ENGLISH, [DEUTSCH], FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, 简体中文, 繁体中文, 한국어	S. 123
VIDEO-AUSGANG	[NTSC], PAL	S. 124
STUFENZOOM	EIN, [AUS]	S. 125
AUFN-EINST.WARN.	[EIN], AUS	S. 126
USB-ANSCHLUSS	SPEICHER, [ORIGINAL]	S. 127
FOTO-ICON VERGR.	[AUS], EIN	S. 131
MEINE EINST. REG	EINST.1, EINST.2	S. 132
EINSTELLG. START	[AUS], EINST.1, EINST.2	S. 133

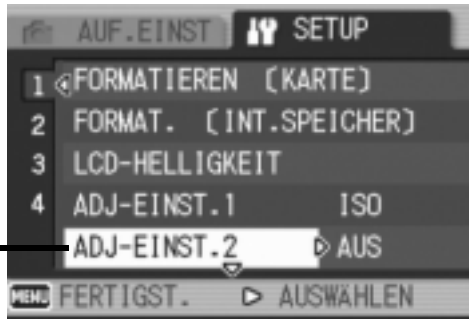
Bedienung des SETUP-Menüs

Befolgen Sie folgende Schritte, um das SETUP-Menü anzuzeigen und zu bedienen.

Notiz

Für gewisse Funktionen gelten andere Methoden der Werteeinstellung als die hier beschriebenen. Näheres wird jeweils in den Erklärungen der betreffenden Funktionen erläutert.

1. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Das Aufnahme-Einstellmenü bzw. Wiedergabe-Einstellmenü wird angezeigt.
2. **Drücken Sie die ▶-Taste.**
   Das SETUP-Menü wird angezeigt.
3. **Drücken Sie entsprechend die ▲▼-Tasten, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.**
   Die Menüpunkte werden auf vier Menüseiten dargestellt.



Drücken Sie die ▼-Taste am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Wahl der Menüseite mithilfe der Menünummer:

1. Drücken Sie die ◀-Taste, um eine Menünummer auf der linken Seite des Bildschirms zu wählen.
2. Nach Anzeige der Menünummer drücken Sie die ▲▼-Tasten, um stufenweise von einer Menünummer auf die andere zu schalten.
3. Nachdem Sie die gewünschte Menüseite gewählt haben, drücken Sie die ▶-Taste, um wieder zur Auswahl der einzelnen Menüpunkte zurückzukehren.

4. **Nachdem Sie einen Menüpunkt gewählt haben, drücken Sie die ▶-Taste.**
   Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.
5. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Option.**
6. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
7. **Wenn Sie in Schritt 6 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Das Menü wird geschlossen und die Kamera ist wieder aufnahmebereit.

Formatieren der SD-Speicherkarte (FORMATIEREN [KARTE])

Die Fehlermeldung [KARTENFEHLER] wird ggf. angezeigt, wenn eine SD-Speicherkarte in die Kamera eingelegt wurde oder die Karte in einem Computer oder anderen Gerät formatiert wurde. Die SD-Speicherkarte muss dann vor dem Gebrauch mit dieser Kamera formatiert werden.
Formatieren ist ein Vorgang, durch den eine Speicherkarte so strukturiert wird, dass Bilddaten auf ihr gespeichert werden können.

Wichtig

Wenn Sie eine Karte formatieren, auf der sich noch Aufnahmen befinden, werden alle Aufnahmen gelöscht.

Referenz

Informationen zum Formatieren des internen Speichers finden Sie auf S. 113.

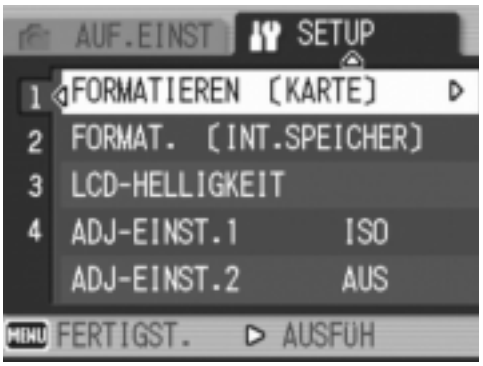
Zur Formatierung folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**

   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.

2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [FORMATIEREN [KARTE]] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**

   Eine Meldung wird angezeigt, um den Formatierungsvorgang zu bestätigen.



3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um [JA] zu wählen. Drücken Sie anschließend die MENU/OK-Taste.**

   Der Formatierungsvorgang beginnt. Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, kehrt die Kamera zum SETUP-Menü zurück.
   Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Schalten Sie die Kamera aus, legen Sie eine SD-Speicherkarte ein und wiederholen Sie den Formatierungsprozess.

Notiz

Bilder vor dem versehentlichen Löschen schützen

Schieben Sie den Schalter für den Schreibschutz auf der SD-Speicherkarte auf „LOCK“, um zu verhindern, dass Standbilder versehentlich von der Karte gelöscht werden oder die Karte formatiert wird. (S. 18)
Wenn Sie den Schreibschutz entfernen (indem Sie den Schalter in die ursprüngliche Position bringen), können Sie die Karte wieder löschen und formatieren.

Formatieren des internen Speichers (FORMAT. [INT.SPEICHER])

Wenn die Fehlermeldung [INTERNEN SPEICHER FORMATIEREN] angezeigt wird, müssen Sie den internen Speicher vor dem Gebrauch formatieren.

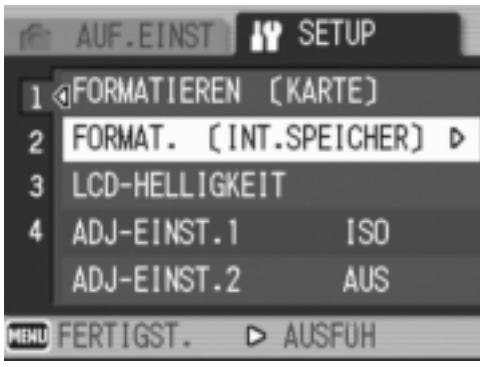
Wichtig

Das Formatieren des internen Speichers löscht alle im Speicher abgelegten Bilder. Kopieren Sie Bilder, die Sie nicht aus dem Speicher löschen möchten, auf die SD-Speicherkarte, bevor Sie den internen Speicher formatieren. (S. 108)

Zur Formatierung folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.

2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [FORMAT. [INT.SPEICHER]] zu wählen, und drücken Sie die ▶-Taste.**
   Eine Meldung wird angezeigt, um den Formatierungsvorgang zu bestätigen.



3. **Drücken Sie die ◀▶-Tasten, wählen Sie [JA] und drücken Sie dann die MENU/OK-Tasten.**
   Der Formatierungsvorgang beginnt. Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, kehrt die Kamera zum SETUP-Menü zurück.

Einstellen der Helligkeit des LCD-Monitors (LCD-HELLIGKEIT)

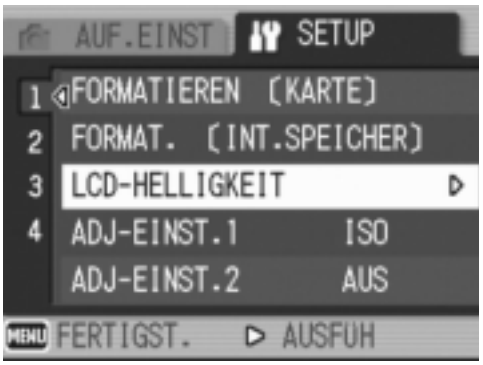
Um die Helligkeit des LCD-Monitors einzustellen, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. Rufen Sie das SETUP-Menü auf.

Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.

2. Drücken Sie die ▼-Taste, um [LCD-HELLIGKEIT] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.

Die LCD-Helligkeitseinstellungsleiste wird angezeigt.



3. Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Helligkeit einzustellen.

Wenn Sie die Leiste Richtung verschieben, wird der LCD-Monitor dunkler. Wenn Sie die Leiste Richtung verschieben, wird der LCD-Monitor heller. Die Helligkeit der Anzeige hinter der Leiste ändert sich, wenn Sie die Einstellungen verändern.

4. Wenn Sie die gewünschte Helligkeit gefunden haben, drücken Sie die MENU/OK-Taste.

Die Anzeige kehrt zum SETUP-Menü zurück.
Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Notiz

Durch Gedrückthalten der DISP.-Taste bei der Aufnahme wird die LCD-Helligkeit maximiert. Wenn die Anzeige den maximalen Helligkeitswert erreicht hat, führt ein erneutes Gedrückthalten der DISP.-Taste dazu, dass die Helligkeit auf das in [LCD-HELLIGKEIT] eingestellte Helligkeitsniveau zurückgesetzt wird.

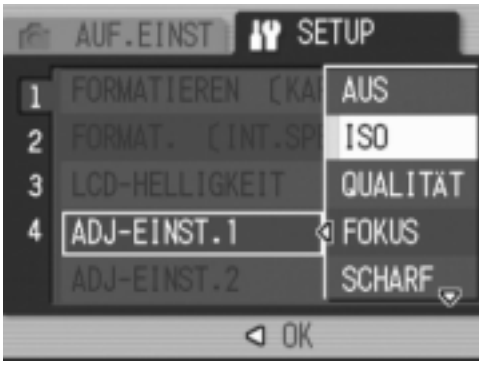
Zuweisen einer Funktion zur ADJ.-Taste (ADJ-EINST.1/2)

Durch Drücken der ADJ.-Taste können die Menüs für die Einstellung der Belichtung und des Weißabgleichs mit wenigen Bedienungsschritten aufgerufen werden.
Die Menüpunkte [ADJ-EINST.1] oder [ADJ-EINST.2] ermöglichen das Hinzufügen einer Funktion, die dann durch Drücken der ADJ.-Taste aktiviert werden kann.

Verfügbare Einstellungen	Referenz-Seite
AUS *Standardeinstellung für [ADJ-EINST.2]	-
ISO (ISO-EMPFINDL) *Standardeinstellung für [ADJ-EINST.1]	S. 83
QUALITÄT (BILDQUAL./GRÖSSE)	S. 62
FOKUS	S. 66
SCHARF (SCHÄRFE)	S. 70
LICHTMES. (LICHTMESSUNG)	S. 69
AUTO-BKT (AUTOM. BELICHTG)	S. 72
SERIE (SERIEN-MODUS)	S. 89
MIT TON (BILD MIT TON)	S. 78

Um entweder [ADJ-EINST.1] oder [ADJ-EINST.2] eine Funktion zuzuweisen, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [ADJ-EINST.1] oder [ADJ-EINST.2] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.



Referenz

Informationen zum Verwenden der ADJ.-Taste finden Sie auf S. 59.

Einstellen der Abschaltautomatik (ABSCHALTAUTOM)

Wenn Sie die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzen, schaltet sich die Kamera automatisch aus (Abschaltautomatik), um Batteriestrom zu sparen.
Werkseitig ist die Abschaltautomatik auf eine Minute eingestellt, Sie können diese Einstellung jedoch ändern.

Verfügbare Einstellungen
AUS (Die Abschaltautomatik ist deaktiviert)
1 MIN. *Standardeinstellung
5 MIN.
30MIN.

Um die Einstellungen der Abschaltautomatik zu verändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [ABSCHALTAUTOM] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Notiz

- Wenn Sie die Kamera nach der Abschaltautomatik weiterhin benutzen möchten, drücken Sie einfach die Ein/Aus-Taste, um die Kamera wieder einzuschalten. Alternativ hierzu können Sie auch die ▶-Taste (Wiedergabe) länger als eine Sekunde gedrückt halten, um die Kamera im Wiedergabemodus einzuschalten.
- Wenn die Kamera mit Ihrem Computer verbunden ist, funktioniert die Abschaltautomatik nicht.
- Wenn Sie Intervallaufnahmen machen, sind die hier gewählten Einstellungen unwirksam, und die automatische Abschaltung funktioniert nicht.

Ändern der Signalton-Einstellung (SIGNALTON)

Während des Betriebes gibt die Kamera vier verschiedene Töne aus: Start-Tonsignal, Verschlussgeräusch, Fokusgeräusch und Signalton.

Start-Tongeräusch:	Wenn die Kamera eingeschaltet wird.
Verschlussgeräusch:	Wenn der Auslöser gedrückt wird, gibt die Kamera ein Verschlussgeräusch aus.
Fokusgeräusch:	Wenn der Auslöser halb nach unten gedrückt wird und die Kamera ein Motiv scharf stellt, gibt die Kamera ein Fokusgeräusch aus.
Signalton:	Signalton für einen Fehler. Der Signalton gibt an, dass der Bedienschritt nicht ausgeführt werden kann.

Verfügbare Einstellungen
AUSLTON (Verschlussgeräusch, Signalton)
ALLE (alle Töne eingeschaltet) *Standardeinstellung

Wenn Sie die Signalton-Lautstärke ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [SIGNALTON] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Referenz

Näheres darüber, wie man die Lautstärke anpasst, finden Sie auf S. 118.

Ändern der Signalton-Lautstärke (LAUTST. EINST.)

Sie können die Lautstärke des Signaltons ändern.

Verfügbare Einstellungen
□□□ (Stumm)
■□□ (Stark)
■■□ (Mittelstark) *Standardeinstellung
■■■ (Schwach)

Wenn Sie die Signalton-Lautstärke ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [LAUTST. EINST.] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Bildbestätigungszeit einstellen (LCD BESTÄT)

Unmittelbar nach Drücken des Auslösers wird die Aufnahme einen Moment lang angezeigt, so dass Sie das Foto prüfen können. Werkseitig ist die Bestätigungszeit auf 0,5 Sekunden eingestellt, Sie können diese Einstellung jedoch ändern.

Verfügbare Einstellungen
AUS (Bild wird nicht zur Bestätigung angezeigt)
0.5SEK. *Standardeinstellung
1 SEK.
2 SEK.
3 SEK.

Zur Änderung der Bildbestätigungszeit folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [LCD BESTÄT] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Wichtig

Bei Einstellung von [LCD BESTÄT.] auf 0,5 Sekunden können Symbole wie zum Beispiel die Zoomleiste auf dem LCD-Monitor angezeigt bleiben.

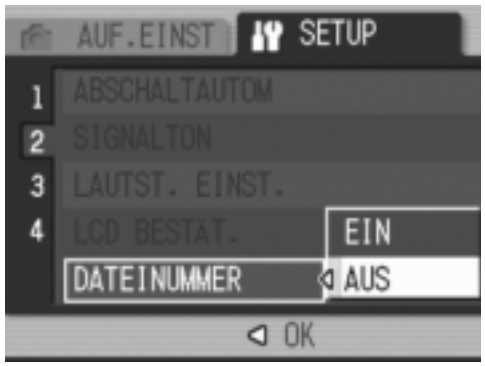
Ändern der Dateinamen-Einstellungen (DATEINUMMER)

Wenn Sie ein Foto machen, wird es mit einem automatisch zugewiesenen, fortlaufend nummerierten Dateinamen im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte abgespeichert.
Wenn Sie die SD-Speicherkarte wechseln, können Sie die Kamera so einstellen, dass die fortlaufende Nummerierung von der vorherigen SD-Speicherkarte beibehalten wird (oder nicht).

Verfügbare Einstellungen	
EIN (Nummerierung fortführen)	Die Dateinamen werden Ihren Aufnahmen automatisch zugewiesen, im Format „R“ plus 7 Ziffern, von R0010001.jpg bis R9999999.jpg. Bei dieser Einstellung bleibt die Dateinummerierung von einer Karte zur nächsten beibehalten.
AUS (Keine fortlaufende Nummerierung) *Standardeinstellung	Die Dateinummerierung wird für jede SD-Speicherkarte von RIMG0001.jpg bis RIMG9999.jpg zugewiesen. Wenn die Nummerierung für den Dateinamen RIMG9999 erreicht hat, können keine Daten mehr auf die Karte gespeichert werden.

Wenn Sie die Dateinamen-Einstellwerte ändern möchten, befolgen Sie die folgenden Schritte.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [DATEINUMMER] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.



Notiz

- Wenn Sie Daten im internen Speicher speichern, werden die Dateien so nummeriert, als ob die Einstellung [DATEINUMMER] auf [AUS] eingestellt wäre.
- Wenn Sie bei der Bildübertragung auf einen Computer mithilfe von RICOH Gate La (S. 145) als Dateiname einen bereits im Zielordner bestehenden Namen angeben, wird die betroffene Datei umbenannt, um zu verhindern, dass die bereits bestehende Datei überschrieben wird.
- Wenn ein Bild unter Gebrauch eines Massenspeichergeräts (S. 148) auf einen Computer übertragen worden ist, wird es als Datei mit dem Namen „RIMG****.jpg“ (**** kennzeichnet die Nummer des Bildes) gesichert, auch wenn [DATEINUMMER] auf [EIN] gestellt ist.
- Bei Erreichen der Nummerierung RIMG9999 können keine weiteren Dateien mehr gespeichert werden. In diesem Fall verschieben Sie die Bilddaten von der SD-Speicherkarte zum Speicher des Computers oder zu einem Speichermedium, und formatieren Sie die dann die SD-Speicherkarte neu.

Datum und Uhrzeit einstellen (DATUM-EINSTELL)

Sie können Bilder aufnehmen, bei denen die Uhrzeit oder das Datum auf das Bild gestempelt werden.
Hier wird die Datum bzw. Uhrzeiteinstellung im SETUP-Menü erläutert.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.

2. **Drücken Sie die Taste ▼ um [DATUM-EINSTELL] auszuwählen und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**

3. **Stellen Sie Jahr, Monat, Datum und Uhrzeit durch Drücken der ▲▼◀▶-Tasten ein.**
   Mithilfe der ▲▼-Tasten können Sie den Einstellwert schnell nach oben oder unten zählen.

4. **Wähle Sie im Menüpunkt [FORMAT] das Datum und das Format für die Uhrzeitangabe**
5. **Überprüfen Sie den unten in der Anzeige angegeben Inhalt und drücken Sie zur Bestätigung die MENU/OK-Taste.**
   Nachdem Sie das Datum und die Uhrzeit eingestellt haben, geht die Anzeige wieder auf das SETUP-Menü zurück.

Notiz

- Wird die Kamera etwa eine Woche ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.
- Um die Datums- und Zeiteinstellungen beizubehalten, lassen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku mindestens zwei Stunden lang eingelegt.

Anzeigesprache ändern (LANGUAGE/言語)

Sie können die auf dem LCD-Monitor angezeigte Sprache ändern.

Verfügbare Einstellungen
日本語 (Japanisch)
ENGLISH (Englisch)
DEUTSCH *Standardeinstellung
FRANÇAIS (Französisch)
ITALIANO (Italienisch)
ESPAÑOL (Spanisch)
简体中文 (Chinesisch, vereinfacht)
繁体中文 (Chinesisch, traditionell)
한국어 (Koreanisch)

Um die Anzeigesprache zu ändern, folgen Sie untenstehenden Schritten.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [LANGUAGE/言語] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
   Das Sprachauswahlmenü erscheint.

3. **Drücken Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um die gewünschte Option auszuwählen.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Wiedergabeformat für Wiedergabe auf dem Fernsehgerät ändern (VIDEO-AUSGANG)

Sie können Ihre Fotos und Filme auf einem Fernsehbildschirm anschauen, indem Sie Ihre Kamera über das mitgelieferte AV-Kabel an ein Fernsehgerät anschließen.
Ihre Kamera ist für den Gebrauch mit Fernsehgeräten und anderen audiovisuellen Geräten auf das NTSC-Videoformat (verwendetes Format in Japan und anderen Ländern) eingestellt. Wenn das von Ihnen angeschlossene Gerät im PAL-Format (verwendetes Format in Europa und anderen Ländern) betrieben wird, können Sie Ihre Kamera vor dem Anschluss auf das PAL-Format umschalten.

Verfügbare Einstellungen
NTSC *Standardeinstellung
PAL

Um das Wiedergabeformat zu ändern, folgen Sie untenstehenden Anweisungen.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**

   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.

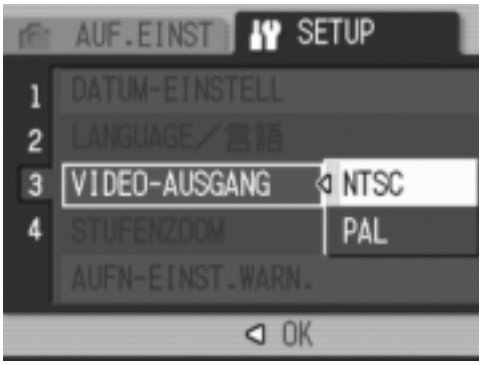
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [VIDEO-AUSGANG] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**

3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**

4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**

5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**

   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.



Notiz

Wenn das AV-Kabel an die Kamera angeschlossen wird, wird der LCD-Monitor abgeschaltet.

Referenz

Informationen zur Wiedergabe von Bildern auf Ihrem Fernsehgerät finden Sie auf S. 48.

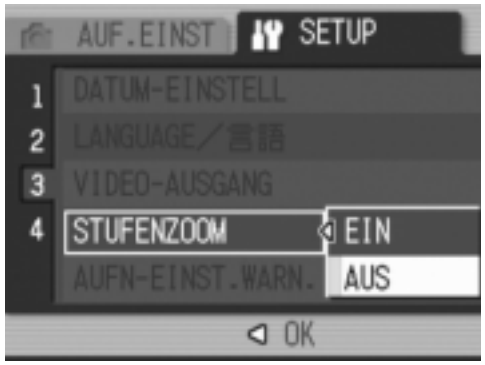
Ändern der Stufenzoom-Einstellung (STUFENZOOM)

Sie können die Brennweite des optischen Zooms auf eine von sieben Stufen festlegen. Bei aktivierter Stufenzoom-Funktion stehen folgende Brennweiten zur Verfügung: 28, 35, 50, 85, 105, 135 und 200 mm (entsprechend dem 35-mm-Kleinbild-Format).

Verfügbare Einstellungen
AUS *Standardeinstellung
EIN

Um festzulegen, ob Stufenzoom ein- (EIN) oder ausgeschaltet (AUS) werden soll, gehen Sie wie folgt vor.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die Taste ▼ um [STUFENZOOM] auszuwählen und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.



Notiz

Wird das Stufenzoom im Makro-Modus aktiviert, kann die Brennweite des Zoomobjektivs auf eine der folgenden 7 Stufen eingestellt werden: 31, 35, 50, 85, 105, 135 oder 200 mm (entsprechend dem 35-mm-Kleinbild-Format).

Referenz

Informationen zum Gebrauch des Zooms finden Sie auf S. 35.

Anzeige einer Warnung über das Ändern eines Einstellwertes (AUFN-EINST.WARN.)

Wenn die werkseitig eingestellten Werte für die folgenden Funktionen geändert werden, können Sie die Kamera so einstellen, dass das Symbol dieser Funktion blinkt und eine Warnmeldung zu dieser Funktion mit der geänderten Einstellung für circa 5 Sekunden angezeigt wird, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

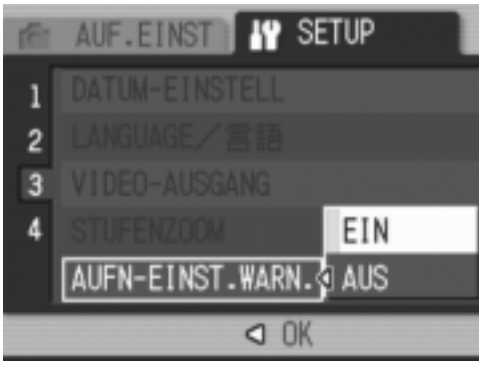
- Weißabgleich
- Fokus
- ISO-Empfindlichkeit
- Belichtungskorrektur
- Langzeitbelichtung

Wenn Sie eine Kameratаste drücken, während ein Symbol blinkt, geht dieses vom Blink- zu einem ständigen Leuchtzustand über. Wenn Sie eine der Kameratasten drücken, während die Warntextanzeige erscheint, verschwindet der Text.

Verfügbare Einstellungen
AUS
EIN *Standardeinstellung

Zum Aktivieren [EIN] oder Deaktivieren [AUS] der Warnanzeige für veränderte Einstellwerte befolgen Sie die unten angegebenen Schritte.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [AUFN-EINST.WARN.] auszuwählen und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.



Ändern der USB-Einstellungen (USB-ANSCHLUSS)

Wenn Sie im SETUP-Menü [USB-ANSCHLUSS] auf [SPEICHER] einstellen, können Sie Dateien in der Kamera anzeigen und Dateien mithilfe des USB-Kabels von der Kamera auf den PC übertragen, ohne die mitgelieferte Software oder einen USB-Treiber installieren zu müssen.
Im Normalfall setzen Sie [USB-ANSCHLUSS] auf [ORIGINAL]. Haben Sie [ORIGINAL] gewählt, können Sie Bilder mit RICOH Gate La (mitgeliefert) auf Ihren Computer übertragen.

USB-ANSCHLUSS-Modus	**SPEICHER**	**ORIGINAL**
Herunterladen von Dateien	Sie können die SD-Speicherkarte oder den internen Speicher der Kamera direkt als Wechseldatenträger bei der Bearbeitung von Dateien verwenden.	Mit der Software RICOH Gate La können Sie automatisch Dateien auf Ihren Computer übertragen. Verwenden Sie zum Übertragen von Dateien auf Ihren Computer den Caplio Mounter. (Mac OS)
Installation von der Caplio Software CD-ROM	Nicht notwendig	Notwendig
Unterstütztes Betriebssystem		
Windows 98/98 SE	×	○
Windows 2000 Professional	○	○
Windows Me	○	○
Windows XP Home Edition	○	○
Windows XP Professional	○	○
Mac OS 8.6	×	○
Mac OS 9.0 bis 9.2.2	○	○
Mac OS X 10.1.2 bis 10.4	○	○
Für alle:	Die mit der Bedienung von Betriebssystemen und der Handhabung von Dateien vertraut sind. Die keinen USB-Treiber oder andere Programme installieren möchten.	Die den Download-Vorgang für Dateien auf einen Computer automatisieren möchten. Die Windows 98/98 SE verwenden Die Mac OS 8.6 verwenden.

Wichtig

- Wenn [USB-ANSCHLUSS] auf [SPEICHER] eingestellt wurde, können Sie RICOH Gate La für die Übertragung der Kameradaten nicht verwenden.
- Wenn [USB-ANSCHLUSS] auf [SPEICHER] eingestellt wurde, können Dateien von der Kamera nur gelesen werden. Sie können nicht zur Kamera kopiert oder von ihr gelöscht werden.
- Bei einigen Druckern steht die Direct Print-Funktion nicht zur Verfügung, wenn unter [USB-ANSCHLUSS] im SETUP-Menü der Kamera die Option [SPEICHER] gewählt wurde. Wählen Sie in diesem Fall die Option [ORIGINAL].

Wenn Sie die USB-Einstellung ändern wollen, befolgen Sie die folgenden Schritte.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [USB-ANSCHLUSS] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten und wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

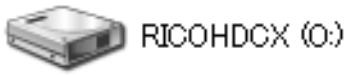
Referenz

Informationen zum Übertragen von Bildern mit RICOH Gate La siehe S. 145.

Wenn Sie Bilder im Massenspeicher-Modus übertragen wollen, befolgen Sie folgende Schritte:

1. **Stellen Sie im SETUP-Menü [USB-ANSCHLUSS] auf [SPEICHER] ein.**
2. **Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**
3. **Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an einen USB-Anschluss Ihres Computers an.**
4. **Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in den USB-Anschluss Ihrer Kamera.**

   Die Kamera schaltet sich ein.
   Ihr Computer liest dann automatisch die Datei, die notwendig ist, damit die Kamera als Laufwerk erkannt wird.

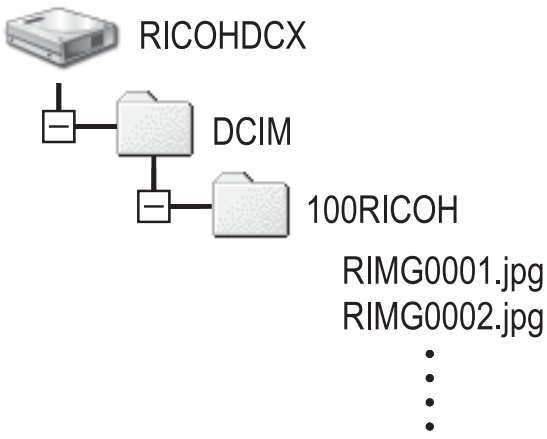


Beispiel für die Windows XP-Bildschirmanzeige

   Nach dieser Vorbereitung wird die Kamera unter [Arbeitsplatz] (Windows) bzw. am Desktop (Macintosh) als Laufwerk angezeigt.

5. **Kopieren Sie eine Datei aus dem angezeigten Laufwerk auf die gewünschte Position.**

   Die Abbildung rechts zeigt die Ordnerstruktur des Laufwerks.
   Bei Anzeige des Inhalts des internen Speichers ist die Laufwerkbezeichnung [RICOHDCI].



Wichtig

- Ziehen Sie das USB-Kabel nicht während der Datenübertragung ab.
- Wenn eine gleichnamige Datei bereits im Zielordner vorhanden ist, wird diese überschrieben. Wenn die Datei nicht überschrieben werden soll, benennen Sie die Datei um oder übertragen Sie die Daten zu einem anderen Ordner.

Notiz

Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt wurde, werden deren Dateien angezeigt. Falls keine SD-Speicherkarte eingelegt sein sollte, werden die Dateien, die im internen Speicher der Kamera sind, angezeigt.

Trennen der Kamera vom Computer (Windows)

Die Anzeige ist ein Beispiel für Windows XP. Bei anderen Betriebssystemen ist die Terminologie verschieden, der Bedienungsvorgang ist jedoch derselbe.

1. **Doppelklicken Sie auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] am rechten Ende der Taskleiste.**

2. **Wählen Sie [USB-Massenspeichergerät] und klicken Sie auf [Beenden].**
3. **Vergewissern Sie sich, dass [USB-Massenspeichergerät] gewählt worden ist, und klicken Sie auf [OK].**
4. **Klicken Sie auf [Schließen].**
5. **Trennen Sie das USB-Kabel.**

Trennen der Kamera vom Computer (Macintosh)

1. **Legen Sie das angezeigte Laufwerk im „Papierkorb“ ab.**
2. **Trennen Sie das USB-Kabel.**

Vergrößern der Symbolanzeige (FOTO-ICON VERGR.)

Sie können die auf dem LCD-Monitor angezeigten Symbole vergrößern. Die folgenden Symbole werden vergrößert:

- Blitz
- Makroaufnahme
- Selbstauslöser
- Weißabgleich
- Fokus
- Belichtungskorrektur
- ISO-Empfindlichkeit

Falls Symbole vergrößert angezeigt werden, werden die folgenden Angaben nicht angezeigt:

- Zoomleiste/Fokusleiste
- Datum/Zeit
- Scharfzeichnung
- Farbtiefe

Um die Symbole auf dem Bildschirm zu vergrößern, befolgen Sie die folgenden Schritte.

1. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um [FOTO-ICON VERGR.] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um [EIN] auszuwählen.**
4. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
5. **Wenn Sie in Schritt 4 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
   Die Einstellung für das Vergrößern der Symbolanzeige ist damit abgeschlossen.
   Von nun an wird diese Einstellung verwendet, bis Sie sie wieder ändern.

Einstellen der Einschaltoptionen (MEINE EINST. REG)

Die Funktion „Meine Einstellungen“ erlaubt Ihnen, die Einstellungen beim Einschalten der Kamera festzulegen. Wenn die Kamera zum Beispiel von mehreren Personen gemeinsam genutzt wird, kann ein Benutzer die Kamera ohne Rücksicht auch die Einstellungen des vorherigen Benutzers verwenden. Die Kameraeinstellungen werden bei jedem Einschalten wieder auf die Administrator-Einstellungen zurückgesetzt.

Es können zwei Profile in „Meine Einstellungen“ angelegt werden.

Einstellen von „Meine Einstellungen“

Um die gegenwärtigen Kameraeinstellungen als „Meine Einstellungen“ anzulegen, gehen Sie wie folgt vor.

1. **Ändern der Kameraeinstellungen zu Einstellungen, die als „Meine Einstellungen“ gespeichert wurden.**
2. **Rufen Sie das SETUP-Menü auf.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
3. **Drücken Sie die Taste ▼ um [MEINE EINST. REG] auszuwählen und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
   Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

4. **Wählen Sie [EINST.1] oder [EINST.2], und drücken Sie die MENU/OK-Taste.**
   Die gegenwärtigen Kameraeinstellungen werden gespeichert.
   Wenn Sie die Einstellungen nicht speichern möchten, drücken Sie die DISP.-Taste.

5. **Drücken Sie die MENU/OK-Taste.**

Ändern der Starteinstellungen (EINSTELLG. START)

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einschalteinstellungen der gegenwärtigen [MEINE EINST. REG] zu ändern.

1. **Bringen Sie das SETUP-Menü zur Anzeige.**
   Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S. 111.
2. **Drücken Sie die Taste ▼ um [EINSTELLG. START] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ▶-Taste.**
3. **Wählen Sie [EINST.1] oder [EINST.2], und drücken Sie die MENU/OK-Taste oder die ◀-Taste.**
   Sollten Sie „Meine Einstellungen“ nicht verwenden wollen, wählen Sie in Schritt 3 die Option [AUS].

4. **Wenn Sie in Schritt 3 die ◀-Taste gedrückt haben, drücken Sie auch die MENU/OK-Taste.**
5. **Schalten Sie die Kamera aus.**
   Die Einstellungen für das nächste Einschalten werden geändert.

Notiz

- Wenn [EINSTELLG. START] auf [AUS] gestellt ist, werden die Einstellungen normal gespeichert.
- Wenn Sie [EINSTELLG. START] auf [EINST.1] oder [EINST.2] stellen, werden [MEINE EINST. REG] für das Einschalten auch dann verwendet, wenn [INITIALISIEREN] gewählt wurde.

Einstellungen, die in „Meine Einstellungen“ gespeichert werden

QUALITÄT	ISO-EMPFINDL
FOKUS	LANGZ.-BEL.-LIM.
Fokuseinstellung aus dem manuellen Fokus-Modus	STUFENZOOM
LICHTMESSUNG	FOTO-ICON VERGR.
SERIEN-MODUS	BLITZ
INTENSITÄT	Motivprogramm
BILD MIT TON	Makro
DATUM-EINDRUCK	ZEICHENDICHTE
BELICHT. KORREK	DISP.-Modusbezeichnung
WEISSABGLEICH	

Kapitel 4

Installieren der Software (Übertragen von Bildern auf Ihren Computer)

Installieren der Software (Windows)..... 136
Installieren der Software (Macintosh)..... 155

Wichtig

Die hier gezeigten Beispiele für Bildschirmanzeigen können sich von den Anzeigen Ihres Computers je nach verwendetem Betriebssystem unterscheiden.

Installieren der Software (Windows)

Zum Übertragen von Bildern auf Ihren Computer müssen Sie die nötige Software installieren.
Die Software-Installation ist für die automatische Übertragung der Bilder von der Kamera auf Ihren Computer nötig.

Notiz

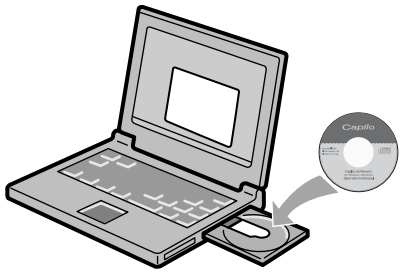
- Wenn eine gleichnamige Datei bereits im Zielordner vorhanden ist, wird diese überschrieben. Wenn die Datei nicht überschrieben werden soll, benennen Sie die Datei um oder übertragen Sie die Bilder zu einem anderen Ordner.
- Wenn Sie Bilder von der Kamera ohne erforderliche Software-Installation auf Ihren Computer übertragen, ändern Sie an der Kamera [USB-ANSCHLUSS] auf [SPEICHER] (S. 127).

Referenz

Informationen zum Übertragen von Bildern aus der Kamera zum Computer lesen Sie bitte im „Software-Benutzerhandbuch“, das auf der Caplio CD-ROM zu finden ist, nach. Wie man das „Software-Benutzerhandbuch“ anzeigt, finden Sie auf S. 139.

Wichtig

- Sie müssen die Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie die Kamera und den Computer mit dem USB-Kabel verbinden. (S. 141)
- Bei Wahl von [SPEICHER] im SETUP-Menü der Kamera können Sie die Dateien ohne Installation der mitgelieferten Software oder des USB-Treibers in der Kamera anzeigen. Die werkseitige Einstellung ist [ORIGINAL].



Software, die von der Caplio Software CD-ROM installiert werden kann

Sobald Sie die Caplio Software CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk einlegen, erscheint der folgende Bildschirm automatisch:

Gegenstand	Bezeichnung	Referenz
Installation der Software	Bedienen Sie diese Schaltfläche, um die Softwareprogramme, die für die Bedienung der Kamera und Bilder notwendig sind, zu installieren.	S. 141
DeskTopBinder Lite installieren		S. 143
Benutzerhandbuch anzeigen (Software-Version)	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Format) anzuzeigen.	S. 139
CD-ROM-Inhalt anzeigen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Übersichtsliste der auf der CD-ROM vorhandenen Dateien anzuzeigen.	S. 139

Wenn Sie auf [Installation der Software] klicken: (S. 141)

Die folgende Software wird installiert:

Software	Windows		Bezeichnung
	XP	98	
RICOH Gate La	○	○	Um alle Bilder gemeinsam herunterzuladen.
ImageMixer	○	○	Aufnahmen können angezeigt oder bearbeitet, und Video-CDs können angefertigt werden. DirectX (S. 152) wird benötigt um Filme zu bearbeiten.
USB-Treiber	○	○	Dient zum Anschließen der Kamera an einen Computer.
WIA-Treiber	○	-	Zum Herunterladen von Dateien.

XP: Windows XP 98: Windows 98/98SE/Me/2000

Referenz

Die Kamera ist mit der Software ImageMixer ausgestattet. Mit ihr können Sie Bilder, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben, auf Ihrem Computer anzuzeigen und bearbeiten.
Klicken Sie auf die [?]-Schaltfläche im ImageMixer-Fenster, um weitere Informationen zur Verwendung der ImageMixer-Software zu erhalten.
Aktuelle Informationen über ImageMixer finden Sie auf der Internetseite der Firma Pixela Co., Ltd.
(http://www.imagemixer.com).

Notiz

Der WinASPI-Installer startet während der Installation von ImageMixer.
WinASPI wird zum Erstellen einer Video-CD mit ImageMixer benötigt.

Wenn Sie [DeskTopBinder Lite installieren] klicken: (S. 143)

Die folgende Software wird installiert:

Software	Windows		Bezeichnung
	XP	98	
DeskTopBinder Lite	○	○	Software zur Verwaltung von Business-Dokumenten. Bilder von der Kamera können mit dem Auto-Dokumenten-Link, der die Dokumentenaktualisierung überwacht, auf Ridoc heruntergeladen werden.
USB-Treiber	○	○	Dient zum Anschließen der Kamera an einen Computer.
WIA-Treiber	○	-	Zum Herunterladen von Dateien.

XP: Windows XP 98: Windows 98/98SE/Me/2000

Wichtig

DeskTopBinder Lite ist mit Windows 98 SE, jedoch nicht mit Windows 98 kompatibel.

Referenz

- Einzelheiten zu DeskTopBinder Lite lesen Sie bitte in „Bitte zuerst lesen“ (PDF-Datei), Setup-Anleitung (PDF-Datei), Ridoc Auto-Dokumenten-Link-Anleitung (PDF-Datei) und in der Hilfe-Funktion von DeskTopBinder Lite nach.
- Genaueres zum Auto-Dokumenten-Link finden Sie in der Ridoc Auto-Dokumenten-Link-Anleitung (PDF-Datei).

Wenn Sie auf [Benutzerhandbuch anzeigen (Software-Version)] geklickt haben:

Das „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei) von der Caplio Software CD-ROM kann auf Ihrem Computerbildschirm angezeigt werden. Falls Sie Windows verwenden und Acrobat Reader auf Ihrem Computer installiert haben, klicken Sie auf [Benutzerhandbuch anzeigen (Software-Version)]. Zum Ansehen der PDF-Datei muss der Acrobat Reader installiert sein. (S. 151).

Wenn Sie auf [CD-ROM-Inhalt anzeigen] geklickt haben:

Sie können Ordner und Dateien der CD-ROM durchsuchen.
Die CD-ROM enthält nicht nur die Caplio-Software, sondern weitere nachfolgende Software unter Windows. Diese Software läuft unter Windows. Für die Installation der jeweiligen Software beachten Sie die Referenz-Seiten in der unteren Tabelle.

Software	Bezeichnung	Referenz-Seite
Acrobat Reader	Wird zum Anzeigen des „Software-Benutzerhandbuchs“ benötigt.	S. 151
DirectX	Wird zum Abspielen von Filmdateien mit dem ImageMixer benötigt.	S. 152

Referenz

- Details zum Acrobat Reader finden Sie in der Hilfe des Acrobat Readers.
- Um ausschließlich die ImageMixer-Software zu installieren, wählen Sie Setup.exe mit Doppelklick im ImageMixer-Ordner.

Systemanforderungen für die mitgelieferte Software

Die folgende Umgebung ist für die Verwendung der mitgelieferten Software nötig.
Bitte überprüfen Sie Ihren Computer oder dessen Benutzerhandbuch.

Unterstütztes Betriebssystem	Windows 98/98 Second Edition
	Windows 2000 Professional
	Windows Me
	Windows XP Home Edition/Professional
CPU	Pentium 3: 500 MHz oder besser
Speicher	Windows 98/98SE: 128 MB oder mehr
	Windows 2000: 128 MB oder mehr
	Windows Me: 128 MB oder mehr
	Windows XP: 256 MB oder mehr
Für die Installation benötigter Festplattenspeicher	Windows 98/98SE: 500 MB oder mehr
	Windows 2000: 500 MB oder mehr
	Windows Me: 500 MB oder mehr
	Windows XP: 500 MB oder mehr
Bildschirmauflösung	800 × 600 Pixel oder höher
Farbanzeige	65.000 Farben oder höher
CD-ROM-Laufwerk	Ein mit oben erwähntem Computer kompatibles CD-ROM-Laufwerk
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem Macintosh kompatibler USB-Anschluss

Wichtig

- Wenn Ihr Computer ein Betriebssystem-Upgrade hatte, funktioniert die USB-Verbindung vielleicht nicht korrekt und kann deshalb nicht unterstützt werden.
- Änderungen am Betriebssystem, wie Patches oder Service Packs, könnten zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Die Kamera kann nicht an einen USB-Anschluss, der als Erweiterung (PCI-Bus o. Ä.) eingebaut worden ist, angeschlossen werden.
- Die gleichzeitige Verwendung mit einem Hub oder anderen USB-Geräten könnte zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien ist mehr Speicher empfohlen.

Referenz

Näheres über das Übertragen von Bildern auf Ihren Computer mithilfe der SD-Speicherkarte finden Sie im auf S. 150.

Installieren der Software auf Ihrem Computer

Wichtig

- Schließen Sie Ihre Kamera erst dann an den Computer an, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Falls Sie Ihre Kamera an den Computer angeschlossen haben und der [Assistent für das Suchen neuer Hardware] angezeigt wird, klicken Sie einfach auf [Abbrechen], trennen Sie die Kamera ab, und installieren Sie dann die Software auf Ihrem Computer.
- Falls im Verlauf der Softwareinstallation eine Meldung erscheint, die Sie auffordert, die alte Caplio-Software vor der Installation der neuen Software zu löschen, müssen Sie zuerst die alte Software entfernen. Nach deren Deinstallation können Sie dann die neue Software installieren, indem Sie die auf dem Schirm angezeigten Anleitungen befolgen. Die Bildübertragungsfunktion und gewisse andere Funktionen der alten Programmversion sind auch weiterhin verfügbar, selbst wenn Sie die neue Caplio-Software installiert haben. (Informationen zur Deinstallation von Software finden Sie auf S. 153.)
- Bei Windows XP oder Windows 2000 sind zum Installieren der Software Administratorrechte erforderlich.

Notiz

Beispiel für die Windows XP-Bildschirmanzeige.

1. **Starten Sie Ihren Computer und legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.**

   Das Fenster rechts öffnet sich automatisch.

2. **Klicken Sie auf [Installation der Software].**

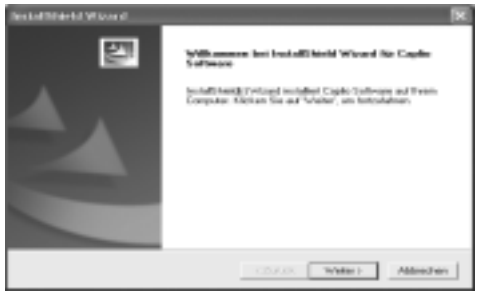
   Nach kurzer Zeit erscheint das Fenster [Wählen Sie eine Sprache aus].

3. **Wählen Sie die zu verwendende Sprache und klicken Sie auf [OK].**

   Der Bildschirm [Willkommen bei InstallShield Wizard für Caplio Software] wird angezeigt.

4. **Klicken Sie auf [Weiter].**

   Der Bildschirm [Zielpfad wählen] wird angezeigt.



5. Bestätigen Sie den Zielort und klicken Sie auf [Weiter].

Die Anzeige [Programmordner auswählen] erscheint.

6. Bestätigen Sie den Zielordner und klicken Sie [Weiter].

Der ImageMixer-Installer startet.
Führen Sie die Installation von ImageMixer gemäß den am Bildschirm erscheinenden Meldungen durch.
Wenn die Installation von ImageMixer abgeschlossen ist, erscheint ein Dialog zur Bestätigung, dass alle Software-Anwendungen installiert sind.

7. Klicken Sie auf [Fertig stellen].

8. Starten Sie Ihren Computer neu.

Referenz

Auf S. 153 erfahren Sie, wie Sie die Software entfernen (deinstallieren).

Installieren von DeskTopBinder Lite

Referenz

Bezüglich Verwendung von DeskTopBinder Lite siehe Startanleitung, Setup-Anleitung und DeskTopBinder Lite-Auto-Dokumenten-Link-Anleitung (alle im PDF-Format), die zusammen mit DeskTopBinder Lite installiert werden.

Wichtig

- Schließen Sie Ihre Kamera erst dann an den Computer an, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Falls Sie Ihre Kamera an den Computer angeschlossen haben und der [Assistent für das Suchen neuer Hardware] angezeigt wird, klicken Sie einfach auf [Abbrechen], trennen Sie die Kamera ab, und installieren Sie dann die Software auf Ihrem Computer.
- Bei Windows XP oder Windows 2000 sind zum Installieren der Software Administrator-rechte erforderlich.

Notiz

Beispiel für die Windows XP-Bildschirmanzeige.

1. Starten Sie Ihren Computer und legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.

Das Fenster rechts öffnet sich automatisch.

2. Klicken Sie auf [DeskTopBinder Lite installieren].

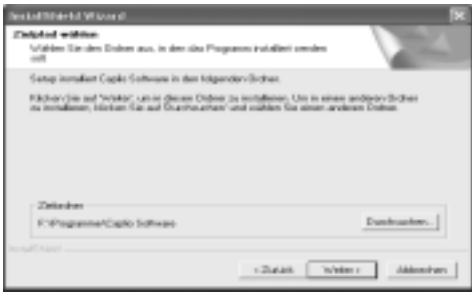
Nach einigen Sekunden wird der Installationsassistent mit dem Fenster [Willkommen bei InstallShield Wizard für Caplio Software S] gestartet.

3. Klicken Sie auf [Weiter].

Nach einigen Minuten erscheint [Zielpfad wählen].

4. Bestätigen Sie den Zielort und klicken Sie auf [Weiter].

Die Anzeige [Programmordner auswählen] erscheint.



5. Bestätigen Sie den Zielordner und klicken Sie [Weiter].

6. **Klicken Sie auf [OK].**
7. **Klicken Sie auf [DeskTopBinder Lite].**

   Die DeskTopBinder Lite Installation beginnt.
   Folgen Sie während der Installation den Meldungen, die auf dem Monitor erscheinen.

   Bei der Bildschirmanzeige für die Digital-ID-Bestätigung klicken Sie auf [OK].

Wichtig

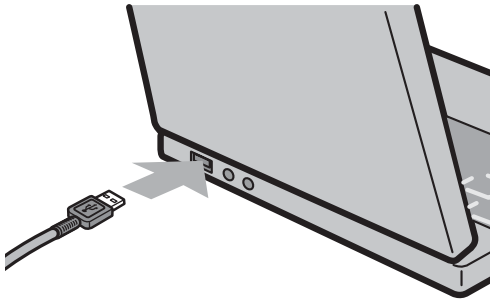
- Erfassen Sie Dateien aus der Kamera mithilfe der automatischen Dokumentprüfung der DeskTopBinder Lite Software, und deaktivieren Sie die Auswahl [Automatisches Speichern bei USB-Verbindung] in [Option-Einstellungen...] im RICOH Gate La [MENU]. (Weitere Informationen hierzu finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch“.) Vor dem Aufnehmen sollten Sie Datum und Zeit im Menüpunkt [DATUM-EINSTELL] in der Kamera einstellen (S. 122).
- Wird die Kamera ein- oder ausgeschaltet, während die DeskTopBinder Lite geöffnet ist, starten Sie den Computer bei angeschlossener Kamera neu.

Anschließen der Kamera an Ihren Computer

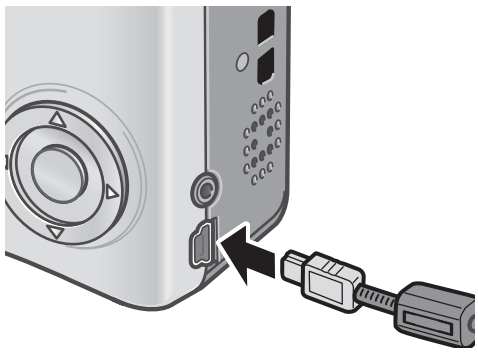
Übertragen von Bildern mit RICOH Gate La

Schließen Sie die Kamera nach der Installation der Software an Ihren Computer an.
Bei der folgenden Erläuterung wird davon ausgegangen, dass [ORIGINAL] (Standardeinstellung) unter [USB-ANSCHLUSS] im SETUP-Menü der Kamera gewählt ist (S. 127). Wenn [SPEICHER] gewählt ist, ändern Sie die Einstellung zu [ORIGINAL].

1. **Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**
2. **Stecken Sie das USB-Kabel in den USB-Anschluss Ihres Computers.**



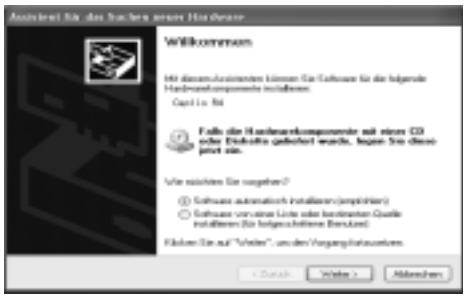
3. **Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in den USB-Anschluss Ihrer Kamera.**
   Die Kamera schaltet sich ein.



Für Windows XP

Wenn Sie Ihre Kamera das erste Mal mittels des USB-Kabels an Ihren Computer anschließen, erscheint das Fenster [Assistent für das Suchen neuer Hardware].

1. Wählen Sie [Software automatisch installieren (empfohlen)].



2. Legen Sie die CD-ROM mit der Caplio-Software in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

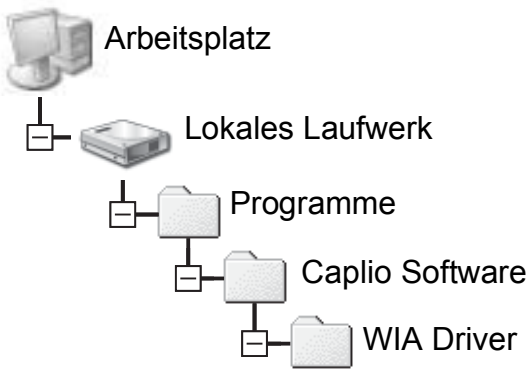
Nach dem Einlegen der CD-ROM startet der Installationsvorgang für den WIA-Treiber automatisch. Falls die CD-ROM schon auf Ihrem Computer vorhanden ist, wenn das Fenster [Assistent für das Suchen neuer Hardware] angezeigt wird, klicken Sie einfach auf [Weiter], um den Installationsvorgang einzuleiten.

Referenz

Wie die Kamera ein- und ausgeschaltet wird, können Sie auf S. 22 nachlesen.

Notiz

Der WIA-Treiber wird standardmäßig im folgenden Ordner installiert:
Geben Sie den Ordner an, wenn die CD-ROM nicht verfügbar ist.



3. Wählen Sie [RICOH Gate La], aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen], und klicken Sie auf [OK].

Zum Übertragen von Bildern von der Kamera mit Unterstützung des „Microsoft-Scanner- und Kamera-Assistent“ wählen Sie [Microsoft-Scanner- und Kamera-Assistent].
Wenn Sie das Kontrollkästchen [Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen] nicht aktiviert haben, wird bei jeder Übertragung von Aufnahmen von der Kamera das Fenster [Caplio R4] angezeigt, so dass Sie entscheiden können, ob Sie [RICOH Gate La] oder den [Microsoft-Scanner- und Kamera-Assistent] für die Übertragung verwenden möchten.
Falls Ihr PC mit Windows XP Service Pack 2 ausgerüstet ist und eine Warnmeldung angezeigt wird, schlagen Sie auf S. 167 nach.

Kamera vom Computer trennen:

1. **Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera auszuschalten.**
2. **Entfernen Sie das USB-Kabel.**

Notiz

- Wenn der Computer die Kamera nicht erkennen kann, deinstallieren Sie die Software zunächst (S. 153) und installieren Sie sie dann erneut.
- Für das Übertragen von Bildern von der Kamera empfiehlt sich der Gebrauch des Netzadapters (im Handel erhältlich).

Referenz

- Wie die Kamera ein- und ausgeschaltet wird, können Sie auf S. 22 nachlesen.
- Weitere Informationen zum [USB-ANSCHLUSS] (SPEICHER/ORIGINAL) finden Sie auf S. 127.

Übertragen von Bildern im Massenspeicher-Modus

Wichtig

Windows 98/98 SE und Mac OS 8.6 sind mit dem Massenspeichermodus nicht kompatibel.

1. **Ändern Sie [USB-ANSCHLUSS] im SETUP-Menü zu [SPEICHER].**

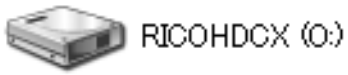
   Weitere Informationen finden Sie auf S. 127. Die werkseitige Einstellung ist [ORIGINAL].

2. **Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**

3. **Schließen Sie das USB-Kabel an einen USB-Anschluss Ihres Computers an.**

4. **Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in den USB-Anschluss Ihrer Kamera.**

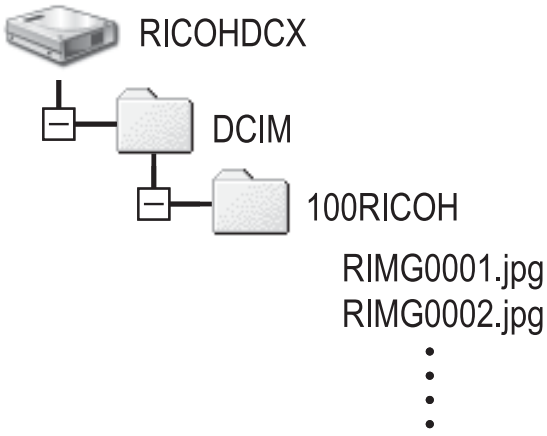
   Die Kamera schaltet sich ein.
   Ihr Computer liest automatisch eine erforderliche Datei zur Erkennung der Kamera als Laufwerk.
   Nach dieser Vorbereitung wird die Kamera unter [Arbeitsplatz] (Windows) bzw. am Desktop (Macintosh) als Laufwerk angezeigt.



Beispiel für die Windows XP-Bildschirmanzeige

5. **Kopieren Sie eine Datei vom angezeigten Laufwerk aus zum gewünschten Ziel.**

   Die Abbildung rechts zeigt die Ordnerstruktur des Laufwerks.
   Bei Anzeige des Inhalts des internen Speichers ist die Laufwerkbezeichnung [RICOHDCI].



Wichtig

Trennen Sie das USB-Kabel während der Übertragung nicht ab.

Notiz

Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, werden deren Dateien angezeigt. Falls keine SD-Speicherkarte eingelegt sein sollte, werden die Dateien, die im internen Speicher der Kamera sind, angezeigt.

Trennen der Kamera vom Computer (Windows)

Die Anzeige ist ein Beispiel für Windows XP. Bei anderen Betriebssystemen ist die Terminologie verschieden, der Bedienungsvorgang ist jedoch derselbe.

1. **Doppelklicken Sie auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] am rechten Ende der Taskleiste.**
2. **Wählen Sie [USB-Massenspeichergerät], und klicken Sie auf [Beenden].**
3. **Vergewissern Sie sich, dass [USB-Massenspeichergerät] gewählt ist, und klicken Sie auf [OK].**
4. **Klicken Sie auf [Schließen].**

Trennen der Kamera vom Computer (Macintosh)

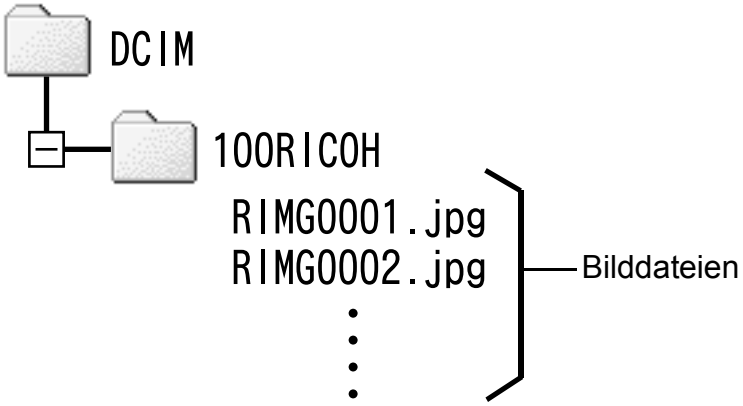
1. **Legen Sie das angezeigte Laufwerk im „Papierkorb“ ab.**

Übertragen von Bildern von einer SD-Speicherkarte

Übertragen von Bildern von einer SD-Speicherkarte Über einen PC-Kartensteckplatz oder ein Kartenlesegerät können Sie Bilder von einer Speicherkarte auf einen Computer übertragen.
Zum Laden einer SD-Speicherkarte in den PC-Kartenschacht oder Kartenleser verwenden Sie einen PC-Kartenadapter.

Bilder auf einer SD-Speicherkarte

Die Aufnahmen werden auf einer SD-Speicherkarte in Form einer Hierarchie (wie abgebildet) abgespeichert.



Notiz

Wenn das Kartenlesegerät SD-Speicherkarten-kompatibel (direkt ladbar) ist, wird kein PC-Kartenadapter benötigt.

Glossar

Kartenlesegerät

Hierbei handelt es sich um ein Gerät, das mit einem Computer verbunden wird, und den Inhalt von Karten lesen kann. Neben Kartenadapter-Lesegeräten sind auch Lesegeräte, die sich ohne Adapter für mehrere Kartentypen eignen erhältlich. In diese Lesegeräte können Sie eine SD-Speicherkarte direkt einlegen.

Installieren des Acrobat Reader

Acrobat Reader ist eine Software zum Anzeigen von PDF-Dateien, wie z.B. das Benutzerhandbuch.
Wenn der Computer unter Windows läuft, kann Acrobat Reader installiert werden.
Wenn Acrobat Reader bereits auf Ihrem Computer installiert ist, erübrigt sich eine Neuinstallation.

Wichtig

- Installieren Sie die Software nicht, wenn die Kamera über ein USB-Kabel mit Ihrem Computer verbunden ist.
- Bei Windows XP oder Windows 2000 sind zum Installieren der Software Administratorrechte erforderlich.

1. **Starten Sie Ihren Computer, und legen Sie die Caplio Software CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
   Auf Ihrem Monitor erscheint automatisch das folgende Fenster.

2. **Klicken Sie auf [CD-ROM-Inhalt anzeigen].**
   Die auf der CD-ROM enthaltenen Dateien werden aufgelistet.
3. **Doppelklicken Sie auf den Ordner [Acrobat].**
4. **Doppelklicken Sie auf den Ordner [German].**
5. **Doppelklicken Sie auf [ar500deu] (ar500deu.exe).**
6. **Installieren Sie Acrobat Reader, indem Sie den angezeigten Meldungen folgen.**

Installieren von DirectX

DirectX wird für die Wiedergabe von Dateien mit dem ImageMixer benötigt.
Mit älteren Versionen als DirectX 8.1 können Filmdateien jedoch nicht wiedergegeben werden. Sollten Sie eine ältere Version installiert haben, installieren Sie das Update von der beiliegenden CD-ROM.
Unter Windows XP erübrigt sich die Installation von DirectX, da ein Update bereits enthalten ist.

Wichtig

- Installieren Sie die Software nicht, wenn die Kamera über ein USB-Kabel mit Ihrem Computer verbunden ist.
- Bei Windows XP oder Windows 2000 sind zum Installieren der Software Administrator-rechte erforderlich.

1. **Starten Sie Ihren Computer, und legen Sie die Caplio Software CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
2. **Klicken Sie auf [CD-ROM-Inhalt anzeigen].**
3. **Doppelklicken Sie auf den Ordner [DirectX].**
4. **Doppelklicken Sie auf den Ordner [English].**
5. **Doppelklicken Sie auf die folgende Datei:**

Windows98/98SE/Me	Doppelklicken Sie [DX81xxx.exe] im Ordner [Win98Me]
Windows2000	Doppelklicken Sie [DX81NTxxx.exe] im Ordner [Win2000]

Deinstallieren der Software

Wichtig

- Bei Windows 2000/XP sind zum Deinstallieren der Software Administratorrechte erforderlich.
- Falls noch ein anderes Programm aktiv ist oder noch nicht gespeicherte Daten vorhanden sind, speichern Sie die Daten und schließen Sie das Programm ab, bevor Sie es deinstallieren.
- Wenn Sie sowohl ImageMixer als auch DeskTopBinder Lite installiert haben, und Sie dann eines dieser Programme deinstallieren, kann die Verbindung der Kamera zum Computer fehlschlagen. In diesem Fall deinstallieren Sie sowohl [Caplio Software] als auch [Caplio Software S], und installieren Sie dann nur die erforderliche Software.

1. **Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf [Start].**
2. **Wählen Sie [Einstellungen]-[Systemsteuerung] (nur [Systemsteuerung] unter Windows XP).**
3. **Doppelklicken Sie auf das [Software]-Symbol.**
4. **Wählen Sie [Caplio Software] (bzw. [Caplio Software S], wenn Sie DeskTopBinder Lite installiert haben), und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Ändern/Entfernen].**
5. **Bestätigen Sie das Löschen der Datei und drücken Sie auf [OK].**

   Das Dialogfenster [Gemeinsam genutzte Datei erkannt] erscheint.
6. **Markieren Sie das Kontrollkästchen [Diese Meldung künftig nicht mehr anzeigen.], und klicken Sie auf [Ja].**

   Die Software wird deinstalliert. Nach Ende des Vorgangs schließen Sie das angezeigte Fenster.

Deinstallieren von ImageMixer

Wichtig

- Bei Windows 2000/XP sind zum Deinstallieren der Software Administratorrechte erforderlich.
- Falls noch ein anderes Programm aktiv ist oder noch nicht gespeicherte Daten vorhanden sind, speichern Sie die Daten und schließen Sie das Programm ab, bevor Sie es deinstallieren.

1. **Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf [Start].**
2. **Wählen Sie [Einstellungen]-[Systemsteuerung] (nur [Systemsteuerung] unter Windows XP).**
3. **Doppelklicken Sie auf das [Software]-Symbol.**
4. **Wählen Sie [ImageMixer] und klicken Sie dann auf [Ändern/ Entfernen].**
5. **Bestätigen Sie das Löschen der Datei und drücken Sie auf [OK].**

   Die Software wird deinstalliert. Nach Ende des Vorgangs schließen Sie das angezeigte Fenster.
6. **Starten Sie Ihren Computer neu.**

Installieren der Software (Macintosh)

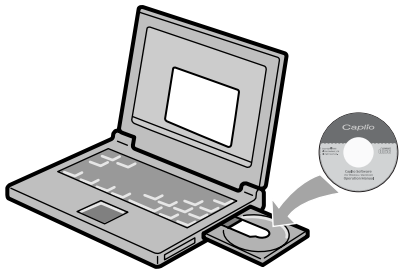
Zum Übertragen von Bildern auf Ihren Computer müssen Sie die nötige Software installieren.

Referenz

Nähere Informationen zum Übertragen von Bildern von der Kamera auf Ihren Computer finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch“, das sich auf der Caplio CD-ROM befindet. Wie man das „Software-Benutzerhandbuch“ anzeigt, finden Sie auf S. 156.

Wichtig

Sie müssen die Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie die Kamera und den Computer mit dem Kabel verbinden.



Software, die von der Caplio Software CD-ROM installiert werden kann.

Software	Mac		Bezeichnung
	9	X	
RICOH Gate La	○	-	Um alle Bilder gemeinsam herunterzuladen.
USB-Treiber	○	○	Verbindung von Kamera und Computer.
Caplio Mounter	○	○	Verbindung von Kamera und Computer.

9: Mac OS 8.6 bis 9.2.2 X: Mac OS X 10.1.2 bis 10.4

Bei Mac OS 8.6 bis 9.2.2 wird durch Doppelklicken des Symbols [Installer] das Fenster rechts angezeigt:

Gegenstand	Bezeichnung
Installation der Software für Caplio	Bedienen Sie diese Schaltfläche, um die Softwareprogramme, die für die Bedienung der Kamera und Bilder notwendig sind, zu installieren.
Benutzerhandbuch anzeigen (Software-Version)	Bedienen Sie diese Taste, um das „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Format) anzuzeigen.

Wenn Sie auf [Installation der Software für Caplio] klicken:

Die Software wird installiert.

Wenn Sie auf [Benutzerhandbuch anzeigen (Software-Version)] geklickt haben:

Das „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei) von der Caplio Software CD-ROM kann auf Ihrem Computerbildschirm angezeigt werden.
Zum Ansehen der PDF-Datei muss der Acrobat Reader installiert sein.

Systemanforderungen für die mitgelieferte Software

Die folgende Umgebung ist für die Verwendung der mitgelieferten Software nötig.
Bitte überprüfen Sie Ihren Computer oder dessen Benutzerhandbuch.

Unterstütztes Betriebssystem	Mac OS 8.6 bis 9.2.2/Mac OS X 10.1.2 bis 10.4	
Macintosh	Ein Apple Macintosh, der standardmäßig mit einem USB-Anschluss ausgerüstet ist	
Interner Speicher	Mac OS 8.6 bis 9.2.2	96 MB oder mehr (128 MB oder mehr empfohlen)
	Mac OS X 10.1.2 bis 10.4	128 MB oder mehr (256 MB oder mehr empfohlen)
Der Anwendung zugewiesener Speicher (Für Mac OS 8.6 bis 9.2.2)	Ohne Verwendung des Komprimierungsprogramms 16 MB oder mehr (24 MB oder mehr empfohlen) als Anwendungsspeicher	
Festplattenspeicherplatz	Mac OS 8.6 bis 9.2.2	10 MB oder mehr (bei der Installation)
	Mac OS X 10.1.2 bis 10.4	100 MB oder mehr (bei der Installation)
	100 MB oder mehr (bei Betrieb)	
Bildschirmauflösung	640 × 480 Pixel oder höher (800 × 600 Pixel oder höher empfohlen).	
Farbanzeige	256 Farben oder höher (32.000 oder höher empfohlen)	
CD-ROM-Laufwerk	Ein mit oben erwähntem Macintosh kompatibles CD-ROM-Laufwerk	
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem Macintosh kompatibler USB-Anschluss	

Wichtig

- Möglicherweise funktioniert dies aufgrund von Änderungen an der Betriebssystem-Umgebung nicht richtig.
- Die Verbindung über einen nachträglich eingebauten USB-Anschluss (PCI-Bus etc.) kann nicht unterstützt werden.
- Die gleichzeitige Verwendung mit einem Hub oder anderen USB-Geräten könnte zu Fehlfunktionen der Software führen.

Notiz

- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien ist mehr Speicher empfohlen.
- Verwenden Sie unter Mac OS 8.6 bis 9.2.2 mehr Speicher, ist es auch empfehlenswert, gleichzeitig mehr Anwendungsspeicher zuzuteilen.
- Obwohl die Software unter 256 Farben oder mehr läuft, wird empfohlen, mindestens 32.000 zu verwenden.

Installieren der Software auf Ihrem Computer (Mac OS 8.6 bis 9.2.2)

1. **Starten Sie Ihren Macintosh und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
2. **Doppelklicken Sie auf das Symbol [Caplio Software].**
3. **Doppelklicken Sie auf den Ordner [MacOS9] auf der CD-ROM.**
   Das Symbol [Installer] wird angezeigt.
4. **Doppelklicken Sie auf [Installer].**
   Das Fenster „Software-Installationsprogramm für Digitalkamera“ öffnet sich.

5. **Klicken Sie auf [Installation der Software].**
6. **Klicken Sie zum Aktualisieren auf [OK].**
7. **Klicken Sie auf [Installieren].**
   Nach Abschluss der Installation erscheint eine Meldung, die anzeigt, dass ein Neustart Ihres Macintosh nötig ist.

8. **Klicken Sie auf [Fortfahren].**
   Die Software ist nun installiert, und nach kurzer Zeit erscheint eine entsprechende Meldung.
9. **Klicken Sie auf [Neustart].**
   Ihr Macintosh führt einen Neustart durch.

Notiz

Deinstallieren der Software:

Um die Software von Ihrem Macintosh zu entfernen, ziehen Sie die jeweilige installierte Datei in den Papierkorb.

Dateiname	Ordnername
RICOH Gate La	Kontrollfelder
RICOH Gate La Prefs	Preferences
Caplio Mounter	Systemerweiterung
Caplio Mounter Prefs	Preferences
Caplio USB Driver	Systemerweiterung
Caplio LIB	Systemerweiterung

Installieren der Software auf Ihrem Computer (Mac OS X 10.1.2 bis 10.4)

1. **Starten Sie Ihren Macintosh und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
2. **Doppelklicken Sie auf das Symbol [Caplio Software].**
3. **Öffnen Sie den Mac OS X-Ordner.**
   Das Symbol [Caplio Mounter] wird angezeigt.
4. **Doppelklicken Sie auf [Caplio Mounter].**
   Das Installationsprogramm startet. Es erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie aufgefordert werden, das Administrator-Kennwort einzugeben.

5. **Klicken Sie auf das Schlüsselsymbol.**
   Ein Bestätigungsfenster erscheint.

6. **Geben Sie den Administratornamen und das Kennwort ein und klicken Sie auf [OK].**

7. **Klicken Sie auf [Fortfahren].**
   Die „Readme“-Datei für die Installation wird angezeigt. Klicken Sie auf [Fortfahren]. Der Bildschirm zur Auswahl des Zielvolumes wird angezeigt.

8. Klicken Sie auf das gewünschte Laufwerk und dann auf [Fortfahren].

9. Klicken Sie auf [Installation].

Nach Abschluss der Installation erscheint eine Meldung, die anzeigt, dass ein Neustart Ihres Macintosh nötig ist.

10. Klicken Sie auf [Installation fortsetzen].

Die Software ist nun installiert, und nach kurzer Zeit erscheint eine entsprechende Meldung.

11. Klicken Sie auf [Neustart].

Ihr Macintosh führt einen Neustart durch.

Notiz

Deinstallieren der Software:

1. Starten Sie [Caplio Mounter] im Ordner [Programme].
2. Wählen Sie [Uninstall] im Menü [File].

   Die Software wird deinstalliert.

Kapitel 5

Fehlerbehandlung

Fehlerbehandlung..... 162
Anhang 169

Wichtig

Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Akku.

Referenz

Bezüglich des zu verwendenden Akkus siehe S. 16.

Fehlerbehandlung

Fehlerbehandlung bei der Kamera

Stromversorgung

Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Die Kamera schaltet sich nicht ein.	Akku ist nicht eingelegt oder entladen.	Setzen Sie den Akku auf korrekte Weise ein. Laden Sie den Akku bedarfsgemäß nach. Verwenden Sie den Netzadapter bei Bedarf.	S. 19 S. 20 S. 171
	Die eingelegte Batterie ist nicht verwendbar (Mangan-Trockenbatterie oder andere).	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Batterien.	S. 16
	Der Netzadapter ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie ihn korrekt an.	S. 171
	Die Kamera wurde von der Abschaltautomatik ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S. 22
	Der Akku ist nicht richtig eingesetzt.	Legen Sie ihn korrekt ein.	S. 20
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs aus.	Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.	S. 22
	Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie den Netzadapter an.	S. 16
	Die eingelegte Batterie ist nicht verwendbar (Mangan-Trockenbatterie oder andere).	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Batterien.	S. 16
Die Kamera schaltet sich nicht aus.	Fehlfunktion der Kamera.	Entfernen Sie den Akku und legen Sie ihn erneut ein. Schließen Sie das Netzadapterkabel erneut korrekt an, falls Sie dieses verwenden.	S. 19 S. 20 S. 171
Obwohl der Akku kurz zuvor nachgeladen worden ist, zeigt das Batteriesymbol niedrige Spannung an. Obwohl der Akku kurz zuvor nachgeladen worden ist, fährt das Objektiv bei Druck auf den Auslöser ein. Obwohl der Akku kurz zuvor nachgeladen worden ist, schaltet die Kamera bei Druck auf den Auslöser ab.	Die eingelegte Batterie ist nicht verwendbar (Mangan-Trockenbatterie oder andere).	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Batterien.	S. 16
Akku ist nicht aufladbar.	Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.	S. 16

Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Akku entlädt sich schnell.	Der Akku wird bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen eingesetzt.	-	-
	Es werden viele Aufnahmen im Dunkeln oder anderen Umgebungen erstellt, die einen Blitzeinsatz benötigen.	-	-

Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Bei Drücken des Auslösers kann keine Aufnahme gemacht werden.	Akku ist nicht eingelegt oder entladen.	Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie den Netzadapter an.	S. 16 S. 20 S. 171
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.	S. 22
	Die Kamera befindet sich im Wiedergabemodus.	Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).	S. 43
	Der Auslöser wurde nicht ganz durchgedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.	S. 30 S. 31
	Die SD-Speicherkarte ist nicht formatiert.	Bitte Karte formatieren.	S. 112
	Die SD-Speicherkarte ist voll.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht benötigte Dateien.	S. 20 S. 50
	Die SD-Speicherkarte hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Legen Sie eine neue SD-Speicherkarte ein.	S. 20
	Der Blitz lädt auf.	Warten Sie, bis die Autofokus-/Blitzanzeige nicht mehr blinkt.	S. 37
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S. 18
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte sind schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	-
Aufgenommene Bilder können nicht überprüft werden.	Die Bildbestätigungszeit ist zu kurz.	Verlängern Sie die Bestätigungszeit.	S. 119
Auf dem LCD-Monitor erscheinen keine Aufnahmen.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet oder der LCD-Monitor ist zu dunkel eingestellt.	Schalten Sie die Kamera ein bzw. erhöhen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors.	S. 22 S. 114
	Das VIDEO/AV-Kabel ist angeschlossen.	Ziehen Sie das VIDEO/AV-Kabel ab.	S. 48
	Der Bildschirmanzeigestatus ist im Synchro-Monitormodus.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige umzuschalten.	S. 25
Obwohl Autofokus eingestellt ist, stellt die Kamera nicht scharf.	Das Objektiv oder der Autofokus-Sensor ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	S. 12
	Das Motiv befindet sich nicht in der Mitte des Aufnahmebereichs.	Fotografieren Sie mit festgestelltem Fokus.	S. 33
	Es handelt sich um ein Motiv, das nur schwer in Fokus kommt.	Fotografieren Sie mit festgestelltem Fokus oder manuellem Fokus.	S. 33 S. 66

Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Das Bild ist verschwommen.	Beim Drücken des Auslösers haben Sie die Kamera bewegt.	Halten Sie die Kamera so, dass beide Ellbogen gegen Ihren Körper gedrückt sind. Verwenden Sie ein Stativ. Verwenden Sie die Kamera-Verwacklungskorrektur.	S. 27 S. 29
	Bei Aufnahmen an dunklen Orten (z. B. bei Innenaufnahmen) erhöht sich die Verschlusszeit und es kann leichter zu verwackelten Bildern kommen.	Erstellen Sie die Aufnahme mit Blitz. Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein. Verwenden Sie die Kamera-Verwacklungskorrektur.	S. 37 S. 83 S. 29
Der Blitz löst nicht aus oder der Blitz lädt sich nicht.	In den folgenden Fällen kann der Blitz nicht zugeschaltet werden: • Wenn die automatische Weißabgleichreihe eingestellt ist • Bei der Mehrfachaufnahme • Im Film-Modus In bestimmten Motivprogrammen ist der Blitz ggf. werkseitig deaktiviert worden.	Ändern Sie die Einstellwerte oder wählen Sie einen anderen Modus, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.	S. 12 S. 73 S. 89 S. 93 S. 172
	Der Blitz ist auf „Kein Blitz“ eingestellt.	Durch Drücken der ϟ-Taste (Blitz) können Sie die Option „Kein Blitz“ abwählen.	S. 37
	Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie den Netzadapter an.	S. 16
Obwohl der Blitz ausgelöst wurde, ist das Bild dunkel.	Die Entfernung zum Motiv ist größer als 1,8 m (bei Tele) oder 2,4 m (Weitwinkel).	Gehen Sie zum Fotografieren näher heran.	S. 37
	Das Motiv erscheint zu dunkel.	Korrigieren Sie die Belichtung. (Die Belichtungskorrektur wirkt sich auch auf die Lichtintensität des Blitzes aus.)	S. 80
Die Aufnahme ist zu hell.	Die Lichtmenge des Blitzes eignet sich nicht für die Aufnahme.	Gehen Sie etwas weiter vom Motiv weg oder beleuchten Sie das Motiv mit einer anderen Lichtquelle, damit Sie es ohne Blitz fotografieren können.	S. 37
	Das Motiv ist überbelichtet.	Korrigieren Sie die Belichtung. Langzeitbelichtung aufheben.	S. 75 S. 80
	Die Helligkeit des LCD-Monitors stimmt nicht.	Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein.	S. 114
Die Aufnahme ist zu dunkel.	Die Aufnahme wurde im Dunkeln erstellt und die Einstellung war auf (BLITZ AUS) eingestellt.	Durch Drücken der ϟ-Taste (Blitz) können Sie die Option „Kein Blitz“ abwählen.	S. 37
	Das Motiv ist unterbelichtet.	Korrigieren Sie die Belichtung. Auf Langzeitbelichtung stellen.	S. 75 S. 80
	Die Helligkeit des LCD-Monitors stimmt nicht.	Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein.	S. 114
Die Farbe der Aufnahme ist unnatürlich.	Das Bild wurde unter Umständen gemacht, in denen der Weißabgleich schwierig war.	Erstellen Sie eine Aufnahme, die zusätzlich ein weißes Motiv enthält, oder verwenden Sie eine andere Weißabgleichseinstellung als „Auto“.	S. 81
Das Datum oder die Aufnahmeinformationen werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt.	Bildschirmanzeigefunktion auf „Keine Anzeige“ eingestellt.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige umzuschalten.	S. 25

Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Die Helligkeit des LCD-Monitors ändert sich beim Autofokus.	Sie verwenden die Kamera in dunkler Umgebung oder die AF-Reichweite und die Umgebungshelligkeit sind unterschiedlich.	Dies ist normal.	-
Auf der Aufnahme ist ein vertikaler Streifen.	Dies passiert, wenn ein helles Motiv fotografiert wird. Es wird als Streifenphänomen bezeichnet.	Dies ist normal.	-

Wiedergabe/Löschen

Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Wiedergabe nicht möglich, oder der Wiedergabebildschirm erscheint nicht.	Kamera befindet sich nicht im Wiedergabemodus.	Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).	S. 43
	Das VIDEO/AV-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie es korrekt an.	S. 48
	Die Einstellung für VIDEO-AUSGANG ist nicht korrekt.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S. 124
Wiedergabe von der SD-Speicherkarte nicht möglich oder Wiedergabebildschirm wird nicht angezeigt.	Die SD-Speicherkarte ist nicht eingelegt oder eine SD-Speicherkarte ohne gespeicherte Aufnahmen ist eingelegt.	Legen Sie eine SD-Speicherkarte mit gespeicherten Aufnahmen ein.	S. 20
	Sie haben Daten einer SD-Speicherkarte wiedergegeben, die nicht mit diesem Gerät formatiert wurde.	Legen Sie eine Karte ein, deren Daten mit diesem Gerät formatiert oder aufgenommen wurden.	S. 20 S. 112
	Sie haben Daten einer SD-Speicherkarte wiedergegeben, die nicht auf die übliche Weise gespeichert wurden.	Legen Sie eine normal gespeicherte Karte ein.	-
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte sind schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	-
	Die SD-Speicherkarte ist beschädigt.	Legen Sie eine andere Karte ein. Wenn die Wiedergabe normal funktioniert, kann eine Fehlfunktion der Kamera ausgeschlossen werden. Anscheinend stimmt etwas mit der Karte nicht, also verwenden Sie sie nicht weiter.	-
Der LCD-Monitor ist abgeschaltet.	Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie den Netzadapter an.	S. 16
	Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S. 22
Eine Datei kann nicht gelöscht werden.	Die Datei ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz für die Datei auf.	S. 101
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S. 18
Die SD-Speicherkarte kann nicht formatiert werden.	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S. 18

Informationen zur Software

Genaueres zur Software lesen Sie bitte im „Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei) nach.

Andere Probleme

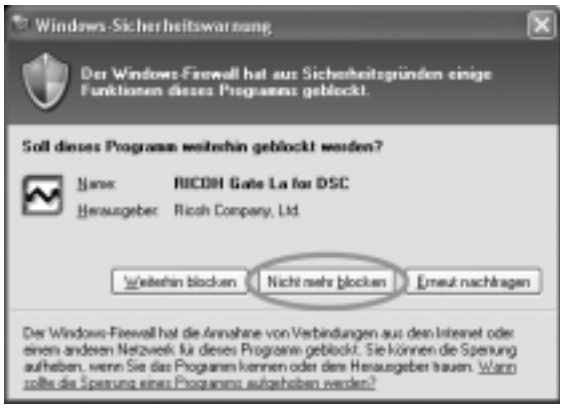
Problem	Ursache	Lösung	Referenz-Seite
Die SD-Speicherkarte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte ist falsch ausgerichtet.	Legen Sie sie korrekt ein.	S. 20
Selbst wenn die Tasten der Kamera gedrückt werden, funktioniert sie nicht.	Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie den Netzadapter an.	S. 16 S. 19 S. 171
	Fehlfunktion der Kamera.	Schalten Sie die Kamera mit der Ein/Aus-Taste zunächst aus und dann wieder ein.	S. 22
		Entfernen Sie den Akku und laden Sie ihn neu auf. Schließen Sie das Netzadapterkabel erneut korrekt an, falls Sie dieses verwenden.	S. 20 S. 171
Das Datum ist falsch.	Datum/Uhrzeit nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie Datum/Uhrzeit korrekt ein.	S. 122
Das eingestellte Datum wird nicht mehr angezeigt.	Der Akku wurde herausgenommen.	Wenn der Akku für etwa 1 Woche entfernt wird, wird das Datum zurückgesetzt. Stellen Sie die Werte erneut ein.	S. 122
Die automatische Abschaltung funktioniert nicht.	Die automatische Abschaltung ist auf [AUS] gestellt.	Legen Sie die Zeit für die automatische Abschaltung fest.	S. 116
Der Signalton wird nicht ausgegeben.	Die Ausgabe des Signaltons ist ausgeschaltet.	Wählen Sie im Menüpunkt [LAUTST. EINST.] eine andere Einstellung als „Stumm“.	S. 118
Auf dem Fernsehgerät erscheinen keine Aufnahmen.	Die Einstellung für VIDEO-AUSGANG ist nicht korrekt.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S. 124
	Das AV-Kabel ist nicht angeschlossen.	Stecken Sie das AV-Kabel richtig ein.	S. 48
	Das TV-Gerät ist nicht korrekt auf VIDEO-EINGANG eingestellt.	Überprüfen Sie, ob das TV-Gerät korrekt auf VIDEO-EINGANG eingestellt ist.	-

Warnmeldungen unter Windows XP Service Pack 2

Bei der Verwendung der Software für die Ricoh-Digitalkamera unter Windows XP (Service Pack 2) kann bei der USB-Verbindung oder beim Starten der Software folgende Warnmeldung angezeigt werden.
Unter Berücksichtigung dieser Möglichkeit achten Sie auf Folgendes:

Wenn die folgende Warnmeldung angezeigt wird.

1. **Prüfen Sie, ob die Informationen, die auf dem Monitor erscheinen, aus einer sicheren Quelle stammen, und klicken Sie auf [Nicht mehr blocken].**



Wichtig

Ist Ihnen das Programm unbekannt, sollten Sie es weiterhin blockieren, da es sich um einen Virus handeln könnte. Klicken Sie auf [Weiterhin blocken], um die Verbindung zum Internet zu unterbinden.

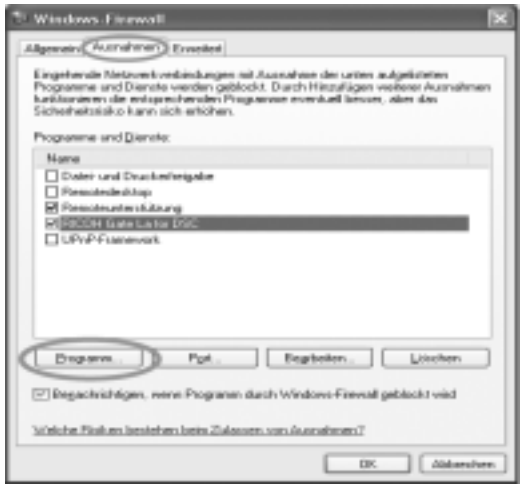
Falls Sie auf die Taste [Weiterhin blocken] geklickt haben:

Befolgen Sie die weiter unten angegebenen Schritte, um die Einstellwerte für die Windows-Firewall zu überprüfen.

1. **Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Systemsteuerung].**
2. **Doppelklicken Sie auf [Windows Firewall].**
   Falls [Windows Firewall] nicht angezeigt wird, klicken Sie auf [Zur klassischen Ansicht wechseln] links oben im Fenster.

Windows-Firewall

3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Ausnahmen].**
4. **Achten Sie darauf, dass die Software in [Programme und Dienste] angezeigt wird.**
5. **Um Programme, die auf das Internet zugreifen, von der Firewall auszunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Programm...].**



Falls Sie auf die Taste [Erneut nachfragen] geklickt haben:

Wenn Sie das Programm starten, erscheint jeweils das Fenster [Windows-Sicherheitswarnung].

Anhang

A. Spezifikationen

Allgemein

Videosignalformat	NTSC, PAL
Spannung	Akku (3,7 V) × 1
	Externes Ladegerät (Netzadapter): 3,8 V
Außenabmessungen	95,0 mm (W) × 53,0 mm (H) × 26,0 mm (D) (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	Kamera: Ca. 135 g (ohne Akku, Trageriemen) Zubehör: Ca. 30 g (Akku, Trageriemen)
Stativgewinde	1/4-20UNC
Betriebstemperaturbereich	0 ∀C bis 40 ∀C
Betriebsfeuchtigkeitsbereich	85 % oder weniger
Lagertemperaturbereich	-20 ∀C bis 60 ∀C

Kamerateile

Aufnahmeelement	Pixel gesamt: 6,18 Millionen (Effektive Pixel 6,04 Millionen), 1/2,5-Zoll-Primärfarben-CCD
Objektiv	
• Objektiv	Optisches Zoom: 7,1-fach Blende: f3,3 (Weitwinkel) bis 4,8 (Tele)
• Brennweite	4,6 bis 33 mm (entspricht dem 35-mm-Kleinbildformat: 28 bis 200 mm)
• Aufnahmeabstand	Ca. 0,3 m bis ∞ (Weitwinkel) oder 1,0 m bis ∞ (Tele)
• Makroaufnahmebereich	Ca. 0,01 m bis ∞ (Weitwinkel) oder 0,14 m bis ∞ (Tele)
• Digital-Zoom	3,6-fach
Monitor-Anzeigeteile	
• Bildschirmgröße	2,5 Zoll
• Typ	Transparentes amorphes Silizium-TFT-LCD
• Pixelanzahl	ca. 153.000
Weißabgleich	AUTO/Festgelegt (IM FREIEN, WOLKIG, GLÜHLAMPE, GLÜHLAMPE2 , NEONLICHT, MANUELL)
Belichtungsanpassung	
• Belichtungsmessmethoden	Multi-Belichtungsmessung (256 Segmente), mittenbetonte Belichtungsmessung, Spot-Belichtungsmessung
• Belichtungskorrektur	Manuelle Belichtungskorrektur +/-2,0 EV (1/3 EV-Schritte)
• Messmethode	TTL-CCD-Messmethode
• Blitzautomatik (Flash AE)	Ja (Sonnen-Synchron: Ein)
• Verschlusszeiten	Standbild: 8 s, 4 s, 2 s, 1 bis 1/2000 s, Film: 1/30 bis 1/2000 s.
• ISO-Empfindlichkeit	AUTO, ISO 64, ISO 100, ISO 200, ISO 400 und ISO 800

Entfernungskontrolle	
• AF-Methode	Normaler Fotobereich: Externe Passive/CCD-Methode, Makrobereich: CCD-Methode
• AF-Messbereich	Normal: ca 0,3 m bis ∞, Makro: ca 0,01 m bis ∞
Interner Blitz	
• Methode	Automatisch (Flashmatic)
• Aufnahmeabstand	Ca. 0,2 bis 2,4 m (Weitwinkel) 0,14 bis 1,8 (Tele) (ISO: AUTO)
• Arbeitsmethode	Blitz AUS/Blitz EIN/AUTO/Rote-Augen-Reduzierung/Langz.-Synchron
Datumsspeicher	Ca. 1 Woche

Bilddatenaufnahme/Wiedergabe

Pixel	
• Bild	2816 × 2112, 2784 × 1856, 2048 × 1536, 1280 × 960, 640 × 480
• Text	2816 × 2112, 2048 × 1536
• Film	320 × 240, 160 × 120
Dateiformate	
• Bild	Kompression: JPEG (Exif Ver.2.21)
• Text	TIFF (MMR-Methode ITU-T.6)
• Film	AVI (Open DML Motion JPEG-Format entsprechend)
• Tonaufnahmen	WAV (Exif Ver. 2.21 σ law)
Kamera-Dateisystemstandard	DCF (JEITA standardisierte „Design rule for Camera File system“)
Komprimierungsformat	JPEG Baseline Format entsprechend (Foto, Film)
Bildgröße	
• 2816 × 2112	N: ca. 1246 KB/Bild, F: ca. 2161 KB/Bild
• 2784 × 1856	F: ca. 1881 KB/Bild
• 2048 × 1536	N: ca. 672 KB/Bild, F: ca. 1317 KB/Bild
• 1280 × 960	N: ca. 356 KB/Bild, F: ca. 686 KB/Bild
• 640 × 480	N: ca. 83 KB/Bild

E/A-Anschlüsse

Gleichstromeingang	3,8 V (Netzadapter)
Videoausgang	1,0 Vp-p (75Ω)
USB-Buchse	miniB USB Ver.1.1

Typ der Speicherkarte zur Aufnahme, Wiedergabe

Speichertyp	SD-Speicherkarte, MultiMedia Card

B. Optionales Zubehör

Die Ricoh Caplio R4 kann mit dem unten aufgeführten Zubehör betrieben werden.

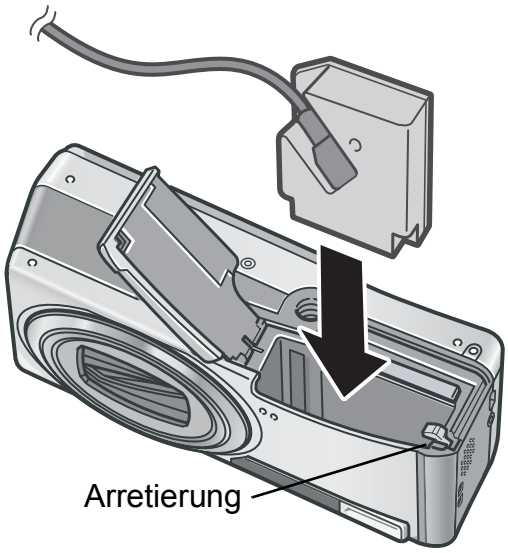
Zubehörteil	Modellnummer	Anmerkung
Netzadapter	AC-4c	Dient dazu, Strom direkt aus einer Steckdose zu beziehen.
Akku	DB-60	Akku zur Verwendung mit dieser Kamera.
Akku-Ladegerät	BJ-6	Dient zum Nachladen des Akkus (DB-60).
Tasche	SC-60	Dient zur Aufbewahrung Ihrer Kamera.

Verwenden des Netzadapters (wird separat angeboten)

Wenn Sie längere Zeit Bilder aufnehmen oder ansehen, oder wenn Sie die Kamera mit einem Computer verbinden, empfiehlt es sich, den (separat angebotenen) Netzadapter zu verwenden.
Wenn Sie die Kamera bereits benutzt haben sollten, so vergewissern Sie sich, dass sie ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzadapter anschließen.

1. **Öffnen Sie die Batterie-/ Kartenfachabdeckung.**
2. **Setzen Sie den Netzadapter in das Akkufach ein.**

   Nachdem der Netzadapter eingesetzt worden ist, wird er mit der in der Abbildung gezeigten Arretierung verriegelt.
3. **Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.**



Wichtig

- Der Netzadapter ist bei geöffneter Batterie-/Kartenabdeckung zu verwenden. Schließen Sie die Batterie-/Kartenabdeckung nicht gewaltsam.
- Diese Kamera kann nicht mit einem Stativ verwendet werden.
- Das Netzadapterkabel und der Stecker müssen fest eingesteckt sein
- Wird die Kamera längere Zeit nicht benutzt, trennen Sie bitte die Kamera vom Netzadapter und den Netzstecker vom Stromnetz.
- Wenn Sie den Netzadapter von der Kamera trennen oder den Stecker aus der Steckdose ziehen während die Kamera noch betrieben wird, können Daten vorloren gehen.
- Wenn Sie das Netzteil verwenden, wird eventuell kein maximaler Batteriestand angezeigt.

Trennen des Netzadapters

Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzadapter trennen.

1. **Entfernen Sie den Stecker aus der Steckdose.**
2. **Nehmen Sie den Netzadapter aus der Kamera**
3. **Schließen Sie die Batterie-/Kartenabdeckung.**

C. Verwenden der Motivprogramme und dazugehörige Funktionen

Je nach Motivprogramm verhalten sich Funktionen anders als im normalen Aufnahmemodus. Siehe hierzu untenstehende Tabelle.

Motivprogramm	Blitz	Makro-Aufnahme
PORTRÄT	Anfangseinstellung: BLITZ AUS	Nicht möglich
SPORT	Anfangseinstellung: BLITZ AUS	Nicht möglich
LANDSCHAFT	Auf [BLITZ AUS] festgesetzt	Nicht möglich
NACHTMODUS	[BLITZ EIN] kann nicht gewählt werden.	Nicht möglich
	Anfangseinstellung: AUTO	
TEXTMODUS	Anfangseinstellung: BLITZ AUS	Kann verwendet werden
HOHE EMP.	Anfangseinstellung: BLITZ AUS	Kann verwendet werden
ZOOM-MAKRO	Anfangseinstellung: BLITZ AUS	Nur Makro-Aufnahme
SCHRÄG-KORR.	Anfangseinstellung: BLITZ AUS	Kann verwendet werden

D. Menüpunkte in den verschiedenen Modi

Film-Modus

Menüpunkt	Optionen	Referenz-Seite
FILMBILDGRÖSSE	[320], 160	S. 62
RAHMENVERHÄLTNIS	15 B/Sek, [30 B/Sek]	S. 95
FOKUS	[MULTI AF], SPOT AF, MF, SNAP, ∞	S. 66
WEISSABGLEICH	[AUTO], (IM FREIEN), (WOLKIG), (GLÜHLAMPENLICHT), (GLÜHLAMPENLICHT2), (NEONLICHT), [M] (MAN. EINSTELLUNGEN)	S. 81

Motivprogramm

Menüpunkt	PORTRÄT	SPORT	LANDSCHAFT	NACHTMODUS	SCHRÄG-KORR.	TEXTMODUS	ZOOM-MAKRO	HOHE EMP.	Referenz-Seite
BILDQUAL./GRÖSSE	○	○	○	○	○	-	○	○	S. 62
BILDGRÖSSE	-	-	-	-	-	○	-	-	S. 62
ZEICHENDICHTE	-	-	-	-	-	○	-	-	S. 86
FOKUS	○	○	-	○	○	-	○	○	S. 64
LICHTMESSUNG	-	-	-	-	○	-	○	-	S. 69
SCHÄRFE	-	-	-	-	○	-	○	-	S. 69
SERIEN-MODUS	-	-	-	-	-	-	○	-	S. 89
INTENSITÄT	-	-	-	-	○	-	○	-	S. 71
AUTOM. BELICHTG	-	-	-	-	-	-	○	-	S. 72
LANGZEITMODUS	-	-	-	-	-	-	○	-	S. 75
BILD MIT TON	○	○	○	○	○	○	○	○	S. 78
DATUM-EINDRUCK	○	○	○	○	○	○	○	○	S. 79
BELICHT. KORREK	○	○	○	○	○	-	○	○	S. 80
WEISSABGLEICH	○	○	○	○	○	-	○	○	S. 81
ISO-EMPFINDL	-	-	-	-	○	-	○	-	S. 83
LANGZ.-BEL.-LIM.	○	○	○	○	○	○	○	○	S. 84

Einzelheiten zu Optionen finden Sie auf S. 60.

E. Funktionen, deren Standardeinstellung bei Ausschalten der Kamera wiederhergestellt wird

Beim Abschalten können einige Funktionseinstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden.
Die folgende Tabelle zeigt, ob die Funktion beim Abschalten auf ihre Standardwerte zurückgesetzt wird oder nicht.

Menü	**Funktion**	**○: Einstellung ist gespeichert, ×: Einstellung wird wiederhergestellt**
SETUP	DATUM-EINSTELL	○
	ABSCHALTAUTOM	○
	SIGNALTON	○
	DATEINUMMER	○
	LCD BESTÄT.	○
	LAUTST. EINST.	○
	LCD-HELLIGKEIT	○
	LANGUAGE/言語	○
	VIDEO-AUSGANG	○
	ADJ-EINST.1 ADJ-EINST.2	○
	STUFENZOOM	○
	USB-ANSCHLUSS	○
	FOTO-ICON VERGR.	○
	AUFN-EINST.WARN.	○
	MEINE EINST. REG	○
	EINSTELLG. START	○
Aufnahme	SERIEN-MODUS	×
	BELICHT. KORREK	○
	WEISSABGLEICH	○
	INTENSITÄT	○
	BILDQUAL./GRÖSSE	○
	FOKUS	○
	LICHTMESSUNG	○
	ISO-EMPFINDL	○
	SCHÄRFE	○
	AUTOM. BELICHTG	×
	LANGZEITMODUS	○
	INTERVALL	×
	DATUM-EINDRUCK	○

Menü	Funktion	○: Einstellung ist gespeichert, ×: Einstellung wird wiederhergestellt
	BILD MIT TON	×
	Selbstauslöser	×
	Blitz	○
	Makroaufnahme	×
	ZEICHENDICHTE (TEXTMODUS)	○
	LANGZ.-BEL.-LIM.	○
	FILMBILDGRÖSSE (Film-Modus)	○
	RAHMENVERHÄLTNIS	○
	BILDGRÖSSE (TEXTMODUS)	○
	Maximale Helligkeit	○
	Verwacklungskorrektur	○
Wiedergabe	LAUTST. EINST.	○

F. Anzahl der Bilder, die im internen Speicher/der SD-Speicherkarte gespeichert werden können

Die folgende Übersichtstabelle gibt die ungefähre Anzahl Bilder, die auf einer SD-Speicherkarte entsprechend den jeweiligen Einstellwerten für Bildgröße und Bildqualität gespeichert werden können, an.

Modus	Bildqua-lität	Bildgröße	Interner Speicher	32 MB	64 MB	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
Bild	F	2816 × 2112	11	12	26	52	105	212	408
	N	2816 × 2112	19	22	45	91	181	365	702
	F	2784 × 1856	12	14	30	60	120	243	468
	F	2048 × 1536	18	21	43	87	173	349	671
	N	2048 × 1536	36	41	84	170	339	683	1314
	F	1280 × 960	33	38	79	159	318	641	1233
	N	1280 × 960	63	72	148	301	600	1209	2324
	N	640 × 480	277	315	645	1304	2599	5237	10072
TEXTMODUS		2816 × 2112	59	67	138	279	557	1122	2158
		2048 × 1536	87	99	203	412	821	1654	3181

Modus	Bildqua-lität	Bildgröße	Interner Speicher	32 MB	64 MB	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
Film	15 B/SEK	320 × 240	1 Min. 17 s	1 Min. 27 s	2 Min. 59 s	6 Min. 3 s	12 Min. 4 s	24 Min. 19 s	46 Min. 47 s
	30 B/SEK	320 × 240	39 s	44 s	1 Min. 31 s	3 Min. 4 s	6 Min. 7 s	12 Min. 19 s	23 Min. 42 s
	15 B/SEK	160 × 120	4 Min. 38 s	5 Min. 16 s	10 Min. 47 s	21 Min. 49 s	43 Min. 29 s	87 Min. 37 s	168 Min. 30 s
	30 B/SEK	160 × 120	2 Min. 26 s	2 Min. 46 s	5 Min. 40 s	11 Min. 27 s	22 Min. 50 s	46 Min. 1 s	88 Min. 31 s
Tonaufnahmen			56 Min. 45 s	64 Min. 36 s	132 Min. 11 s	267 Min. 15 s	532 Min. 36 s	1073 Min. 0 s	2063 Min. 25 s

Notiz

- Die Anzahl Bilder, die Sie noch aufnehmen können, kann je nach dem aufzunehmenden Motiv von der eigentlich noch verbleibenden Restanzahl Bilder verschieden sein.
- Die maximale zur Verfügung stehende Aufnahmezeit für Videos und Ton bzw. die maximale Anzahl der speicherbaren Standbilder variiert je nach Kapazität des Speichermediums (interner Speicher oder SD-Speicherkarte), Aufnahmebedingungen sowie Typ und Hersteller der SD-Speicherkarte.

G. Verwendung Ihrer Kamera im Ausland

Über den Netzadapter (Modellnummer: AC-4c)

Dieser Netzadapter kann in Regionen mit einer Netzspannung von 100–240 V, 50 Hz/60 Hz verwendet werden. Wenn Sie in ein Land reisen, das anders geformte Steckdosen/Stecker verwendet, kontaktieren Sie bitte Ihr Reisebüro, um einen Steckeradapter für Ihr Reiseziel zu bekommen.

Die Garantie

Dieses Produkt ist für den Gebrauch in dem Land gedacht, in dem es erworben wurde. Die beiliegende Garantie gilt nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde.
Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.

Wiedergabe über ein örtliches Fernsehgerät

Die Wiedergabe funktioniert bei Fernsehgeräten (oder Monitoren) mit einem Videoeingang. Bitte verwenden Sie beiliegendes Videokabel.
Die Kamera ist sowohl mit dem NTSC- als auch mit dem PAL-Fernsehformat kompatibel. Stellen Sie das Videoformat an der Kamera so ein, dass es zu dem von Ihnen verwendeten Fernsehgerät passt.
Wenn Sie ins Ausland reisen, stellen Sie Ihre Kamera auf das örtliche Videoformat ein.

H. Vorsichtsmaßregeln

- Dieses Produkt wurde für den Gebrauch in dem Land konzipiert, in dem es erworben wurde. Die Garantie ist auf dieses Land beschränkt.
- Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.
- Achten Sie darauf, die Kamera nicht fallen zu lassen oder Druck auf sie auszuüben.
- Wenn Sie den Blitz mehrmals hintereinander auslösen, kann sich die Blitzelektronik erwärmen. Lösen Sie den Blitz nicht unnötig mehrmals hintereinander aus.
- Zünden Sie das Blitzlicht nicht in Augennähe. Das könnte Sehschäden verursachen (besonders bei Kindern).
- Um Unfälle zu vermeiden, lösen Sie den Blitz nicht in der Nähe von Fahrzeugen aus.
- Nach intensivem Gebrauch können sich die Batterien/Akkus erwärmen. Wenn Sie die Batterien/Akkus gleich nach dem Gebrauch berühren, können Sie sich die Finger verbrennen.
- Falls der LCD-Monitor Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann dies zum Ausbleichen und zu schlechter erkennbarer Bilddarstellung führen.
- Der LCD-Monitor kann einige Bildpunkte aufweisen, die teilweise oder gänzlich ständig leuchten. Wegen LCD-typischer Charakteristika kann es zu einer ungleichmäßigen Helligkeitsverteilung kommen. Dies sind keine Fehler.
- Achten Sie beim Tragen der Kamera darauf, nicht gegen andere Gegenstände zu stoßen.
- In Umgebungen mit schnell wechselnden Temperaturen kann es zu Kondensation in der Kamera kommen, was zum Beschlagen von Glasoberflächen oder Funktionsstörungen der Kamera führen kann. Falls es dazu kommen sollte, geben Sie die Kamera in einen Beutel, um die Temperaturveränderung so gut wie möglich zu verlangsamen. Nehmen Sie die Kamera wieder aus dem Beutel, wenn die Temperaturdifferenz zur Umgebungsluft so gut wie ausgeglichen ist.
- Um Schäden an den Steckern zu vermeiden, stecken Sie keinerlei Objekte in die Mikrofon- oder Lautsprecheröffnungen der Kamera.

Notiz

Situationen, in denen es leicht zu Kondensation kommen kann:

- Wenn die Kamera in eine Umgebung mit großer Temperaturdifferenz gebracht wird.
- An feuchten Orten.
- In einem gerade beheizten Raum oder wenn die Kamera direkt gekühlter Luft aus einer Klimaanlage oder einem ähnlichen Gerät ausgesetzt wird.

I. Wartung und Lagerung

Wartung

- Wenn Fingerabdrücke, Schmutz etc. auf das Objektiv geraten, leidet darunter die Bildqualität.
- Wenn Staub oder Schmutz auf das Objektiv geraten, sollten Sie es nicht direkt mit den Fingern berühren, sondern mit einem im Fachhandel erhältlichen Objektivpinsel abblasen oder mit einem weichen Tuch vorsichtig reinigen.
- Nach dem Einsatz am Strand oder in der Nähe von Chemikalien ist die Kamera besonders sorgfältig zu reinigen.
- Falls es dazu kommen sollte, dass diese Kamera defekt ist, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Ricoh-Reparaturzentrum in Verbindung.
  Die Kamera enthält Hochspannungsteile. Ein Auseinanderbau der Kamera ist gefährlich und darf unter keinen Umständen durchgeführt werden.
- Flüchtige Substanzen, wie Verdünner, Benzol oder Pestizide sind von der Kamera fernzuhalten. Dies könnte die Qualität beeinträchtigen, Farbe ablösen, etc.
- Da die Oberfläche des LCD-Monitors leicht zerkratzbar ist, sollten Sie keine harten Gegenstände dagegen reiben.
- Bitte reinigen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors mit auf dem Markt erhältlichen Spezialreinigern für LCD-Anzeigen, wobei Sie sie vorsichtig mit einem weichen Tuch abreiben, das mit etwas Reinigungsmittel befeuchtet wurde.

Benutzung und Lagerung

- Lagern Sie bitte Ihre Kamera nicht an folgenden Orten, da dies zu einem Defekt der Kamera führen könnte.
  Bei hoher Hitze und Luftfeuchtigkeit, oder an Orten, an denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit stark schwanken,
  an Orten mit viel Staub, Schmutz oder Sand,
  an Orten mit starker Vibration,
  an Orten mit längerem direkten Kontakt mit Vinyl- und Gummiprodukten sowie Chemikalien, einschließlich Mottenkugeln und Insektenschutzmitteln,
  an Orten mit starken Magnetfeldern (Monitore, neben starken Magneten etc.).
- Bitte entnehmen Sie die Batterien/Akkus aus diesem Gerät, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.

Warnungen bezüglich der Wartung

1. Denken Sie daran, die Kamera auszuschalten.
2. Entfernen Sie vor der Wartung der Kamera die Batterien/Akkus oder den Netzadapter.

J. Wenn eine Fehlermeldung erscheint

Wenn eine Fehlermeldung auf dem LCD-Monitor erscheint, führen Sie bitte folgende Maßnahmen durch.

Wenn eine Fehlermeldung erscheint	Maßnahmen	Referenz
KARTE EINSETZEN	Es wurde keine Karte eingelegt. Karte einlegen.	S. 20
DATUM EINSTELLEN.	Das Datum wurde nicht eingestellt. Datum einstellen.	S. 122
DATEIANZAHL ZU HOCH	Der Dateinummer-Grenzwert wurde überschritten. Legen Sie eine andere Karte ein oder löschen Sie nicht benötigte Dateien.	S. 120
KEINE DATEIANPASSUNG	Diese Datei kann von der Kamera nicht angezeigt werden. Prüfen Sie den Inhalt der Datei auf Ihrem Computer nach, und löschen Sie anschließend die Datei.	-
ZU WENIG SPEICHER. KOPIEREN FORTSETZEN?	Da es auf der Karte nicht genug freie Kapazität gibt, können nicht alle Dateien kopiert werden. Verwenden Sie eine andere Karte.	S. 18
GESCHÜTZT	Sie versuchen, eine geschützte Datei zu löschen.	S. 101
KARTE IST SCHREIBGESCHÜTZT.	Die Karte ist gesperrt (schreibgeschützt). Schreibschutz der Karte aufheben.	S. 18
DRUCKEINSTELLUNG FÜR DIESE DATEI NICHT MÖGLICH.	Diese Datei (Filme oder andere Datei.) kann nicht zum Drucken ausgewählt werden.	-
NICHT GENUG SPEICHERPLATZ	Dateien können nicht gespeichert werden. Vergewissern Sie sich, dass es genug freien Speicherplatz gibt, oder löschen Sie unbenötigte Dateien.	S. 50 S. 112 S. 113
	Der Grenzwert für Aufnahme-Druckeinstellungen wurde überschritten. Wählen Sie eine Aufnahme und stellen Sie die Nummer auf 0 ein.	-
INTERNEN SPEICHER FORMATIEREN	Sie müssen den internen Speicher formatieren.	S. 113
KARTE FORMATIEREN	Die Karte ist nicht formatiert. Bitte Karte formatieren.	S. 112
KARTENFEHLER	Formatieren Sie die Karte neu. Wenn nach dem erneuten Formatieren die Meldung immer noch erscheint, ist die Karte eventuell defekt. Bitte verwenden Sie dann diese Karte nicht mehr.	S. 112
KARTENSCHREIBVORGANG	Datei wird in den Speicher geschrieben. Warten Sie, bis das Schreiben beendet ist.	-
KEINE DATEI	Es gibt keine Dateien zur Wiedergabe.	-
AUFNAHME UNMÖGLICH	Anzahl der verbleibenden Aufnahmen ist 0. Wechseln Sie zu einer anderen Karte oder zum internen Speicher.	-

K. Kundendienst

1. Dieses Produkt unterliegt einer begrenzten Garantie. Während der Garantiezeit, die auf der Ihrer Kamera beigelegten Garantiekarte angegeben ist, werden defekte Teile kostenlos repariert. Allerdings ist der Kunde für die Kosten des Transports zum Ricoh-Reparaturzentrum verantwortlich. In folgenden Umständen wird das Produkt nicht kostenlos repariert, selbst innerhalb der oben erwähnten Garantiezeit.
2. Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die aus Folgendem resultieren:
   1) Wenn der Defekt auf eine nicht im Benutzerhandbuch beschriebene Verwendung zurückzuführen ist.
   2) Reparatur Veränderung oder Instandsetzung durch andere als in der Bedienungsanleitung gelistete Servicestellen;
   3) Brand oder Naturkatastrophen;
   4) Defekte die auf Feuer, Naturkatastrophen oder höhere Gewalt zurückzuführen sind. Defekte, die auf fehlerhafte Lagerung (Lagerung an einem Ort mit hoher Luftfeuchtigkeit/ Temperatur, Insektenabwehrmitteln, auslaufenden Batterien etc., Schimmel und Stockflecken, etc.) zurückzuführen sind.
   5) Defekte, die auf eine (exzessive) Wassereinwirkung auf die Kamera, das Verschütten von Getränken (Saft, säurehaltige Getränke, etc.) Eindringen von Sand (Schlamm), Erschütterungen, Fallenlassen etc. zurückzuführen sind.
3. Nach Ablauf der Garantiezeit übernehmen Sie die Kosten für Reparaturen, einschließlich solcher, die von einem autorisierten Service-Center durchgeführt wurden.
4. Falls die Garantieunterlagen fehlen, oder falls der Name des Geschäfts und das Kaufdatum nicht eingetragen wurden, oder falls einer der Einträge geändert wurde, ist die Reparatur kostenpflichtig, selbst wenn sie innerhalb der Garantieperiode erfolgt.
5. Wenn Sie während der Garantieperiode eine Teileinspektion oder gründliche Inspektion dieses Produkts durchführen lassen, wird dies separat in Rechnung gestellt.
6. Die Gewährleistung gilt nur für die Kamera selbst; Zubehör wie die Kameratasche, der Tragegurt, etc. und Verbrauchsteile (Batterien) für das Hauptprodukt unterliegen nicht der Gewährleistung.
7. Ganz gleich, ob dies innerhalb der kostenlosen Reparaturperiode geschieht, können wir für Nebenwirkungen aufgrund des Produktausfalls (Fotografierkosten, Verlust potentieller Einkünfte, etc.) nicht haftbar gemacht werden.
8. Die Garantie ist auf das Land beschränkt, in dem die Kamera erworben wurde.
   * Obenstehende Garantiebedingungen versprechen eine kostenlose Reparatur und schränken dadurch die Rechte des Kunden nicht ein.
   * Obenstehende Garantiebedingungen sind aus ähnlichem Zweck auf dem Garantieschein für dieses Produkt enthalten.
9. Teile, die für die Wartung der Kamera wichtig sind (das sind Komponenten, die zur Erhaltung der Kamerafunktionen und -qualität erforderlich sind), werden über einen Zeitraum von fünf Jahren nach der Produktionseinstellung der Kamera verfügbar sein.
10. Ist dieses Produkt durch Eindringen von Sand (Schmutz), starke Erschütterung des Produkts, ein Fallenlassen des Produkts etc. so stark beschädigt worden, dass die vor der Beschädigung vorhandene Leistung voraussichtlich nicht mehr herstellbar ist, wird eine Reparatur nicht durchgeführt. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Notiz

- Bevor Sie die Kamera zur Reparatur einschicken, überprüfen Sie zunächst die Batterien/Akkus und lesen noch einmal im Handbuch nach, um Bedienungsfehler auszuschließen.
- Einige Reparaturtätigkeiten brauchen einige Zeit zur Fertigstellung.
- Wenn Sie die Kamera zu einer Servicestelle schicken, legen Sie bitte auch eine Beschreibung des defekten Teils und des Problems bei; so genau wie nur möglich.
- Entfernen Sie sämtliches Zubehör, das nicht von dem Problem betroffen ist, bevor Sie die Kamera an eine Servicestelle schicken.
- Wenn Sie ein Bild oder einen Film aufnehmen, um wichtige Ereignisse (wie eine Hochzeit oder eine Urlaubsreise) festzuhalten, ist es zu empfehlen, den Zustand der Kamera vorher durch Testaufnahmen zu prüfen und das Benutzerhandbuch und Ersatzbatterien/-akkus mitzunehmen.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte abgelegte Daten.

INFORMATION TO THE USER

USA FCC Part15 Class B

The equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, then user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help. (FCC 15.105B)

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. (FCC 15.21)
Properly shielded and grounded cables and connectors must be used for connection to a host computer in order to comply with FCC emission limits. (FCC 15.27)
An AC adapter with a ferrite core must be used for RF interference suppression.

COMPLIANCE INFORMATION STATEMENT

Product Name: DIGITAL CAMERA
Model Number: Caplio R30
This device complies with Part 15 of the FCC Rules.
Operation is subject to the following two conditions:
(1) This device may cause harmful interference, and
(2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

RICOH CORPORATION
5 Dedrick Place, West Caldwell NJ, 07006 Tel.: 1-800-225-1899

Note to Users in Canada

Note: This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003

Remarque Concernant les Utilisateurs au Canada

Avertissement: Cet appareil numerique de la classe Best conforme a la norme NMB-003 du Canada
IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS-SAVE THESE INSTRUCTIONS
DANGER-TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, CAREFULLY FOLLOW THESE INSTRUCTIONS.

CE

Declaration of Conformity
„The Product complies with the requirements of the EMC Directive 89/336/EEC."

Index

A

ABSCHALTAUTOM 116
Acrobat Reader 139, 151
ADJ.-Taste 13, 59, 96
ADJ-EINST. 1/2 115
AF-Motivwechselfunktion 87
Akku 10, 16, 19, 20
Akku-Ladegerät 10, 19
Akkustandanzeige 17
Anzahl der möglichen Aufnahmen 16
Anzahl der speicherbaren Bilder 175
Aufladen 19
Aufnahme-Einstellmenü 60
AUFN-EINST.WARN. 126
Auslöser 12, 27
Autofokus 64
Autofokus-/Blitzanzeige 13, 31, 37
Autofokus-Sensor 12
AUTOM. BELICHTG 72
Automatische Weißabgleichsreihe 73
AV-Kabel 10, 48

B

Batterie-/Kartenfachabdeckung 13, 20
BELICHT. KORREK. 80
BER. DRUCKEN 56
BILD MIT TON 78
BILDQUAL./GRÖSSE 62
BILDVORFÜHRUNG 100
Blitz 12, 37, 88
Blitz-Taste 13, 37

C

Caplio Mounter 155
Caplio Software CD-ROM 11, 137, 155

D

DATEINUMMER 120
DATUM-EINDRUCK 79
DATUM-EINSTELL 24, 122
DeskTopBinder Lite 138, 143
Digital-Zoom 35
Direct Print 54
DirectX 139, 152
DISP. -Taste 13, 25
DPOF 104
Drei-Bilder-Ansicht 44
Drucken 54
DRUCKGRÖSSE 56

E

Ein/Aus-Taste 12
EINSTELLG. 110
EINSTELLG. START 133

F

FILMBILDGRÖSSE 62
Film-Modus 12, 93
FOKUS 66
Fokussperre 33
FORMAT. [INT.SPEICHER] 113
FORMATIEREN [KARTE] 112
FOTO-ICON VERGR. 131

G

Gegenlicht 80

H

Halb nach unten drücken 31
Histogramm 26
HOHE EMP. 39

I

ImageMixer 137, 139, 154
INITIALISIEREN 85
INTENSITÄT 71
Interner Speicher 18, 43
INTERVALL 76
ISO-EMPFINDL 83

K

Kartenlesegerät 150

L

LANDSCHAFT 38
LANGZ.-BEL.-LIM. 84
LANGZEITMODUS 75
Lautsprecher 13
LAUTST. EINST. 118
LCD BESTÄT. 119
LCD-HELLIGKEIT 114
LCD-Monitor 13, 14
LICHTMESSUNG 69
LÖSCHEN 50
Löschen-/Selbstauslöser-Taste 13, 50, 88

M

Makro-Taste 13, 36
Manueller Fokus (MF) 66
MEINE EINST. REG. 132
MENU/OK-Taste 13, 61, 99, 111
Mikrofon 12
Miniaturansicht 46
Moduswahlschalter 12, 13
Motivprogramme 38
MSERIE (M-Mehrfachaufnahme) 89

N

NACHTMODUS 38
Netzadapter 11, 171

O

Objektiv 12
Objektivabdeckung 12

P

PictBridge 54
PORTRÄT 38

R
RAHMENVERHÄLTNIS 95
Rasterlinien 25
RICOH Gate La..... 137, 145, 155
S
SCENE-Taste 13, 39
SCHÄRFE 70
Schnellansicht-Taste..... 13, 42
SCHRÄG-KORR. 38, 41
SCHUTZ 101
SD-Speicherkarte..... 18, 20, 43
Selbstauslöser 88
SERIE 89
SETUP-Menü..... 110
SIGNALTON 117
SKALIEREN..... 107
SPORT..... 38
SPRACHE/ 言語 123
SSERIE (S-Mehrfachaufnahme)..... 89
Standbild-Modus 12
Stativgewinde..... 13
STUFENZOOM..... 125
Synchro-Monitormodus..... 25
T
Tele-/Vergrößerte-Ansicht-Taste 13, 35, 46
TEXTMODUS 39
Tonaufzeichnungsmodus..... 12, 97
Trageriemen..... 10
U
USB-ANSCHLUSS 127
USB-Anschluss 13, 145
USB-Kabel 10, 54, 145
USB-Treiber..... 137, 138, 155
V
Vergrößerte Ansicht 47
Verwacklung 28
Verwacklungskorrekturtaste..... 12, 29
VIDEO-AUSGANG..... 124
Videoausgang 13, 48
Vollständig nach unten drücken..... 30
W
WAV-Datei 97
WEISSABGLEICH 81
Weitwinkel-/Miniaturansicht-Taste ... 13, 35, 46
Wenn eine Fehlermeldung erscheint 179
WIA-Treiber..... 137, 138
Wiedergabe-Einstellmenü..... 99
Wiedergabemodus..... 22, 43, 99
Wiedergabetaste..... 13, 43
Z
ZEICHENDICHTE..... 86
Zoom-Funktion..... 35
ZOOM-MAKRO..... 39, 40
ZUR KARTE KOPIEREN..... 108

Nummern des Telefonservices in Europa

UK	(from within the UK)	02073 656 580
	(from outside of the UK)	+44 2073 656 580
Deutschland	(innerhalb Deutschlands)	06331 268 438
	(außerhalb Deutschlands)	+49 6331 268 438
France	(à partir de la France)	0800 91 4897
	(en dehors de la France)	+49 6331 268 409
Italia	(dall'Italia)	02 696 33 451
	(dall'estero)	+39 02 696 33 451
España	(desde España)	91 406 9148
	(desde fuera de España)	+34 91 406 9148

http://www.service.ricohpmmc.com/

Von Umweltfreundlichkeit über Umweltschutz bis hin zum Umweltmanagement

Ricoh setzt sich intensiv für umweltfreundliche Aktivitäten und auch für Aktivitäten zum Schutze der Umwelt ein, um die große Verantwortung dieser gewaltigen Aufgabe zum Schutze unserer unersetzlichen Erde mitzutragen.
Um die Umweltbelastungen in Verbindung mit Digitalkameras möglichst niedrig zu halten, nimmt sich Ricoh auch den großen Herausforderungen zu den Themen „Energiesparen durch geringeren Stromverbrauch“ und „verringerter Einsatz umweltbelastender Chemikalien in Produkten“ an.

Bei Problemen

Schauen Sie erst einmal die Anleitungen für Fehlersuche in diesem Anleitungsheft nach. (S. 161)
Falls Sie auch dann das Problem nicht beseitigen können, fragen Sie bei der Ricoh-Niederlassung nach.

Ricoh-Niederlassungen	
Ricoh Company, Ltd.	3-2-3, Shin-Yokohama Kouhoku-ku, Yokohama City, Kanagawa 222-8530, Japan http://www.ricoh.co.jp/r_dc
Ricoh Corporation	5 Dedrick Place, West Caldwell, New Jersey 07006, U.S.A. 1-800-22RICOH http://www.ricoh-usa.com
RICOH EUROPE B.V. (EPMMC)	(innerhalb Deutschlands) 06331 268 438 (außerhalb Deutschlands) +49 6331 268 438 http://www.ricohpmmc.com
RICOH UK LTD. (PMMC UK)	(from within the UK) 02073 656 580 (from outside of the UK) +44 2073 656 580
RICOH FRANCE S.A. (PMMC FRANCE)	(à partir de la France) 0800 91 4897 (en dehors de la France) +49 6331 268 409
RICOH ESPANA, S.A. (PMMC SPAIN)	(desde España) 91 406 9148 (desde fuera de España) +34 91 406 9148
Ricoh Italia S.p.A. (PMMC ITALY)	(dall’Italia) 02 696 33 451 (dall’estero) +39 02 696 33 451
RICOH HONG KONG LIMITED Personal Multimedia Products Center	21/F., Tai Yau Building, 181 Johnston Road, Wan Chai, Hong Kong
Ricoh Australia Pty. Ltd.	8 Rodborough Road, Frenchs Forest, NSW 2086, Australia http://www.ricoh.com.au
Informationen zu ImageMixer	Nordamerika (Los Angeles): TEL: +1-213-341-0163 Europa (G.B.): TEL: +44-1489-564-764 Asien (Philippinen): TEL: +63-2-438-0090 China: TEL: +86-21-5450-0391 Bürozeiten: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ricoh Company, Ltd.
Ricoh Building, 8-13-1, Ginza, Chuo-ku, Tokyo
104-8222, Japan
2006 March

De GR D

Printed in China

L732 3971B